

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch post.at

Neukirchner Gemeindezeitung



Siegerfoto Fotosafari 2012
Anna Plainer



Mitteilungsblatt der
Gemeinde Neukirchen a.d.E.
und der Neukirchner Vereine



Beratung ist unsere Stärke

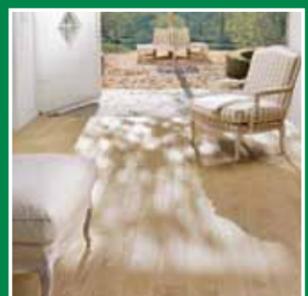
creativ werbung braunau

Jahrzehntelange Erfahrung
im Bereich:

BODEN WAND DECKE

...die Sie kostenlos nutzen sollten!

Wir freuen uns, Sie in Kürze
in unseren 600m² großen Ausstellungsräumen
begrüßen zu dürfen



tilo

Böden der Natur

Gaulhofer
Ein Fenster lang, ein Leben lang.

KUNEX
Die Tür zum Leben

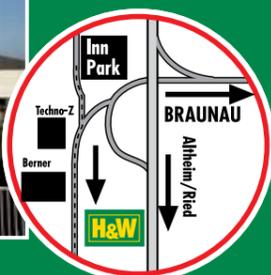
70198

H&W

HOLZFACHHANDEL



Besuchen Sie unsere
Ausstellungsräume!



5280 Braunau, Industriezeile 9, Tel. 07722/85206

INHALT

Gemeinde- mitteilungen	3
SPÖ	32
ÖVP	34
Wandergruppe	38
Kindergarten	40
Pensionistenverband	41
Dorferneuerungsv.	42
Seniorenbund	43
Goldhauben	50
Ortsmusikkapelle	54
Trachtenmusik	56
Init. Energie u. Umw.	58
Schach	60
Landjugend	64
Altenhilfegruppe	66
Kameradschaftsb.	68
Feuerwehr	72
Veranstaltungs- kalender	76
Alpenverein	78
Union	81
ASKÖ Ski-Club	94

Impressum

Neukirchner
Gemeindezeitung (NGZ)
Amtliche Mitteilung der
Gemeinde Neukirchen
an der Enknach mit
Informationen und Berichten
von der Gemeinde und
den örtlichen Vereinen,
Gruppierungen und
Institutionen.

Medieninhaber und
Herausgeber:
Gd. Neukirchen an der
Enknach

Für die Beiträge sind
die jeweiligen Verfasser
verantwortlich.

REDAKTIONSSCHLUSS
für die nächste
Ausgabe:

19. November 2012

DATEN BITTE AN:
Christina Prilhofer,
prilhofer@neukirchen.
ooe.gv.at



Liebe Neukirchnerinnen und Neukirchner!

Wenn wir die Pressemeldungen
der letzten Wochen, geprägt von
Korruption, Bürgerkriegen und
Unwetterkatastrophen, verfolgen,
scheint unser Neukirchen wohl
wirklich ein Ort der Seligen zu sein.
Wir können uns glücklich schätzen,

hier und in dieser Zeit und an diesem Ort zu leben. Es
ist mir daher ein großes Anliegen, Sie in der Neukirchner
Gemeindezeitung über **positive Ereignisse** zu informieren:

Kinderferienprogramm mit neuen Rekorden

Mit dem Ende der Schulferien können wir auch Resümee
über das diesjährige **Kinderferienprogramm** ziehen: Das
Angebot war dieses Jahr wieder überwältigend und wurde
von vielen begeisterten Kindern angenommen. Ich bedanke
mich bei allen Organisatoren/innen und Helfer/innen,
die es ermöglichten, dieses umfangreiche und hochwertige
Ferienprogramm anzubieten. Viele Gemeinden beneiden
uns um die Vielfalt und Qualität dieser Veranstaltungen für
unsere Kinder und Jugendlichen.



**Kasperltheater
im
Gemeindesaal**



**„Loamg'sichter
mit Kahti
Beinhundner**

Nachmittagsbetreuung wird wieder angeboten

In diesem Schuljahr kann als Serviceleistung der
Gemeinde wieder die **Nachmittagsbetreuung** angebo-
ten werden. Ich konnte den Verein Tagesmütter Innviertel
dazu als Partner finden. Vielleicht nutzen in Zukunft noch
mehr Eltern und Kinder diese Einrichtung der Gemeinde.

Projekt Jugend und Gemeinde

Gelebte Bürgerbeteiligung – Die **Wünsche der
Neukirchner Jugend** sind mir ein großes Anliegen!
Im vergangenen Schuljahr führte die Hauptschule auf
meine Anregung hin das Projekt "Jugend und Gemeinde"
durch. Dabei erarbeiteten Schüler Fragebögen, die von
Schulkollegen beantwortet wurden. Die Präsentation der
Ergebnisse erfolgte durch Schüler der 3. Klassen Ende
Juni.



Kinderfischen beim Dafner



**„Am Wasser“
mit Kathi Beinhundner**



Klettern mit dem Alpenverein



Easy Dance mit Sonja Zauner



**Anna Kreil, Jan Hofbauer,
Bgm. Hannes Prillhofer**



**Klassenvorstand Andrea
Fritz, Julia Schöfegger,
Bgm. Hannes Prillhofer,
Dir. Leopold Stadler**



**Bgm. Hannes Prillhofer,
Stefanie Sengthaler**



**Baubesprechung kurz
vor der Fertigstellung der
neuen Brücke**



Asphaltierungsarbeiten

Die 180 Fragebögen gaben eine interessante Einsicht über die Wünsche der Jugend an die Gemeinde. Grundsätzlich sind die Schüler über das vorhandene Freizeitangebot sehr gut informiert und es wird auch gut genutzt. Die Hauptwünsche an die Gemeinde reichen von Freibad über Fast-Food Restaurant bis hin zu einem Shoppingcenter mit Kino. Ebenso wurde der Wunsch nach Jugendtreffpunkten genannt. Die Jugendlichen sehen aber auch ein, dass nicht alle Bedürfnisse von der Gemeinde erfüllt werden können - auch Erwachsene haben manchmal überzogene Wünsche und Vorstellungen. Besonders hervorzuheben ist das Bedürfnis nach vermehrtem sozialen Engagement, Beteiligung am Umweltschutz und Unterstützung anderer. Neukirchen erhielt als jetziger und zukünftiger Wohnort besonders positive Bewertungen. Geschätzt werden die schöne Landschaft, die schöne Gemeinde, viele Vereine und die guten Schulen.

Gleichzeitig wurde von den Schülern ein Katalog mit vielfältigen Änderungswünschen an mich und den Hauptschuldirektor überreicht: Schließfächer, Turnsaalbenutzung während der Pausen, Lockerung des Handy- und Kaugummiverbotes, freie Pausengestaltung, wie z. B. Musik am Whiteboard, Klassenraumgestaltungsmöglichkeiten, gesundes abwechslungsreiches Essen und längere Mittagspausen. Positiv wurde hervorgehoben, dass es täglich zusätzlich zur Ausspeisung frisches Obst gibt.

Zusammenfassend ist zu sagen, dass die Jugendlichen sehr zufrieden mit der Gemeinde Neukirchen sind. Für mich als Bürgermeister war es besonders wichtig zu erfahren, wo die Wünsche der Jugendlichen liegen und wohin die Trends gehen. Die zentrale Frage war, wie sich unsere Gemeinde weiterentwickeln soll, um eine attraktive Wohngemeinde zu bleiben. Besonders erfreulich ist das Zitat eines Schülers: „Ich will auch als Erwachsener in Neukirchen leben - wegen der netten Leute, der vielen Vereine und weil Neukirchen einfach schön und cool ist.“

Für die freundliche Unterstützung der Hauptschule, in Besonderem bei Klassenvorstand Andrea Fritz und Direktor Leopold Stadler bedanke ich mich sehr herzlich!

Jugendtaxi wird sehr gut angenommen

Die neu eingeführten **Taxigutscheine für die Neukirchner Jugendlichen** werden erwartungsgemäß sehr gut angenommen. Bisher haben 50 Jugendliche die Gutscheine am Gemeindeamt abgeholt. Diese Aktion ermöglicht eine sicherere Beförderung unserer Jugend.

Viele Bauvorhaben fertiggestellt

Neben den notwendigen Ausbesserungsarbeiten am Straßennetz wurden in diesem Sommer auch größere Projekte fertiggestellt:

- Generalsanierung der **Gießgrabenbrücke** an der Florianistraße. Auf Wunsch der Gemeinde wurde die Brücke mit beidseitigen Gehsteigen ausgestattet.
- **Fenstererneuerung** bei 4 Mietwohnungen in der Dr.-Theodor-Mayer-Straße
- **Asphaltierung der Mehrzweckfläche** beim neuen Bauhof und Errichtung einer Zaun- und Toranlage
- **Große Straßenbaumaßnahmen:** Mit der Asphaltierung der Oberguggen-Straße, Aufbringung eines Mikrobelauges auf einem Teilabschnitt der Stoberer Gemeinestraße, Straßenunterbauarbeiten in Stadlern und Bogendorf wurde das gesetzte Planziel erreicht.
- **Asphaltierung des Schulplatzes** mit Reparaturen am Abwassersystem
- **Projekt „PV macht Schule“:** Mit Unterstützung des Landes wurde eine weitere Photovoltaikanlage auf dem Dach der Hauptschule errichtet.



Fenstererneuerung



**AL Josef Rosenhammer
und Schulwart Alois Peterlechner begutachten
neu gestalteten Eingangsbereich der
Volksschule.**



**Artur Maislinger und
Bgm. Hannes Prillhofer**

vielfältig und reicht von einem Gesundheitscheck (Gesundheitsstraße des Landes OÖ) über Informationsstände regionaler Gesundheitsanbieter bis zu einem Vortrag und einem Workshop mit Wilfit – Willi Pinter. Für das leibliche Wohl dieser Festveranstaltung sorgen die Mitglieder der Zeitbank 55+ mit ganz besonderen Schmankerln. Die katholische Jugend bietet die bereits bekannte und gut angenommene Barfussbar mit alkoholfreien Cocktails an. Bitte besuchen Sie diese Veranstaltung, Sie werden in jeder Hinsicht davon profitieren!

Eröffnung der E-Tankstelle mit Fahrradcodierung

Gleichzeitig wird an diesem Tag die neu eingerichtete **E- Tankstelle für E- Bikes** eröffnet. Diese für alle Gemeindebürger und Besucher kostenfreie Einrichtung ist ein weiterer Beitrag, den Fahrradverkehr in Neukirchen zu forcieren und den Autoindividualverkehr und die damit verbundene Umweltbelastung zu verringern. Als Zusatzangebot findet eine **Fahrradcodierung** statt. Bitte kommen Sie mit Ihrem Fahrrad und nutzen diese Möglichkeit!

Neuer Ortsplan mit Wanderwege für Neukirchen

Ab September erscheint der neue Ortsplan für Neukirchen. Seit der Erstauflage im Jahr 2007 nach der Einführung der Straßennamen hat sich wieder einiges geändert: Neben der Erweiterung und Ergänzung des Straßennetzes freut es mich ganz besonders, dass auch unsere neuen Wanderwege in den Ortsplan integriert wurden. Ich danke der Aktivgruppe für die umfangreiche Planung und Beschilderung der Wanderwege sehr herzlich!

Neukirchen wird Naturaktive Gemeinde

Ende September findet die Auftaktveranstaltung bzw. ein Infoabend zum Thema „Naturaktive Gemeinde“ statt. **Neukirchen wurden als eine von fünf oberösterreichischen Gemeinden ausgewählt**, an diesem Pilotprojekt teilzunehmen. Ich lade alle umweltbewussten Neukirchnerinnen und Neukirchner ein, ihre Ideen und Vorstellungen einzubringen, damit wir vorzeigbare und nachhaltige Umweltprojekte in Neukirchen umsetzen können.

Ortsparkplanung geht in nächste Phase

Der Dorfgemeinschaftsverein hat sich nun der Detailplanung angenommen und die umfangreiche Erstplanung aus Kostengründen vorerst reduziert. Die Umsetzung der ersten Bauetappe mit einem kleinen Veranstaltungsort und Ruheplätzen erfolgt im Frühjahr 2013. Ein barrierefreier Weg zum Pfarrhof und zu den Schulen wurde bereits errichtet. Im Rahmen der Ortsbildmesse in Perg wurde Neukirchen in das Dorf- und Stadtentwicklungsprogramm aufgenommen und darf somit den Titel **L(i)ebenswerte Gemeinde** führen.

Rasenmähertraktor angekauft

Zur Erleichterung der Grünraumpflege der öffentlichen Park- und Spielanlagen wurde ein Rasenmähertraktor angekauft.

Festveranstaltungen in Neukirchen

Auch in Neukirchen gab es in den letzten Monaten viel zu feiern: Unter anderem 100 Jahre Raiffeisenbank Neukirchen, 30 Jahre Stockschiützen und 40 Jahre Schiklub Neukirchen.

• Neugestaltung des Eingangsbereiches der **Volksschule** mit Fassadendämmung, neuem Vordach und bunter Beschriftung

• Alle **Klassenräume der Volks- und Hauptschule** konnten mit **Internetanschlüssen** ausgestattet werden. Damit sind unsere Schulen am modernsten Stand der Technik. Für unsere Schülerinnen und Schüler wird somit ein zukunftsweisender Unterricht ermöglicht.

10 Jahre Gesunde Gemeinde Neukirchen

Am 29. September feiert die Gesunde Gemeinde Neukirchen ihr 10. jähriges Jubiläum mit einem **„Tag der Gesundheit“ im Gemeindesaal**. Das Angebot ist sehr vielfältig und reicht von einem Gesundheitscheck (Gesundheitsstraße des Landes OÖ) über Informationsstände regionaler Gesundheitsanbieter bis zu einem Vortrag und einem Workshop mit Wilfit – Willi Pinter. Für das leibliche Wohl dieser Festveranstaltung sorgen die Mitglieder der Zeitbank 55+ mit ganz besonderen Schmankerln. Die katholische Jugend bietet die bereits bekannte und gut angenommene Barfussbar mit alkoholfreien Cocktails an. Bitte besuchen Sie diese Veranstaltung, Sie werden in jeder Hinsicht davon profitieren!



**Amtsleiter Josef
Rosenhammer und
Bgm. Hannes Prillhofer
beim Aufbau der E-Tank-
stelle mit Mitarbeitern der
Fa. Wurhofer**



**Urkundenverleihung an den
Dorfentwicklungsverein,
Wilhelm Fellner, Bgm,
LR KommR Viktor Sigi**



**Rasenmäherübergabe
an die Mitarbeiter des
Bauhofes**



**40 Jahre Stocksport
Bgm. Hannes Prillhofer,
Wolfgang Öhlbruner,
Bezirksobmann der
Stockschützen
Sepp Schwarz,
Spitzer Hermann**

Diese Festlichkeiten zeigten beispielhaft die gute Zusammenarbeit der örtlichen Vereine und Institutionen, worauf ich besonders stolz bin.

Schach-open

Das jährliche Schachgroßereignis mit Neukirchner Beteiligung fand aufgrund der Landesausstellung diesmal in Ranshofen statt. **Lukas Kutzner** errang bei diesem international besetzten Turnier den Jugendpreis und wurde damit auch Neukirchner Gemeindevizeiter. Ich gratuliere ganz herzlich!

Stockerlplatz für Neukirchner Pflüger

Aus Neukirchner Sicht sehr positiv verlief der Bundesbewerb im Pflügen im Burgenland. Martin Wurhofer erreichte in der Kategorie Drehpflug den 2. Platz. Damit und er hat sich für den Bundesbewerb, der nächstes Jahr in Neukirchen stattfindet, qualifiziert. Herzliche Gratulation!

Sie sehen, es tut sich was in Neukirchen!

Ich wünsche uns allen noch einen schönen Herbst!

Ihr Bürgermeister



Schachmeister Lukas Kutzner bei der Siegerehrung



OBERÖSTERREICHISCHER GEMEINDEBUND



Altbürgermeister Johann Leimer

ist am 26. Juli 2012 nach längerer Krankheit verstorben. Johann Leimer war von 1961 bis 1995 im Neukirchner Gemeinderat vertreten. Im Jahr 1964 wurde er zum Bürgermeister gewählt.

Das Bürgermeisteramt hatte er 31 Jahre inne. Große und wichtige kommunale Projekte wurden während seiner BGM-Ära in Neukirchen an der Enknach realisiert.

Die Gemeinde Neukirchen an der Enknach wird Altbürgermeister und Ehrenbürger Johann Leimer stets in ehrender und dankbarer Erinnerung behalten.

Für die Gemeindebediensteten
Josef Rosenhammer
Amtsleiter

Für den Gemeinderat
Mag. Johann Prillhofer
Bürgermeister

1. August 2012

Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Gemeinde Neukirchen an der Enknach trauert um ihren verstorbenen langjährigen Bürgermeister a. D. Herrn Johann Leimer. Herr Bgm. a. D. Johann Leimer hat in seiner 31-jährigen Amtszeit große und wichtige Gemeindevorhaben für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Neukirchen an der Enknach realisiert und sich damit hohe Verdienste erworben. Er wurde von seiner Heimatgemeinde mit der höchsten Auszeichnung, der Ehrenbürgerschaft, gewürdigt.

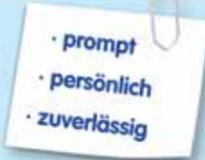
Der OÖ Gemeindebund dankt dem verstorbenen Bürgermeister a. D. der Gemeinde Neukirchen an der Enknach, Johann Leimer für sein umsichtiges Wirken und wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir ersuchen die Gemeindevertretung, auch den Angehörigen unser Mitgefühl auszusprechen.

Mit aufrichtiger Anteilnahme

HR Dr. Hans Gargitter
Direktor

LABg. Bgm. Hans Hingsamer eh.
Präsident



DIE Alternative für Toner und Tintenpatronen!

- Beeinflusst nicht die gesetzliche Gewährleistung des Original-Maschinenherstellers.
- Garantiert, dass keinerlei Schäden oder vorzeitiger Verschleiß am Gerät verursacht werden.

A-5145 Neukirchen/Enknach · Weiter Bach 1 · Tel.: 07729 / 2336
Fax: 07729/20065 · buero.lindmeier@ufanet.at · www.lindmeier.at

G. Stadler Metallbearbeitungs G.m.b.H

A-5145 Neukirchen/Enk., Schmalzhofen 1
Tel. +43 7729/2468, Fax +43 7729/246815
E-Mail: office@metall-stadler.at
Home: www.metall-stadler.at



Metallbearbeitung für die Industrie

**Aus dem Neukirchner Gemeinderat:****Der GEMEINDERAT hat am 22. Mai beschlossen ...**

- den **Prüfungsbericht der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn vom 03. Mai 2012** zum **VORANSCHLAG** für das **Finanzjahr 2012** zur Kenntnis zu nehmen.

Auszug aus dem Prüfungsbericht: „Allgemein ist sowohl die stabile Finanzlage als auch die sehr sorgsame Verwaltungsführung der Gemeinde besonders positiv hervorzuheben!“

- der **FWP-Änderung Nr. 4.15 mit dem Vorbehalt**, dass die Stellungnahme des Amtes der Oö. LR, Direktion für Landesplanung, wirtschaftliche und ländliche Entwicklung, Abteilung Raumordnung, auch positiv sein wird, zuzustimmen.
- die **Resolution mit dem Betreff „Vorsteuerabzug für Schulen – Investitionen in Bildung dürfen nicht verteuert werden!“** zu verabschieden.
- der **Einführung und Förderung des Projektes Jugendtaxi** gemäß den Ausführungen von Jugendreferent GR Albert Huber wie folgt zuzustimmen:
 - Einführung ab 01.07.2012
 - € 40,00 pro Jugendlicher halbjährlich
 - Info für Projekt Jugendtaxi in der Gemeindezeitung
- **grundsätzlich die Familienfreundlichkeit der Gemeinde im Auge zu behalten.** Das Projekt Audit „familienfreundliche Gemeinde“ soll allerdings erst dann vom Gemeinderat gestartet werden, wenn der Ausschuss für Jugend-, Familien-, Senioren-, Sozial- und Integrationsangelegenheiten dafür Kapazitäten frei hat und wenn es konkrete Wünsche für die Realisierung von Projekten in diesem Bereich gibt.
- die **Empfehlung des Ausschusses für Jugend-, Familien-, Senioren-, Sozial- und Integrationsangelegenheiten anzunehmen** und demgemäß **die Wohnung Nr. 10** in der betreubaren Wohnanlage **an Frau Anna Peterlechner, Badhub 7, Neukirchen a.d.E.**, zu vergeben.
- die im **Planungsentwurf** des Amtes der Oö. Landesregierung dargestellten baulichen Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit auf der **Lamprechtshausener Straße B 156 im Bereich der südlichen Einfahrt ins Ortszentrum** (Abzweigung Brückenstraße) zu befürworten.
- die **Fa. IBZ, Ingenieurbüro Zechmeister und Partner OG**, Laabstraße 6, 5280 Braunau am Inn mit Planungsleistungen im Rahmen der **Erweiterung der Ortskanalisation (Bauabschnitt 09)** zu beauftragen.
Auftragssumme gesamt: € 38.169,27 exkl. MWSt.

Aus dem Neukirchner Gemeinderat:**Der GEMEINDERAT hat am 2. Juli beschlossen ...**

- für das **Projekt Jugendtaxi Neukirchen** zur Beförderung der Jugendlichen den **Vertrag mit dem Unternehmen Taxi Moser GmbH** abzuschließen.



- den **Prüfungsbericht des Prüfungsausschusses vom 28. Juni 2012** zur Kenntnis zu nehmen. Die Kassenprüfung hat eine **Übereinstimmung** zwischen Kassen-Istbestand und Kassen-Sollbestand ergeben. Im Rahmen der Belegprüfung wurde auch die **Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit und Sparsamkeit der Gemeindegebarung** geprüft und in allen Bereichen bestätigt.

- eine **Grundsatzvereinbarung** der Gemeinden Braunau am Inn, Burgkirchen, Neukirchen an der Enknach und St. Peter am Hart für das Projekt **interkommunale Raumentwicklung „Zukunftsregion Braunau“** abzuschließen.

- nach dem leider sehr lange Zeit in Anspruch genommene Vorprüfungsverfahren das **Raumordnungsverfahren** für das **Örtliche Entwicklungskonzept Nr. 2** einzuleiten.

Anmerkung: Im Vorprüfungsverfahren wurden einige Anregungen vom Amt der OÖ. Landesregierung negativ beurteilt. Diese Anregungen wurden im Einleitungsbeschluss nicht mehr erfasst. Eine vom Amt der OÖ. Landesregierung positiv beurteilte Anregung wurde nur mit Mehrheitsbeschluss angenommen. Für die vom Amt der OÖ. Landesregierung positiv beurteilten Anregungen wurde gleichzeitig die Einleitung von FWP-Änderungsverfahren beschlossen.

- **Plasterungs- und Asphaltierungsarbeiten zwischen Volks- und Hauptschulgelände und der Freifläche östlich der Turnsaalanlage** an die Fa. STRABAG AG, Dir. AE zu vergeben.

- **Verträge für den Kindergartentransport in den KG-Jahren 2012/13 – 2013/14** mit dem **Busunternehmen Gohla**, Ranshofner Straße 20, Schwand i.l., und mit dem **Taxiunternehmen Moser**, Uttendorfer Straße 36, Neukirchen a.d.E. abzuschließen.

- die **Empfehlung des Ausschusses für Jugend-, Familien-, Senioren-, Sozial- und Integrationsangelegenheiten anzunehmen** und demgemäß **die Wohnung Nr. 1** in der betreubaren Wohnanlage **an Brigitte und Johann Janka, Blankenbach 24, 5282 Ranshofen**, zu vergeben.

- für die **Auflassung von landwirtschaftlichen Wegteilen (öffentliches Gut) östlich der Ortschaft Rittersberg** ein Auflösungsverfahren einzuleiten.

- **Rechtsanwalt Dr. Robert Schertler, Salzburger Straße 4, Braunau am Inn** in einer rechtlichen Angelegenheit mit der Vertretung der Gemeinde zu beauftragen.

- **Asphaltierungsarbeiten bei der Gemeindebauhoferweiterung und Mehrwegfläche nördlich der Bauhoferweiterung** an die Fa. STRABAG AG, Dir. AE – Verkehrswegebau, Bauhofstraße 14, Braunau a.l., zu vergeben.

- das **Projekt ABA, Bauabschnitt 09**, mit den vorliegenden, von der Fa. IBZ, Ingenieurbüro Zechmeister und Partner OG, Laabstraße 6, Braunau am Inn, erstellten Unterlagen zur **wasserrechtlichen und fördertechnischen Bewilligung** einzureichen.

RK-Blutspendeaktion vom 10. August 2012

Für die Teilnahme an der letzten RK-Blutspendeaktion vom 10. August 2012, an der sich 86 freiwillige Blutspender beteiligten, bedankt sich das Österreichische Rote Kreuz recht herzlich und ersucht gleichzeitig auch um zukünftige Unterstützung.

ANRAINERPFLICHTEN nach § 93 StVO Hinweise zum Winterdienst 2012/2013

Die fallweise Gehsteigräumung durch die Gemeinde entbindet die einzelnen Liegenschaftseigentümer nicht von ihren Anrainerpflichten nach § 93 der StVO.

Die Anrainer dürfen sich nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt werden, sondern die Gemeinde nur sporadisch die Räumung oder ev. auch Streuung der Gehsteige vornimmt, und zwar nur dann, wenn aus organisatorischen Gründen ein entsprechender Personal- und Maschineneinsatz möglich ist.

Hinweis:
Die Gemeinde Neukirchen a.d.E. ist sehr bemüht, die Straßen rechtzeitig zu räumen. Es wird jedoch auf die Eigenverantwortlichkeit der Bürger hingewiesen - den Straßenverhältnissen angepasstes langsames Fahren bei Straßenglätte!!!

SCHNEESTANGEN – WICHTIGE LEITEINRICHTUNGEN BEIM WINTERDIENST

Es wird auf die Bedeutung der für die Durchführung des Winterdienstes aufgestellten Schneestangen hingewiesen. Diese Leitrichtungen gem. § 57 StVO 1960 idgF dienen zur Kenntlichmachung des Verlaufes der jeweiligen Straße.

Sie nützen vor allem auch den Lenkern der Räumfahrzeuge zur besseren Orientierung. Die Entfernung von Schneestangen ist verboten!

Sollten Schneestangen, z.B. im Rahmen des Straßenverkehrs, beschädigt werden, ist vom Verursacher beim Gemeindeamt Neukirchen a.d.E., umgehend eine entsprechende Meldung zwecks Ersatz des Schadens abzugeben.

Dies gilt aber auch bei einer Beschädigung von Verkehrszeichen, Brückengeländern, Straßenbeleuchtungen oder ähnlichen Einrichtungen!

Die Unterlassung der Schadensmeldung kann ansonsten unangenehme Straffolgen nach sich ziehen.

Stellung 2012

Die Musterung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrgang 1994 für die Gemeinde Neukirchen an der Enknach findet am Mittwoch, 14. November 2012 statt.

Stellungsbeginn: 07:00 Uhr
Stellungsort: Linz, Amtsgebäude, Garnisonstraße 36

Einladung zur Fahrrad-Codierung

Am Samstag den 29.9.2012 von 9.00 – 12.00 Uhr am Dorfplatz

Kosten: 2,50 Euro je Rad



Oft werden gestohlene Fahrräder irgendwo wiedergefunden. Können aber dann dem Besitzer nicht zugeordnet werden! Mit dieser in den Rahmen gravierten Nummer ist dies eindeutig möglich. Nachweislich werden codierte Räder auch seltener gestohlen.

Bei dieser Gelegenheit besteht auch gerne die Möglichkeit zur Besichtigung der neuen Fahrrad-Elektro-Tankstelle!

*Der Radfahrbeauftragte
Karl Schmitzberger*

MATURANTEN 2012:

Gymnasium Braunau:

Johanna Baischer	Österlehen 12/2	Guter Erfolg
Julia Esterbauer	Uttendorfer Straße 5	Bestanden

HLW – Braunau:

Larissa Schmitzberger	Ober Hofmark 34	Guter Erfolg
Lisa Spitzwieser	Eichenweg 3	Bestanden
Sarah Gschneitner	Häusl 4/1	Guter Erfolg
Maria Schreiner	Braunauer Straße 5	Ausgezeichneter Erfolg

BHAK/BHAS Braunau:

Matthias Untner	Sportplatzstraße 2	Guter Erfolg
Philipp Daichendt-Thomae	Sonnenstraße 7/2	Bestanden
Claudia Joanowitsch	Gleiner Straße 9	Guter Erfolg
Kerstin Weindl	Oberthal 5/1	Guter Erfolg
Viktor Plasser	Florianistraße 14	Bestanden

HTL Braunau:

Leonhard Schreiner	Braunauer Straße 7	Ausgezeichneter Erfolg
Christian Mayer	Flurstraße 27	Ausgezeichneter Erfolg

Wir gratulieren recht herzlich zu den bestandenen Prüfungen.



Andreas Pöllner

Laternenweg 1 wurde von der Universität für angewandte Kunst in Wien beim österreichweiten Modellierwettbewerb zu dem Motto „In der Schule“ mit dem 3. Platz ausgezeichnet.

Wir gratulieren Andreas Pöllner dazu recht herzlich.

Sandra Rothenbuchner

Schmalzhofen 9 hat an der Pädagogischen Hochschule Salzburg das Bachelorstudium "Lehramt für Volksschulen" zum Bachelor of Education abgeschlossen.

Wir gratulieren Sandra Rothenbuchner dazu recht herzlich.

Goldene Hochzeit feierten ...

Maria und Johann Regl

Schwandner Straße 20
am 11.08.2012



Berta und Adolf Mayer

Straß 3
am 09.09.2012

Herzlichen Glückwunsch!

Aktionstag „Chancen sehen, Wege gehen“

Beratungsangebot exklusiv für Frauen in allen
OÖ. Bezirkshauptmannschaften am 16. Oktober 2012, ab 14:00 Uhr

Bereits zum dritten Mal wird auf Initiative der Frauenlandesrätin ein Frauenberatungstag in ganz Oberösterreich angeboten. Unter dem Motto „Chancen sehen, Wege gehen“ bieten Frauenreferat des Landes OÖ in Zusammenarbeit mit den lokalen Frauenvereinen, -organisationen und -beratungsstellen kostenlose psychologische und juristische Frauenberatung in allen OÖ. Bezirkshauptmannschaften, Statutarstädten sowie im Landesdienstleistungszentrum (LDZ) an.

Frauen sollen ihre individuellen Lebenswege entsprechend ihren Wünschen, Talenten und Begabungen gestalten - und das unabhängig von Rollenbildern und Klischees. Selbstbestimmung und Unabhängigkeit sind oberstes Gebot. Dazu braucht es Wissen und Unterstützung zu Fragen, die sich speziell Frauen stellen -

Je nach Themenschwerpunkt stehen am Aktionstag Juristinnen, Lebens- und Sozialberaterinnen aus den oberösterreichischen Frauenberatungsstellen zu den unterschiedlichsten Themen mit Rat und Tat zur Seite. Terminvereinbarung unter 0732/7720-11851. Mehr Informationen unter www.frauenreferat-ooe.at

Oö. Netzwerk „Frauenberatungsstellen“

Frauenreferat des Landes OÖ.
4021 Linz, Landhausplatz 1, 0732/7720-11851,
frauen@ooe.gv.at, www.frauenreferat-ooe.at

Frau für Frau - Infozentrum Braunau

5280 Braunau, Stadtplatz 6, 07722/64650, fffrau@aon.at
www.members.aon.at/fffrau

Chancen sehen... Wege gehen

Eine Initiative der Frauenlandesrätin



In allen oö. Bezirkshauptmannschaften
und im Landesdienstleistungszentrum Linz

Dienstag, 16. Oktober 2012
ab 14:00 Uhr



Terminvereinbarung erbeten
0732/7720-11851
oder frauen@ooe.gv.at

Kostenlose Beratung für Frauen

z.B. Karriere/Wiedereinstieg, Karenz, Ehe,
Trennung/Scheidung, Alleinerziehend, ...

www.frauenreferat-ooe.at • www.land-oberoesterreich.gv.at

In Kooperation mit den oö. Frauenberatungsstellen

HUBER TV SERVICE
KOMMUNIKATIONSELEKTRONIK

TV Geräte, Satanlagen, Receiver, DVD Recorder, ...
Top Marken wie - Sony, Samsung, LG, Technisat, Topfield, ...

● Professionelle Beratung, Montage,
Lieferung, Inbetriebnahme, etc.

Huber TV Service, Erlachweg 4 5280 Braunau am Inn
Mobil 0664 1033806 E-mail: huber-tvservice@ktv-one.at

Bauernleberkäse

Zauner
orig. Geselchtes

Tel: 07729/2530
Tradition trifft Geschmack



Ausschreibung der Stelle für eine Kindergartenhelferin für den Caritas Kindergarten Neukirchen /E.

Der Caritas Kindergarten Neukirchen sucht eine Helferin zur Verstärkung des bestehenden Kindergartenteams.

Wir erwarten uns

- Freude am Umgang und der Arbeit mit Kindern
- pädagogisches Geschick und Kreativität
- selbstständiges und flexibles Arbeiten
- handwerkliche und hauswirtschaftliche Fähigkeiten
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung und Absolvierung des Kindergarten-Helferinnenkurses
- die Bereitschaft nach den Grundwerten der Caritas der Diözese Linz zu arbeiten und das Konzept des Kindergartens mitzutragen
- Abgeschlossene Ausbildung zur Kindergartenhelferin bzw. die Bereitschaft, diese Ausbildung im ersten Dienstjahr zu absolvieren.
- Vorerfahrungen in der Arbeit mit Kindern sind von Vorteil

Die Arbeit als Helferin umfasst die direkte Betreuungsarbeit mit den Kindern, den Kindergartenbetrieb unterstützende Tätigkeiten, die Mitarbeit bei Veranstaltungen

Geboten werden

- eine Anleitung und Einführung in die Arbeit durch eine erfahrene Kindergartenpädagogin
- eine abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit mit Kindern
- Entlohnung nach der Dienst- und Besoldungsordnung (DBK) der Caritas Linz

Die Anstellung erfolgt nach den Bedingungen der Caritas für Kinder und Jugendliche der Diözese Linz. Arbeitgeber ist die Pfarrgemeinde Neukirchen.

Das Stundenausmaß der Anstellung beträgt **24 Wochenstunden**.

Die Anstellung soll mit Oktober 2012 erfolgen.

Bewerbungen senden Sie bitte bis zum **24. September** an das Pfarramt Neukirchen, 5145 Neukirchen, Pfarrgasse 3.

Mag. Bernhard Eisl,
Vertreter des Kindergartenerhalters

Radfahr-Aktionen in Volks- und Hauptschule

Volksschule: Richtig Spaß hatten die Kinder beim AUVA Radworkshop (Radfahr-Geschicklichkeitstraining) am 27. Juni. Gefördert wurden Geschicklichkeit, Gleichgewicht und Koordination. Das Programm bestand aus einem Fahrrad-Hindernis-Parcours, Schneckenrennen, Zielbremsübungen, Fahrrad- und Radhelm Sicherheits-Check. Die Kinder waren mit großem Eifer dabei und wurden von Runde zu Runde auf dem Parcours sicherer. Als Belohnung bekam jedes Kind ein reflektierendes Stofftier als Anhänger für Rucksack oder Schultasche. Und für die Eltern gab es ein Zeugnis der Rad- und Helmüberprüfung. Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei den HelferInnen Irene Fellner, Sonja Maislinger, Brigitte Schmitzberger und Alois Peterlechner, ohne deren Hilfe diese Veranstaltung nicht möglich gewesen wäre. Ein Dankeschön auch den Bewohnern im Bereich „Weiter Bach“ für das Verständnis der Sperre des Platzes.

Hauptschule: Die Aktion „Unsere Schule sammelt Fahrradkilometer“ war ein voller Erfolg. Die Kinder konnten zum Mitmachen vergünstigt einen Tacho erwerben. 195 Schüler machten mit und haben für ihre Klasse fleißig Kilometer gesammelt. Aus zahlreichen positiven Rückmeldungen von Kindern und Eltern weiß ich, dass viele Kinder öfter mit dem Rad fahren und so das Radfahren Thema in so manchen Familien wurde. Und genau dies war auch das Ziel der Aktion: Das Radfahren wieder populärer zu machen. Die Klasse mit den meisten Kilometern sollte siegen.

Hauptpreis war ein gemeinsamer Klassen-Abenteuerausflug zum Hochseilkletterpark in Seeham. Fürs Mitmachen erhielten alle Kinder ein Radlichtset. Ein großes Dankeschön an Direktor Leopold Stadler und seine LehrerInnen für die Unterstützung der Aktion.

Vielen Dank auch den Eltern und allen Kindern der Volks- und Hauptschule für das aktive Teilnehmen!

**Euer Karl Schmitzberger,
Radfahrbeauftragter**



WURHOFER
ELEKTROTECHNIK GMBH

- ⚡ E-Installation
- ⚡ Energieversorgung
- ⚡ Industrielle Elektrotechnik
- ⚡ Photovoltaik
- ⚡ Netzwerktechnik
- ⚡ Sicherheitstechnik

www.wurhofer.com

VERMESSUNG
DIPL.-ING. ZIVILGEOMETER
MARTIN BRUNNER
STAÄTLICH BEFUGTER UND BEZEITETER
INGENIEURKONSULENT FÜR VERMESSUNGSWESEN

KAISERSCHÜTZENSTR. 26
TELEFON 07722/84909
E-Mail: office@geobrunner.at
www.geobrunner.at

5280 BRAUNAU





Zum Titel auf www.ooe.orf.at:

„Vertrauen wird zur Mangelware - Die Österreicher haben nur mehr wenig Vertrauen in Staat, Politik und Justiz.“

Zu diesem Titel möchte ich folgenden Leserbrief veröffentlichen:

Ist der oben genannte Titel wirklich noch eine Schlagzeile wert? Eigentlich ist es beschämend bzw. schon fast beängstigend, wie korrupt und rücksichtslos manche Politiker und Wirtschaftsbosse ihre Ämter wahrnehmen. Es vergeht fast kein Tag, an dem nicht irgendeine Skandalmeldung über finanzielle Veruntreuung, korrupte Bereicherung oder kriminelle Parteienfinanzierung durch die Nachrichtenagenturen wandert. Für den „Otto-Normalverbraucher“-Staatsbürger hat es den Anschein, dass ab einer gewissen politischen und wirtschaftlichen Ebene jegliche Moral verlorengegangen ist.

Alleine wenn man eine x-beliebige Zeitung aufschlägt und dir so mancher krimineller Titelheld argwöhnisch und hinterfotzig ins Gesicht lacht, wird man als steuerzahlender Staatsbürger automatisch in einen nicht zu verachtenden Aggressivitätszustand versetzt. Der Gipfel an Frechheit und an Kriminalität wird erreicht, wenn man lesen muss, dass sich die meisten dieser Herren bei diversen Einvernahmen und Befragungen an nichts mehr erinnern können. Wie weit muss eigentlich die menschliche Moral und das politische Verantwortungsbewusstsein schwinden, dass man mit einer solchen Kaltschnäuzigkeit agiert? Ebenso beschämend finde ich Live-Übertragung diverser Parlamentsdiskussionen auf dem ORF-TV. Wenn man bedenkt, dass Schulklassen diesen Wahnsinn als Bildungsveranstaltung nutzen, dann Gute Nacht Österreich! Gegenseitiges Beflegeln auf tiefstem menschlichen Niveau, Schreiduelle und Ignoranz der politischen Gegner dominieren das Geschehen. Auf das Wesentliche - gemeinsam so gut wie möglich für unseren Staat arbeiten - wird schlichtweg vergessen. TV-Detailaufnahmen zeigen nicht selten, dass sich viele Parlamentarier langweilen und absolut nicht am Geschehen teilnehmen, der eine oder die andere schläft, gähnt, schreibt lustlos SMS und, und, und...

Stellt sich unter diesen Umständen wirklich noch die Frage: „Wird das Vertrauen in die Politik zur Mangelware“? Für mich nicht, ganz im Gegenteil, mich wundert's, dass sich noch immer so viele freiwillige Idealisten finden, die Tag für Tag ehrliche und anständige Arbeit in der Regionalpolitik machen.

In der Landwirtschaft gibt es einen derben aber wahren Spruch: „Eine Sau schreit so lange, bis sie selber am Barren frisst!“ Leider hat sich diese Volksweisheit auch in der Politik und in der Wirtschaft manifestiert.

Lt. „Statistik Austria“ beträgt das durchschnittliche Bruttojahreseinkommen der 3,9 Mio. unselbständig erwerbstätigen Österreicher (ohne Lehrlinge) 24.516 Euro (im Jahr 2010). Das ergibt ein durchschnittliches Nettoeinkommen von ca. € 1.117,-- pro Monat!!! Sicherlich gibt es nach un-

ten und oben statistische Ausreißer, aber, hat sich schon jemals einer dieser sogenannten „Politiker“ einen Gedanken gemacht, mit einem solchen Einkommen das Leben finanzieren zu müssen, ganz zu Schweigen, davon eine Familie ernähren zu müssen!? Milliardengewinne diverser Großkonzerne und horrenden Gehälter für deren Manager tragen ebenfalls ganz wesentlich zur total unrealistischen Gehaltsschere bei.

Eigentlich bleibt einem nur die Hoffnung, dass unser wunderschönes Land - das noch immer sehr lebenswert ist - mit oben genannten Aktionen nicht an die Wand gefahren wird und durch Korruption, die z. T. seines gleichen sucht, Schaden erleidet.

Leider gibt es kein Patentrezept, diesen Wahnsinn zu ändern. Wahrscheinlich müsste der Sinneswandel bereits in den Schulen und in den Familien passieren. Der Konsumrausch der letzten Jahrzehnte hat sicherlich einen Teil dazu beigetragen. Alleine die Vernichtung unzähliger Tonnen Lebensmittel pro Tag sind krebsartige Wucherungen unserer Gesellschaft. Ein Überangebot - an Informationen und Waren - trägt wesentlich dazu bei, dass sich einige Konsumenten in diesem Schlaraffenland illegal bedienen, im Besonderen Politiker und Konzern-Strategen.

Mit der Hoffnung auf ein politisch und wirtschaftlich „anständiges“ Österreich verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Rudolf Gatterbauer

Am Anger 8, A-5145 Neukirchen an der Enknach

Bestes Service für jede Jahreszeit

- ▶ Wurzelstockfräsung
- ▶ Hebebühnenverleih
- ▶ Erdbewegung
- ▶ Gartenpflege
- ▶ Rasenneuanlage
- ▶ Winterdienst

OÖ. Maschinenring-Service
Kontaktstelle: MR Braunau
Hofmark 5, 4962 Mönzing
Tel: 07723/75330

Maschinenring

www.dieholzwerkstatt.at

Johann SCHLENKHOFER
Fenster • Küchen • Türen • Bäder • Inneneinrichtungen

Die **HOLZWERKSTATT**
Blankenbach 19 • 5282 Ranshofen • Tel • Fax: +43(0)7722 / 62664

actual
FENSTER UND TÜREN

ERNEUERBARE ENERGIE

AUS HEIMISCHEN WÄLDERN



Fernwärme

Neukirchen reg. Gen.m.b.H.

Florianistraße 10
5145 Neukirchen an der Enknach
Obmann **Johann Wurhofer**
Tel.: 0664 24 25 408



**Pastoralassistentin
Ursula Barth und
Fritz Schrems**

Seit 2005 ist der Pfarrhof angeschlossen

Was hat die Pfarre bewogen, sich für einen FW-Anschluss zu entscheiden?

„Der Umweltgedanke war uns das größte Anliegen. Wir wollten auf fossile Brennstoffe verzichten. Wichtig ist uns auch die Regionalität dieser Heizung.“ **Würden Sie wieder anschließen?** „Ja, mit Sicherheit!“

Was spricht aus Ihrer Sicht für die FW? „Neben der Kostenexplosion bei Heizöl entfällt auch die Belastung, Heizöl zum richtigen Zeitpunkt zu kaufen. Man muss sich um nichts mehr kümmern. Kosten für Rauchfangkehrer und Brennerservice sind entfallen.“

Gab es mal Probleme? „Nein! Wenn man eine Frage hat, ist die Erreichbarkeit und fachliche Kompetenz sehr gut.“

Wie würden Sie generell Ihre Einstellung zu alternativer Energieerzeugung beschreiben?

„In Anlehnung an den Schöpfungsgedanken - Macht euch die Erde untertan, aber beutet sie nicht aus, sondern erhaltet die Umwelt - tragen wir Verantwortung!“

NOTRUFNUMMERN – NOTRUFNUMMERN – NOTRUFNUMMERN

141 = Ärztenotdienst

- hier kann man den nächsten diensthabenden Arzt erfragen – die Beratungsstelle ist Tag und Nacht besetzt.
Außerdem kann man hier auch noch einen Krankentransport ins Krankenhaus oder Pflegeheim anfordern.

112 = Euronotruf (Notruf im Ausland für Urlaubsreisende)

122 = Feuerwehr

133 = Polizei

144 = Rettungsnotdienst

01/4064343 = Vergiftungsinformationszentrale



Gerhart Thaller KFZ-Meisterbetrieb

5134 Schwand im Innkreis · Reuhub 6
Tel. 0 77 28/617 25 · Fax: 0 77 28/617 26
kfz-thaller@aon.at · office@kfz-thaller.go1a.at
www.kfz-thaller.go1a.at



Kfz-Reparaturen aller Marken
Spenglerei · Lackiererei · Klimageservice · Reifendienst
§57a Überprüfungen · Onboard Diagnose · Bremsendienst

Seit über 45 Jahre halten wir die Umwelt rein

KARIN GRADINGER MÜLLABFUHR GmbH

Industriestraße 50 A-4710 Grieskirchen
Tel.07248/68528 FAX 07248/68528-6



MEPURA Metallpulver
Gesellschaft m.b.H.
Lachforst 2, 5282 Ranshofen
Austria
Tel.: (+43) (7722) 62216-0
Fax: (+43) (7722) 62216-11
E-Mail: office@mepura.at
www.ecka-granules.com
www.mepura.at

Die Mepura, ein 100% Tochterunternehmen der Ecka Granules Gruppe, ist seit dem Jahr 1970 Hersteller von Aluminiumgrieß und -granalien. Unsere Gruppe ist weltweit Marktführer in Legierungs-, Metallpulver- und Anwendungstechnologie. Gerne stehen wir Ihnen für nähere Informationen zur Verfügung.



Lindner & Sommerauer
BIOMASSE - HEIZANLAGEN

SL-Technik GmbH | A-5120 St. Pantaleon | Tel. 06277/7804 | www.lindner-sommerauer.at

Stützpunkt Bezirk: Braunau, Ried, Schärding
Fa. Fritz Helmut, 5280 Braunau, Laabstr. 6, Tel. 07722/68399 oder 0664/8191900

Kastration von Katzen

Um die jährliche Katzenschwemme einzudämmen, sieht das neue Tierschutzgesetz seit 1.1.2005 eine **Kastrationspflicht** vor, der Gesetzestext lautet:

„Werden Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie gehalten, so sind sie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur kontrollierten Zucht verwendet werden oder in bäuerlicher Haltung leben.“

Stellungnahme vom Bundesministerium für Gesundheit was unter „bäuerlicher Haltung“ zu verstehen ist:

Ausgenommen von der Kastrationspflicht sind lediglich Tiere, die vielleicht zwar regelmäßig auf einem Hof mitgefüttert werden, aber ansonsten verwildert sind und als „Streunertiere“ leben.

Katzen, die der Landwirt tatsächlich als Heimtiere hält unterliegen den selben Bestimmungen hinsichtlich Haltung und auch der Pflicht zur Kastration!

Bei Nichteinhaltung der Kastrationspflicht drohen Strafen bis 3.900 Euro!

Wichtige Information zum Thema:

Katzen können bereits ab etwa 5 Monaten geschlechtsreif werden.

Eine Kastration zwischen dem 5. und 6. Lebensmonat ist daher mittlerweile durchaus üblich und ab einem Alter von 6 Monaten (Weiberl, bei Kater 7 Monate) unbedingt notwendig!

Die Empfehlung, dass eine Katze erst „rollig“ gewesen sein muss oder sogar Junge gehabt haben soll, um eine Kastration durchzuführen zu können, ist längst überholt und veraltet! Auch die Aussage, ein Kater müsse erst mit dem „markieren“ anfangen um kastriert werden zu können, ist nicht richtig!

Ebenfalls ein völliger Irrglaube ist, dass eine kastrierte Katze keine Mäuse mehr fängt!

Es ist auch leider immer noch bei vielen Landwirten üblich, die Population durch das **Töten von Katzenkindern** zu begrenzen. Das widerspricht nicht nur einem zivilisierten Umgang mit Lebewesen, sondern ist sogar strafbar!

Den Kätzinnen wird mit dem töten der Jungen großer körperlicher und emotionaler Schaden zugefügt. So bekommen sie einen sehr schmerzhaften Milchstau und können sich dann oft tagelang kaum bewegen (weniger Mäusefang!), sie sind durch das ständige gebären körperlich ausgelaugt und haben schlechte Zähne. Die Kätzinnen suchen und rufen oft tagelang nach ihren Jungen ... !

Was manche Landwirten auch praktizieren ist, entweder selber zur Flinte zu greifen oder den Jäger zu holen, wenn die Katzenpopulation am Hof zu hoch wird.

Abgesehen davon, dass laut österreichischem Tierschutzgesetz das Töten von Katzen (große wie kleine) sowieso verboten ist, ist es wohl heutzutage moralisch und ethisch auch nicht mehr vertretbar!

Es geht nicht darum, mit Gesetzen und Strafen zu drohen, sondern um Aufklärung, Einsicht und Mithilfe, den alljährlichen Katzenwahnsinn einzudämmen!

www.katzenfreundesalzburg.at



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP



ZIVILSCHUTZ

SICHER am SCHULWEG

Durch das steigende Verkehrsaufkommen wird auch das richtige Sicherheitsverhalten für Kinder auf dem Schulweg immer wichtiger. Eltern sollten deshalb mit Ihren Kindern schon vor Schulbeginn den sichersten Schulweg herausfinden.

Hier einige Tipps für mehr Sicherheit am Schulweg:

Schulanfänger:



Keine Hektik am Morgen! Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt. Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein und achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück.

Übung macht den Meister

- ✓ Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten (nicht immer der kürzeste) Schulweg.
- ✓ Üben Sie den Weg gut ein, lassen Sie Ihr Kind selbständig gehen und beobachten Sie es.
- ✓ Seien Sie selbst ein Vorbild: Verwenden Sie den Zebrastreifen, bleiben Sie stehen, wenn die Ampel rot leuchtet usw.
- ✓ Erklären Sie Ihrem Kind wichtige Verkehrsschilder.
- ✓ Schärfen Sie Ihrem Kind ein: Keine Abkürzungen nehmen, keine Mitfahrgelegenheiten ohne Absprache mit den Eltern annehmen!

Mama und Papa als Taxi!

Auch bei kurzen Schulwegen gilt: Anschnallen nicht vergessen! Lassen Sie Ihr Kind stets auf der Gehsteigseite aussteigen. Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind einen sicheren Platz zum Abholen.

Achtung!

- ✓ Vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Ihr Kind den sicheren Schulweg benutzt.
- ✓ Sollte Ihnen eine Gefahrenzone auf dem Schulweg auffallen, scheuen Sie sich nicht die zuständigen Behörden zu informieren.



UNSER TIPP

- ✓ Durch rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen ist ihr Kind besser sichtbar.
- ✓ Der Zivilschutzverband verteilt auch heuer zu Schulbeginn kostenlos Warnwesten an die Schulanfänger in Oberösterreich.
- ✓ Achten Sie generell bei schlechten Sichtverhältnissen auf reflektierende Bekleidung.

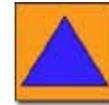
SICHER ist SICHER !

INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG



OÖ. Zivilschutzverband

A - 4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon 0732/65 24 36, Fax: 0732/66 10 09
E-mail: office@zivilschutz-ooe.at, homepage: www.zivilschutz-ooe.at oder www.siz.cc



Zivilschutz in ÖSTERREICH



BM.I
Bundesministerium für Inneres



Landes-Feuerwehrkommando



Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

am Samstag, 6. Oktober 2012, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Österreich verfügt über ein Flächen deckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.203 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

durchgeführt.

Bedeutung der Signale

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten gleich bleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 6. Oktober 2012 nur Probealarm!



Alarm



1 Minute auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 6. Oktober 2012 nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute gleich bleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 6. Oktober 2012 nur Probealarm!



Infotelefon am 6. Oktober 2012 von 11:00 bis 15:00 Uhr

Landeswarnzentrale beim Oö. Landes-Feuerwehrkommando

Tel.: 130 (ohne Vorwahl)

Achtung! Keine Notrufnummern blockieren!

Taxi Moser
Krankenbeförderung, Botendienste und Dialysefahrten
07722 - 81711

07722-81711
office@taxi-moser.at
www.taxi-moser.at

JUGENDTAXI NEUKIRCHEN **NEU**
40 EURO

Einlösbar nur bei Taxi Moser bis Jahresende 2012!

40 EURO/PERSON

16 - 20 JAHRE

BIS ENDE 2012

GEMELDET IN NEUKIRCHEN/E.

ABZUHOLEN BEI GEMEINDE NEUKIRCHEN

In Kooperation mit der Gemeinde Neukirchen!

Irrtümer und Fehler vorbehalten!

Mehr Infos auch auf unserer Facebook-Seite oder auf unserer Website www.taxi-moser.at

Naturaktive Gemeinde Neukirchen a.d.E.

Einladung zur Auftaktveranstaltung

am Donnerstag, 27.9.2012, 19:00 Uhr

Ort: Gemeindeamt (Eingang Musikschule) Neukirchen an der Enknach,
großer Saal, 1. Obergeschoss

Programm:

- Projektvorstellung: Andreas Kupfer MBA
- Bedeutende Lebensräume, Pflanzen und Tiere in Neukirchen an der Enknach: DI Markus Kumpfmüller, Landschaftsökologe
- Sammlung von Ideen und Vorschlägen zur Projektumsetzung – alle anwesenden Bürgerinnen und Bürger, Moderation: Andreas Kupfer MBA
- Vorentscheidungen für weitere Schritte – alle anwesenden BürgerInnen und Bürger, Moderation: Andreas Kupfer MBA

Neukirchen an der Enknach ist eine von fünf Pilotgemeinden in Oberösterreich, die am landesweiten Programm „Naturaktive Gemeinde“ teilnehmen. Ziel des Projektes ist es, in der Bevölkerung Interesse und Begeisterung für die Besonderheiten der Natur in der eigenen Gemeinde zu wecken und vorhandene Initiativen zu fördern und zu unterstützen. Die Themen Förderung der Artenvielfalt, naturnahe Gestaltung der Landschaft und damit die Erhaltung eines Stückes lokaler Lebensqualität stehen im Vordergrund.

Zu dieser Auftaktveranstaltung laden die Gemeinde und die Abteilung Naturschutz des Landes Oberösterreich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.

Vorankündigung und Bitte um Terminvormerkung: In weiterer Folge findet am Samstag, 6. Oktober 2012 um 14.00 Uhr eine weitere Veranstaltung im Freiland statt, bei der das gemeinsam ausgewählte Schwerpunktthema vor Ort vertieft und behandelt wird.

Der Bürgermeister:

Mag. Johann Prillhofer



Bewegungsangebot der Neukirchner Vereine 2012/2013

GYMNASTIKSAAL



von - bis	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
17.00 - 18.00				<i>ab 4. Okt.</i> Skiclub Senioren Gesundheitsgymnastik ÜL: Mayrh., Huber, Löcker, Fellner	<i>ab 12. Okt.</i> Skiclub Kleinkinder ÜL: Riedler Harald
18.00 - 19.00		<i>ab 2. Okt.</i> Gesundheitssport - ab 18.30 bis 19.30 h Männnergymnastik ÜL: Wiesner Fritz, Haberl H.			<i>ab 12. Okt.</i> Skiclub Kinder VS ÜL: Riedler Harald
19.00 - 20.00	Kath. Frauenbeweg. ÜL: Bauer Rosw.	<i>ab 11. Sept.</i> ab 19.30 h Gesundheitssport - Damengymnastik ÜL: Seilinger I., Vogl Ulli	<i>erst ab Jänner 2013</i> Gesundheitssport - PILATES bis 20:30 Uhr ÜL: Schweiger Helga	<i>ab 13. Sept.</i> ab 19.00 h Gesundheitssport Step /Funkt. Fit Workout ÜL: Zauner Sonja	<i>ab 12. Okt.</i> Skiclub - Damen Frauengymnastik bis 20:30 h ÜL: Spitzer V., Weidl. N, Löcker E.
20.00 - 21.00		Gesundheitssport - Damengymnastik		Gesundheitssport Step /Funkt. Fit Workout bis 20:30 h	

TURNSAAL



von - bis	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
17.00 - 18.00	Sektion Fußball Bambini ÜL: Söllinger Lolita bis 18:15 h	Sektion Tennis Kinder/Jugendtraining ab 17:00 h ÜL: Wighart Stefan	Sektion Fußball U 12 ÜL: Öhlbrunner W. bis 18:15 h	Sektion Fußball U 08 ÜL: Öhlbrunner W. bis 18:30 h	
18.00 - 19.00	ab 18:15 h Sektion Fußball U 14 ÜL: Aigner G.	Sektion Tennis Kinder/Jugendtraining bis 18:30 h ÜL: Wighart Stefan	Sektion Fußball U 15 ÜL: Öhlbrunner W. 18:15 bis 19:30 h	Sektion Fußball AH - bis 20.00 h ÜL: Hötzenauer Johann	<i>ab 12. Okt.</i> Skiclub Kinder VS ÜL: Riedler Harald
19.00 - 20.00	Sektion Fußball U 14 ÜL: Aigner G. bis 19:30 h	<i>ab 2. Okt.</i> Gesundheitssport Männnergymnastik ab 19.30 bis 20.30 h ÜL: Wiesner Fritz, Haberl H.	<i>ab 17. Okt.</i> von 19:30 h Erwachsenen-Skigymn. ÜL: Hofbauer Hubert		<i>ab 12. Okt.</i> Skiclub Kinder HS ÜL: Riedler Harald
20.00 - 21.00	ab 10. Okt. Montagsturner ÜL: Pommer Rudi Trummer Wolfgang		Erwachsenen-Skigymn. bis 21 h ÜL: Hofbauer Hubert	ab 20.00 h Sektion Fußball KM/1B ÜL: Ebner Kurt /Hiebl Mario	Skiclub Kinder HS ÜL: Riedler Harald bis 20:30 h
21.00 - 22.00	Montagsturner ÜL: Pommer Rudi Trummer Wolfgang			Sektion Fußball KM/1B bis 21:30 Uhr	

Kostenfreies Coaching OÖZIV SUPPORT: Beratung und Begleitung für Menschen mit gesundheitlichen Problemen

Das kostenlose Coachingangebot des OÖ Zivil-Invalidenverbandes (OÖZIV) unterstützt seit mittlerweile zehn Jahren erfolgreich Menschen mit chronischen Erkrankungen oder Körper- bzw. Sinnesbehinderungen bei beruflichen und persönlichen Problemstellungen. Coaching begleitet bei Orientierung und Klärung in schwierigen Lebenssituationen, Akzeptanz der Erkrankung/Behinderung, beim (Wieder-) Entdecken der eigenen Ressourcen und beim Finden von persönlichen wie beruflichen Lösungen.

Für weitere Informationen zum Angebot, sowie zur Vereinbarung von Terminen in Ried oder Grieskirchen nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Fr. Mag^a. Veronika Ehrenguber, telefonisch unter 0699/1566 04 04 oder per Mail veronika.ehrenguber@oeziv.at. Zusätzliche Informationen finden Sie auch auf der Homepage unter www.support.oeziv.org dort ist außerdem eine online Anmeldung möglich.

Support – Coaching und Beratung ist ein Angebot des OÖ Zivil-Invalidenverbandes (OÖZIV), der neben der Trägerschaft von Einrichtungen auch über 5.200 Mitglieder in 18 Orts- und Bezirksgruppen betreut und begleitet. Weitere Informationen über den OÖZIV und seine Angebote gibt es unter www.ooe-ziv.at oder unter der Tel. 0732/341146.

Info Beratungsstellen:

OÖZIV SUPPORT, 4910 Ried/I. Kellergasse 2
4710 Grieskirchen, Sprechtag in der OÖ GKK,
Lobmeyrstraße 1, 07752/26413, support-ried@oeziv.at



Mag^a. Veronika Ehrenguber

Foto OÖZIV

Innovative Fahrrad- Elektro-Tankstelle in Neukirchen



Schon vor über 5 Jahren stellte unsere Gemeinde im Rahmen einer Aktion des Büro Anschöber einen Antrag zur Unterstützung einer E-Tankstelle. Einige Gemeinden in OÖ. erhielten eine Förderzusage.

Die Tankstelle wurde aber nie realisiert und Ende 2011 teilte das Umweltressort mit, dass die Zusage verfallend, wenn nicht bis Mitte 2012 eine errichtet werde.

Nun stellte sich die Frage: Braucht Neukirchen überhaupt eine E-Tankstelle und wenn ja, wie könnte diese aussehen?

Variante 1: Herkömmliche E-Tankstellen bestehen aus einer möglichst auffälligen Säule mit Werbung und mehreren frei zugänglichen Steckdosen. Zum Laden stellt man sein E-Fahrrad daneben ab. Jedoch ist es vielen unangenehm, ihr teures E-Bike unbeaufsichtigt laden zu lassen. Variante 2: Alternativ dazu werden Fahrrad-Boxen angeboten. Dabei wird das komplette Fahrrad in diese Box gesperrt. Nachteil ist der extrem hohe Preis je Box und ein ziemlich großer Platzbedarf.

Das Ergebnis ist ein versperrbares Pfand-Boxensystem für Akkus. Leider gibt es das nicht am Markt. Es wurde anhand detaillierter Skizzen maßgefertigt. Dennoch ist es keineswegs teurer als die günstige Variante 1. Es besteht aus zwei Kästen mit jeweils zwei versperrbaren Türen. Hinter jeder Tür sind zwei Fächer für Akkus und Ladegeräte.

Man legt bzw. stellt seinen Akku mit Ladegerät in ein Fach und steckt ihn an die 230V Steckdose. Die Tür wird mittels Pfandschloss (wie im Freibad/Hallenbad) versperrt und der Akku sicher verwahrt geladen.

Während dieser Zeit können Sie mit Ihrem Rad (leider ohne E-Unterstützung ☺) zu einem der nahen Wirte radeln und bei gutem Essen und Trinken auch selbst Energie tanken.

Die E-Tankstelle für Fahrräder befindet sich am Radständer zwischen Gemeindeamt und ehemaliger Post.

Für Gruppen interessant: Es können gleichzeitig 8 Akkus geladen werden.

Sie tanken zertifizierten CO₂-neutralen Ökostrom, kostenfrei von der Gemeinde Neukirchen zur Verfügung gestellt.



Als Beitrag zur Unterstützung sanfter Mobilität!

Ihr Radfahrbeauftragter
Karl Schmitzberger



KINDERFERIENPROGRAMM EASY DANCE

Die Gesunde Gemeinde Neukirchen beteiligte sich heuer wiederum am Kinderferienprogramm. Am 09. August 2012 war es schließlich soweit, mit viel Eifer, Freude und Begeisterung beteiligten sich die 30 Kinder im Alter von 4 – 12 Jahren, aufgeteilt auf zwei Gruppen, am Easy Dance. Ein herzliches Dankeschön an Sonja Zauner für die Leitung der tollen Veranstaltung.



Die Gesunde Gemeinde Handenberg lädt auch die Neukirchnerinnen und Neukirchner ein zur

Zumba-Fitness

von 24. Sept. bis 28. Nov. 2012
mit Zumba Trainerin der MoDe`Agentur

Wo: Turnsaal Volksschule Handenberg
Wann: Kursbeginn 24. September 2012
Immer mittwochs
von 18.30 – 19.30 Uhr und/oder
von 19.45 – 20.45 Uhr

Preis: 10er Block: 72,- €
Einzelstunde: 8,- €

Schnupperstunde jederzeit möglich - € 8,00 - KEINE Vorkenntnisse erforderlich!
Mitzubringen: Getränk, Handtuch, Sportbekleidung und Hallenschuhe
Info und Anmeldung: Christa Stachl – 0650/8422706 oder unter jochris@gmx.at



TAG DER GESUNDHEIT

10 Jahre Gesunde Gemeinde Neukirchen an der Enknach

Samstag, 29. September 2012, ab 9.00 Uhr
im Gemeinde/Musikschulareal (Eingang Musikschule)



- 09.00 - 13.00 Uhr **Gesundheitsstraße**
mit Blutanalyse(3,50 Euro), Fit Check, ... (im großen Saal)
- 14.00 Uhr **Vortrag - Motivation durch Bewegung (3 Euro)**
- 15.30 Uhr **Walking Workshop mit WillFit (5 Euro)**
Bewegungs- und Motivationscoach, Dauer ca. 1,5 h

Kinderbetreuung während Ihres Besuches! (09.00 - 13.00 Uhr)

- Gesundheitsstraße des Landes Oberösterreich
- Barfußbar
- Neukirchner und Braunauer Gesundheitsbetriebe stellen sich vor
- Infostände
- Fahrradcodierung und Eröffnung €-Bike Tankstelle am Ortsplatz

Für Ihr leibliches Wohl sorgen die Zeitbankler der
Gemeinde Neukirchen an der Enknach.



Der Besuch der Ausstellung ist kostenlos.

Liebe Neukirchnerinnen, liebe Neukirchner!

Wie manche von Ihnen sicher schon gesehen haben, hat die rege Bautätigkeit für unser neues Ordinationsgebäude bereits begonnen. Nach nunmehr über neun Jahren, in denen wir die Praxis Dr. Czempirek nutzen durften, ich möchte an dieser Stelle Frau Czempirek für die sehr gute Zusammenarbeit danken, errichten wir nunmehr ein modernes großzügiges Ärztezentrum für Neukirchen. In diesem Gebäude werden Sie Allgemeinmedizin, Hausapotheke, Unfallchirurgie, Psychiatrie, Psychotherapie und Massagepraxis finden. Wir möchten dem drohenden Ärztemangel vorbeugen und durch eine gute Infrastruktur die hohe Wohnqualität in der Gemeinde erhalten. Das Gebäude wird zur Gänze aus Eigenmitteln finanziert und sollte bis Jahresende fertig gestellt sein. Die Übersiedlung unserer Ordination ist in den letzten beiden Dezemberwochen geplant. Die Telefonnummer (**2021 4** - hier erfahren sich stets auch den diensthabenden Arzt) sowie die Ordinationszeiten (siehe unten) bleiben unverändert.

Ich darf Ihnen bei dieser Gelegenheit auch von meiner Tätigkeit in der öö Ärztekammer berichten, in dessen Vorstand ich gewählt wurde. Dadurch habe ich die Möglichkeit die Interessen der Bevölkerung sowie der Ärzte aus dem ländlichen Raum bestmöglich zu vertreten. Gleichzeitig ersuche ich um Ihr Verständnis, dass ich des Öfteren nach Linz fahren muss. Wenn möglich organisiere ich für meine Abwesenheit eine Vertretung.

Gesundheit ist das Wichtigste!
Grüße Dr. Gerhard Roitner, Gemeindearzt



Montag	8.00 bis 12.00 Uhr	17.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr	
Mittwoch	10.00 bis 12.00 Uhr	17.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr	
Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr	

Bereitschaftsdienste

Oktober	November	Dezember
Sa 06.10 Dr. Lauss	Sa 13.11 Dr. Engelschall	Sa 01.12 Dr. Engelschall
So 07.10 Dr. Lauss	So 14.11 Dr. Engelschall	So 02.12 Dr. Engelschall
Sa 13.10 Dr. Engelschall	Sa 10.11 Dr. Puttinger	Sa 08.12 Dr. Puttinger
So 14.10 Dr. Engelschall	So 11.11 Dr. Puttinger	So 09.12 Dr. Puttinger
Sa 20.10 Dr. Oberhuemer	Sa 17.11 Dr. Rotter-Pelech	Sa 15.12 Dr. Roitner
So 21.10 Dr. Oberhuemer	So 18.11 Dr. Rotter-Pelech	So 16.12 Dr. Roitner
Sa 27.10 Dr. Roitner	Sa 24.11 Dr. Oberhuemer	Sa 22.12 Dr. Oberhuemer
So 28.10 Dr. Roitner	So 25.11 Dr. Oberhuemer	So 23.12 Dr. Oberhuemer
		25/26.12 Dr. Lauss

DIE AKTUELLEN HIGHLIGHTS DER OÖ FAMILIENKARTE SEPTEMBER - NOVEMBER 2012

Die OÖ Familienkarte bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!

- **Der Besuch der OÖ Landesausstellungen Braunau/Ranshofen, Mattighofen und Burghausen "Verbündet – verfeindet – verschwägert. Bayern und Österreich"** noch bis 4. Nov. 2012 zum vergünstigten Tarif von 15 Euro (statt 18 Euro) für die ganze Familie
- **Porsche – Design, Mythos und Innovation:** Ausstellung in der denkmalgeschützten Tabakfabrik Linz noch bis 18. November 2012. OÖ Familienkarten-Inhaber zahlen nur 10 Euro für die ganze Familie (statt 13 Euro).
- **Legoland Deutschland und JUFA-Gästhaus:** Vorlage des Original-Gutscheines aus dem OÖ Vorteils katalog und der OÖ Familienkarte - 10 Euro Ermäßigung pro Person Im Legoland Deutschland in Günzburg.
- **SEA LIFE München:** Die faszinierende Vielfalt der Unterwasserwelt von Isar und Donau, über das Schwarze Meer Den ganzen September Ermäßigung: Kinder von 3 – 14 Jahre zahlen 5,95 Euro (statt 10,95 Euro), Personen ab 15 Jahre zahlen 10,95 Euro (statt 15,95 Euro).
- **BMW Welt und BMW Museum in München** begeistert durch ihre unverwechselbare, futuristische Architektur und zeigt aktuelle BMW Produkte von Automobilen bis hin zu Motorrädern. Der Eintritt in die BMW Welt ist frei! Den ganzen September zahlen Sie beim Besuch des BMW Museums den ermäßigten Familien-Eintritt von 12 Euro (statt 18 Euro) für max. 2 Erwachsene und 3 Kinder unter 18 J.
- **Fotobewerb – Jung und Alt zeigen, was sie verbindet:** Zum Europäischen Jahr der Generationensolidarität läuft derzeit auf www.familienkarte.at einen Fotobewerb. Sende Sie bis zum 30. September Ihre Fotos ein, die dieses Thema bildlich festhalten. Machen Sie mit und gewinnen Sie tolle Preise!
- **In die Puppenkistlbühne zum Halbpriis:** "Kasperl und die gestohlene Schultasche" wird am 29.9. und 30.9. jeweils um 15.00 Uhr und "Kasperl auf der richtigen Spur?" wird am 7.10. um 15.00 Uhr aufgeführt. Der Eintritt kostet mit der OÖ Familienkarte bei diesen Aufführungen nur 2,50 Euro (statt 5 Euro). Die Karten gibt es ab sofort direkt bei der Puppenkistlbühne oder unter 0664/4377849 bzw. 0664/4377850.
- **Abenteuer Hochseilgarten – der ultimative Freiluftkick: Halbpriisaktionswochenende** 29. und 30. September Mit von der Partie sind die Klettergärten in Allerheiligen, Attersee, Goldberg, Haag/H., Großraming, Hinterstoder, Kirchschatz, Berg/A., Ulrichsberg, Windischgarsten.
- **Willkommen im Tiergarten Schönbrunn:** Der älteste Zoo der Welt ist Heimat für über 600 Tierarten und sensibilisiert die Besucher für die Bedeutung von Natur- und Artenschutz. Im Oktober und November 2012 haben Kinder freien Eintritt (statt 7 Euro) und Erwachsene erhalten zusätzlich 2 Euro Ermäßigung (13 Euro statt 15 Euro).
- **Erziehungsfallen - Wie erziehen wir unsere Kinder richtig? Michael Winterhoff: Lasst Kinder wieder Kinder sein** am Donnerstag, 4. Oktober 2012, 19:30 Uhr, Neues Rathaus Linz, Hauptstraße 1-5, 4040 Linz; **Felicitas Römer: Arme Superkinder** am Montag, 8. Oktober 2012, 19:30 Uhr, OÖ Wirtschaftskammer Steyr, Stelzhamerstraße 12, 4400 Steyr und **Albert Wunsch: Die Unterforderungsfalle** am Donnerstag, 18. Oktober 2012, 19:30 Uhr, Cordatushaus Wels, Martin Luther-Platz 1, 4600 Wels, **Preis:** 8 Euro im Vorverkauf bei allen öö. Sparkassen mit (statt 9 Euro), 11 Euro an der Abendkasse; Elternbildungsgutscheine des Landes OÖ können eingelöst werden
- **Weltklasses tennis beim Generali Ladies in Linz:** Über 60 % Ermäßigung mit der OÖ Familienkarte beim Tennis-Highlight in der TipsArena vom 8. bis 14.10.2012. Erwachsene zahlen 15 Euro (statt 30 Euro), Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt, Kinder ab 13 Jahre zahlen 5 Euro (statt 15 Euro). Ermäßigte Tickets sind während des Turniers an der Kassa in der TipsArena erhältlich
- **Salzburg erleben und genießen: Willkommen im Zoo Salzburg:** Rund 1200 Tiere – 140 Tierarten - leben in der einmaligen Zoo-Landschaft.. Der Eintritt kostet den ganzen November für Erwachsene 4,75 Euro (statt 9,50), Kinder von 4 bis 14 J. zahlen 2 Euro (statt 4 Euro); Kinder bis 4 Jahre haben freien Eintritt!
Das Museum als Abenteuer – Haus der Natur: Der Eintritt kostet den ganzen November für 1 Erwachsenen + 1 Kind (4 bis 15 J.): 6 Euro (statt 11,50 Euro), für 2 Erwachsene + 1 Kind (4 bis 15 J.): 9,50 Euro (statt 18,50 Euro); jedes weitere Kind (4 – 15 J.) zahlt 2,50 Euro (statt 4,50 Euro).
- **Mit der OÖ Familienkarte zu den Black Wings:** zum Spitzenpreis live dabei sein: um 15 Euro für die ganze Familie können die Heimspiele am 2. und 4. November 2012 besucht werden. Karten gibt es ausschließlich im Vorverkauf bei allen öö. Raiffeisenbanken.
- **Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen:** Um den Zugang zu Elternbildungsveranstaltungen zu erleichtern, gibt es für alle OÖ Familienkarten-Inhaber Elternbildungsgutscheine des Landes Oberösterreich. Bei Beantragung der OÖ Familienkarte und zum 3., 6. und 10. Geburtstag eines Kindes werden Elternbildungsgutscheine im Wert von 20 Euro zugesandt. Das gesamte Angebot an Veranstaltungen, bei denen Oö. Elternbildungsgutscheine eingelöst werden können, ist auf www.familienkarte.at zu finden.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at.

Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und Sie werden rechtzeitig über alle Highlights informiert.

KINDERFERIENPROGRAMM 2012

Die Gemeinde und die Pfarre Neukirchen a.d.E. stellen wieder ein umfangreiches Ferienprogramm zusammen.

Auch heuer beteiligten sich viele Neukirchner Vereine und Organisationen an der Durchführung. Über Anregungen und Vorschläge für 2013 würden wir uns freuen!

Diese vier Veranstaltungen wurden von der Gemeinde Neukirchen a.d.E. organisiert und finanziert:



AM WASSER

Auch heuer gingen am 31. Juli wieder viele neugierige Kids mit Kathi Beinhundner in Spritzendorf auf eine spannende „Expedition“ an der Enknach. Die Kinder erforschten viele interessante Dinge am Bach und anschließend wurden sie mit einer Jause von der Gemeinde gestärkt.



LOAMG'SICHTER

Am 4. September wanderten die Kids mit Kathi Beinhundner in den Wald. Sie bastelten viele lustige Gesichter aus Leim und machten wertvolle Erfahrungen in der freien Natur.

KINDERFISCHEN

Am 12. Juli 2012 veranstaltete die Gemeinde Neukirchen a.d.E. gemeinsam mit Franz Dafner und dem SAC Mattig-Braunau zum 1. Mal ein Kinderfischen am Dafner Weiher.



KASPERL-THEATER

Unser heuriges Kasperltheater mit der „kleinen Apfelprinzessin“ war am 23. August wieder ein voller Erfolg. Viele Kinder lauschten der spannenden Geschichte von Frau Schneider (Kasperltheater Schneiderlino) mit großem Interesse.



29 Teilnehmer bei der Fotosafari 2012

Fraktionsobmann und Hobbyfotograf Albert Huber sowie Mitorganisator Hofbauer Markus zeigten sich erfreut über derart großes Interesse an dieser Veranstaltung im Rahmen des Ferienprogrammes. Aufbauend auf die gemachten Erfahrungen des letzten Jahres gab es auch einige Neuerungen um das Programm noch attraktiver zu machen.

Gestartet wurde heuer mit einer Kurzeinführung in die „Geheimnisse“ der Fotografie und die sehr wichtige Motivsuche für die besten Schnappschüsse durch Hofbauer Markus. Anschließend begaben sich die in 4 Gruppen aufgeteilten Kinder auf die „Fotosafari“. Bei Bedarf gab es dabei Tipps von den Begleitpersonen Huber Albert, Hofbauer Markus, Spitzer Hermann, Hofbauer Hubert, Spitzer Johann, Riedler Gerold, Hofbauer Manuel und Huber Daniel. Die Motivsuche war heuer besonders wichtig – schließlich konnte jeder Teilnehmer nur 20 Fotos für die Endwertung abgeben.

Um 16.00 Uhr traf man sich dann am Schulsportplatz. Neben Spiel und Spaß, organisiert durch Hofbauer Manuel und Huber Daniel, gab es auch Stärkung in Form einer Grillwurst. Zudem wurde von jedem Kind ein Porträtfoto erstellt. Als besonderes Highlight stellten sich die durch Huber Sonja, Hofbauer Margit, Spitzer Sieglinde und Riedler Annemarie an Ort und Stelle angefertigten „Crepes“ (Palatschinken) mit Marmelade oder Schokofüllung heraus.

Die Siegerfotos wurden wiederum durch eine Fachjury, bestehend aus Maier Eberhard, BGM Johann Prillhofer, Spitzer Markus sowie Barth Ursula ermittelt.

Bei der Siegerehrung am 17.8.2012 erhielt jeder Safariteilnehmer schlussendlich neben seinem besten Foto auch noch das Porträtfoto überreicht. Die Siegerin Anna Plainer gewann den von Frau Eva Wöckl gespendeten Hauptpreis (Ein Fotoshooting mit Nachbearbeitung am Computer).

Dem Organisationsteam rund um Obmann Huber ist es auch ein Anliegen ein großes „Dankeschön“ bei den teilnehmenden Kindern für die großartige Disziplin sowie das große Engagement zu sagen.



Rang 1 Anna Plainer



Rang 2 Tamara Spitaler



Rang 3 Silvia Nömayr



Rang 4 Christoph Troup

... alle weiteren 18 Teilnehmer haben den 11. Rang erreicht.



Rang 5 Clemens Baischer



Rang 6 Kathrin Wighart



Rang 8 Christina Rautenberg



Rang 6 Laura Haberl



Rang 8 Niklas Nilsen



Rang 10 Annika Linda

Gründer-Workshop des Gründer-Service der WKO Braunau

Unternehmer zu werden ist eine hervorragende Chance für Menschen, die gestalten möchten und sich dabei gerne immer wieder neuen Herausforderungen stellen. Damit die eigene Selbständigkeit zur Erfolgsstory wird, ist eine gute Gründungsvorbereitung das Fundament. In einem Gründer-Workshop erfahren angehende Jungunternehmer alles Wesentliche, um die Weichen in die Selbständigkeit richtig zu stellen.

Rechtliche und betriebswirtschaftliche Gründer-Infos im Paket

Im ersten Teil des Workshops wird zu rechtlichen Themen wie Gewerberecht, Rechtsformen, Steuern und soziale Absicherung informiert. Im daran anschließenden zweiten Teil geht es gezielt um die betriebswirtschaftliche Gründungsvorbereitung. Spezialisten geben dabei Infos und Tipps zur professionellen Erstellung eines Unternehmenskonzeptes, zur richtigen Markteinschätzung, zur Mindestumsatz-Berechnung und

zu Fragen der Finanzierung/Förderung.

Darüber hinaus können in der Kleingruppe auch Kontakte zu anderen Gründern geknüpft werden.

Die Workshop-Teilnahme ist kostenlos!

Im 2. Halbjahr 2012 sind in der WKO Braunau nachfolgende Termine geplant:

Donnerstag, 13. September 2012

Mittwoch, 24. Oktober 2012 und

Donnerstag, 06. Dezember 2012

Die Veranstaltung findet von 14:00 bis ca. 17:30 Uhr in der WKO Braunau, Salzburger Straße 1, statt. Anmeldungen zum Gründer-Workshop sind unter Tel. 05-90909-5108 oder per E-Mail unter braunau@wkoee.at möglich.

WICHTIGE INFO an Neukirchner Betriebe:

Ab sofort besteht die Möglichkeit einer Einschaltung Ihrer Stellenausschreibungen in der Gemeinde Homepage. Die Stellengangebote bitte per Mail an: prilhofer@neukirchen.ooe.gv.at

Die Einschaltungen werden unter den NEWS in der Gemeinde Homepage freigeschaltet. Dies ist ein besonderes Angebot der Gemeinde Neukirchen a.d.E. für die Neukirchner Wirtschaftstreibenden und Arbeitssuchende aus der Region.



Betriebsbesichtigung 2012

Auch heuer nahmen am 06. Juli auf Einladung des Wirtschaftsbundes Neukirchner und erstmalig Burgkirchner Unternehmer/innen an der Betriebsbesichtigung in Salzburg teil.

Vormittags konnten wir einen Eindruck über die Abwicklung der Ankunft bzw. Abreise von Fluggästen am Salzburger Flughafen gewinnen. Insbesondere der Terminal II, der neue Lotsenturm, sowie die Feuerwehrlöschfahrzeuge zeigten uns, welche Technik und Knowhow für die Sicherheit der Passagiere benötigt werden. Nach einem ausgiebigen Mittagessen und einer Kaffeepause im Hanger 7 ging es am Nachmittag zur Brauereibesichtigung „Augustiner Bräu“. Da wir vorsorglich mit dem Busunternehmen Wassermann unterwegs waren, konnten wir auch die eine oder andere Halbe trinken.

Industriepark Braunau/ Neukirchen

In Kooperation mit der Stadtgemeinde Braunau wurde 2005 ein Industriestandort im Zentrum von Mitteleuropa gegründet, und zwar der Industriepark Braunau-Neukirchen mit einer Fläche von beinahe 26 Hektar. Durch unser Engagement im Gemeindeverband konnten wir mit Hilfe der OÖ. Technologie- und Marketinggesellschaft (TMG) im Dezember 2010 das neue Logistikzentrum „Speditionsservice Ranshofen (SSR)“ mit einer Größe von 9000 qm einweihen. In wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es um so bemerkenswerter, dass sich nun neuerlich eine Firma im Industriepark ansiedeln will. Es handelt sich dabei um die Edelgasfirma „Tüdschka“, die für die vor Ort bestehende Industrie Edelgase bereitstellt.

Auch eine bereits ansässige Firma (AMST) hat im Industriepark zusätzliche Flächen im Ausmaß von 6000 qm zur Errichtung eines Trainingszentrums (Pilotenausbildung am Flugsimulator) erworben. Dies bedeutet für unsere Region weitere zahlreiche Arbeitsplätze.

Sie sehen, wir bemühen uns, dass sich auch in Zukunft interessante Betriebe mit Bedarf an hochqualifizierten Arbeitsplätzen bei uns niederlassen und ich bin froh, dass wir uns bereits 2005 für die Errichtung des Industrieparks entschieden haben.

Dr. Arno Kaltenhauser
WB Obmann

Hauptschulaktion 3. Klassen

Immer häufiger werden Unternehmer mit der Situation konfrontiert, nicht ausreichend Lehrlinge und in der Folge auch Facharbeiter zu bekommen. Die Gründe dafür mögen mannigfaltig sein, etwa durch Weiterbildung an höheren Schulen, Abwanderung in die Industrie, geburtenarme Jahrgänge oder vielleicht auch wegen zu geringem Wissen über heimische Betriebe.

In Zusammenarbeit mit der Hauptschule Neukirchen hielt der WB einen Aktionstag unter dem Motto „Neukirchner Betriebe erleben“ ab.

Am Vormittag, den 03. Juli, konnten die HS-Schüler der 3. Klasse Neukirchner Betriebe kennenlernen und so vielleicht Interesse für einen Berufszweig entdecken.

Mein besonderer Dank gilt allen teilnehmenden Unternehmer/innen sowie Frau Wengler von der HS Neukirchen, die diesen Aktionstag bestens koordinierte.



Täglich wird in Oberösterreich ein Bauernhof verbaut

Laut Umweltbundesamt verschwinden täglich rund 15 ha landwirtschaftliche Fläche für Verkehr, Industrie und Wohnbau. Damit liegt der Bodenverlust in Österreich gegenüber Deutschland um 50 % höher.

LK-Präsident Gerhard Wlodkowski fordert: „Österreichs Landwirtschaft braucht diese Flächen, um die Versorgung der Bevölkerung mit Nahrungsmitteln weiterhin zu gewährleisten, aber auch, um die Schutzfunktion der Böden – die Fähigkeit, Wasser oder CO₂ zu

speichern – nicht zu verlieren. Die Flächenverschwendung muss reduziert werden. Gleichzeitig muss neben dem qualitativen Bodenschutz – zu dem es ständig neue Vorschriften gibt – auch der quantitative Bodenschutz auf EU-Ebene geregelt werden!“

Im Österr. Raumordnungskonzept ist bereits 2001 die Reduktion des Bodenverbrauchs als Ziel definiert worden. Ein Jahr später wurde im Rahmen der österr. Strategie zur nachhaltigen Entwicklung festgelegt, eine Trendumkehr bei der jährlichen Flächenversiegelung bis 2012 zu erreichen. Das Ziel – höchstens 1 ha pro Tag – wurde meilenweit verfehlt. Gefordert wird eine rasche Bund-Länder-Vereinbarung, um den Flächenverbrauch wieder stärker in das Bewusstsein der Raumordnungspolitik zu bringen.

Konkrete Vorschläge:

- Wiederverwertung von Industrie- und Gewerbebrachen
- Revitalisierung von Ortskernen
- Abbau von Baulandüberhängen

Der Bestand an brachliegenden Industrie- und Gewerbeflächen könnte schon heute ein Drittel des jährlichen Flächenbedarfes abdecken. Dafür könnte man Umwidmungen in Bauland reduzieren und damit wertvolles Acker- und Grünland schützen.

Allein in den letzten 20 Jahren sind in Österreich 110.000 ha Ackerland verloren gegangen. Wenn diese Entwicklung nicht gestoppt wird, ist bereits in einem Jahr so viel wie die gesamte landwirtschaftliche Fläche Wiens (5.500 ha) und in 30 Jahren so viel wie die gesamte Landwirtschaftliche Fläche des Burgenlandes (165.000 ha) verbaut.

Voraussichtlich im Herbst werden sich Landtag und Landesregierung mit einer Novellierung des OÖ Raumordnungsgesetzes beschäftigen. Dabei müssen auch Maßnahmen berücksichtigt und umgesetzt werden, die mehr Schutz bei den immer häufiger regionalen Extremniederschlägen bringen. Dabei gilt es zu bedenken, dass immer mehr Bautätigkeit im Grünland für verstärkte Zersiedelung sorgt und bei Flächenwidmungen in Bauland verschiedene Risiken – vor allem bei Extremniederschlägen – nicht überprüft werden. Wie dramatisch sich das auswirken kann, haben Unwetter in diesem Jahr schon oft genug gezeigt.

Wir gratulieren:

- Florian Frauscher
- Rudolf Friedl
- Markus Leimer
- Thomas Wurhofer
- Alois Zauner

haben sich der Mühe unterzogen, sich zum Landwirtschaftlichen Facharbeiter ausbilden zu lassen und haben die Abschlussprüfung mit Erfolg bestanden. Herzlichen Glückwunsch!



Der Bauernbund ehrt treue Mitglieder!
 Seit 40 Jahren halten
Georg Perschl, Eisenhuber in Schönberg 4
und Josef Beinhundner, Ragruber in Stockhofen 7
 dem Bauernbund die Treue.
Obmann Hermann Piehringer,
Ortsbäuerin Erika Spitaler und die
Vorstandsmitglieder Erich Mayer bzw.
Hubert Fankhauser überreichten die entsprechenden
Ehrenurkunden.



Ferienprogramm der ÖVP-Frauenbewegung

25. Juli, Humerwirt:

Von diesem Treffpunkt aus wanderten wir mit 20 Kindern, teils in Begleitung der Eltern, zum Jak in Hof.

Frau Stöcher und Herr Freimann erzählten uns als Einstimmung viel Wissenswertes über Pferde. Danach durften alle Kinder einige Runden reiten.

Am Rückweg stärkten wir uns mit einem kleinen Picknick. Danach bastelte jeder beim Weißenbacher sein eigenes Steckenpferd.

Bei leichtem Regen ging's dann mit einer Kutschenfahrt als krönenden Abschluss zurück zum Humerwirt.

Inge Neuhauser, Hermine Kupfner und Alexandra Weißenbacher





v.li.: Ingrid Seilinger, Wolfgang Eitzlmair, DI(BA) Karl Schmitzberger, Elfriede Fellner, Harald Riedler, Johann Pommer, Karl Prüllhofer, Nobert Schweiger, Sonja Huber, Albert Huber und Hermann Schreiner

Anfang des Jahres 2011 hat die Gesunde Gemeinde Neukirchen aufgerufen zur Mitarbeit am Projekt „Wanderwege in Neukirchen“.

Im Laufe der Zeit hat sich eine Projektgruppe gefunden und fleißig daran gearbeitet.

Bis zu unserer Veranstaltung „Tag der Gesundheit“ am 29.9.2012 werden die gelben Wanderschilder alle montiert sein und auch der neue Neukirchner-Ortsplan mit den eingezeichneten Wanderwegen wird aufliegen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die an diesem Projekt mitgearbeitet haben. Im Nachhinein betrachtet, ist mehr Arbeit angefallen als wir uns vorgestellt haben. Es hat sich aber gelohnt, wenn die Wanderwege zahlreich von der Neukirchner Bevölkerung genutzt werden und auch unsere Nachbargemeinden unsern Ort auf diese Weise besser kennen lernen.

Unserem Wald zuliebe

Lärm nicht kreuz und quer
rücksichtslos im Wald umher.
Wozu gibt es sichere Wege,
denk ans Wild und seine Hege.
Zugleich bitt ich um das Eine,
häng dein Hündchen an die Leine.
Furchtbar ist des Feuers Macht,
darum gib auf's Zündholz acht.
Speisereste, Glas oder Papier,
bitte lass das ja nicht hier.
Zu Wald, Natur und Umweltschutz
passt kein Abfall und kein Schmutz.

2012, Georg Schreiner

Wanderbares Neukirchen

Vom Ortszentrum ausgehend führen uns die Wanderwege in 3 Richtungen:

Sandtalweg (Norden)

lange Runde - 8,5 km

Der Sandtalweg führt uns von der Ortsmitte entlang der Hofmark in nördlicher Richtung über den Sportplatz bis hinunter zur Jägerkapelle. Dieser Ort lädt ein zu einer gemütlichen Rast für Körper, Geist und Seele. Der Weg führt uns in südlicher Richtung wieder zurück zur Ortsmitte

Sandtalweg

kurze Runde - 6,1 km

Der Sandtalweg führt uns von der Ortsmitte entlang der Hofmark in nördlicher Richtung über den Sportplatz und in weiterer Folge in westlicher Richtung zum Röder (Häusl) und dann in südlicher Richtung wieder zurück zur Ortsmitte

Hoizweg (Norden)

11 km

Der Hoizweg führt uns von der Ortsmitte entlang der Hofmark, nach der Bäckerei Zagler in östlicher Richtung und in weiterer Folge in nördlicher Richtung entlang des Radweges bis zur Abbiegung rechts in den Grünweg, und weiter in nördlicher Richtung, wo wir nun endlich den Wald erreichen und diesem 5,1 km entlang der gelben Markierungen folgen und die Waldstimmung genießen.

Bei der Enknach-Haltestelle muss die B 156 überquert werden und über Spritzendorf führt uns in südlicher Richtung der Hoizweg wieder zur Ortsmitte zurück.

Panoramaweg (Osten)

7 km

Vom Ortszentrum führt der Panoramaweg über die „Brücke zum Weiten Bach“ in südlicher Richtung, dem idyllischen Bachlauf der Enknach folgend bis zum Mühlenrad, von da aus Richtung Osten. Der Weg führt uns am Rücken des Schönbergs entlang, eine wunderbare Aussicht über Neukirchen und weit hinaus ist hier zu genießen.

Ein schöner Wiesenweg, vorbei an einer alten Linde mit Bankerl zum Ruhen und Genießen, führt uns wieder zurück.

Oberörtlweg (Süden)

kurze, mittlere und lange Runde -
3,5 km, 5,5 km und 6,5 km

Der Oberörtlweg führt vom Ortszentrum aus über die „Brücke zum Weiten Bach“ in südlicher Richtung entlang des idyllischen Bachlaufes der Enknach bei traumhafter Ruhe und Vogelgezwitscher. Die **kurze Runde** führt über Badhub und Tausendengel wieder zur Ortsmitte.

Die **mittlere Runde** geht weiter bis zum Mühlenrad über Hinterberg, Badhub und zurück geht es wieder über Tausendengel zur Ortsmitte.

Die **lange Runde** weitet sich noch aus über Apfenthal und zurück geht es wieder über Tausendengel zur Ortsmitte.

Abschlussfest im Kindergarten

Motto des Festes, angelehnt an die Landesausstellung:
Verbündet, verfeindet, verschwägert.



in der Barockzeit



gegeneinander



fremdbestimmt



gemeinsam

Seidl Josef



Ich hätte doch einen Sonnenschutz beim Seidl kaufen sollen

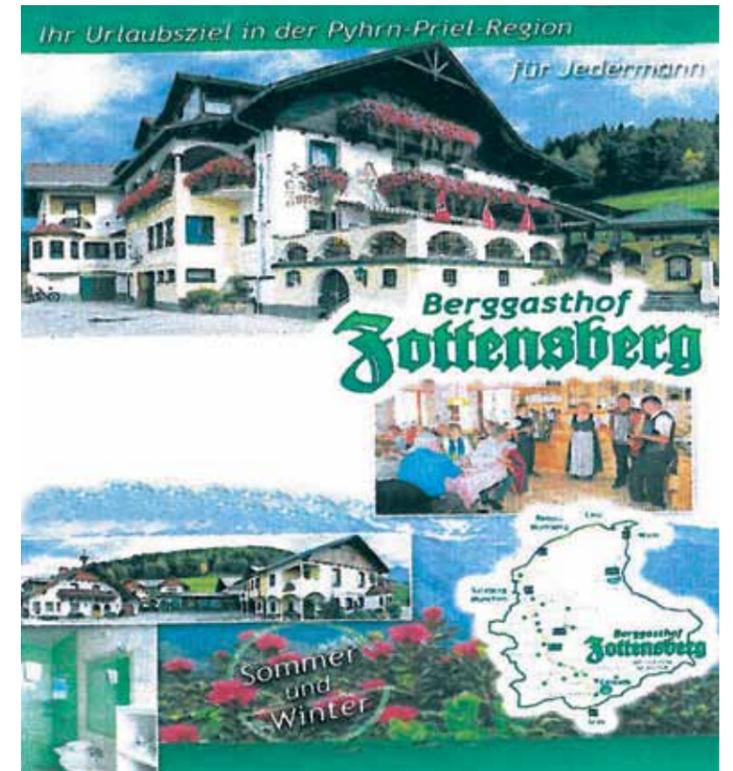
Josef Seidl
Ihr Meisterbetrieb

Tagesausflug Pensionistenverband

Unser Tagesausflug am 12. Juni, begann mit der Abfahrt um 7.15 Uhr in Neukirchen.

In Gmunden legten wir eine kurze Kaffeepause ein. Unser Reiseziel war das Alpineum in Hinterstoder, wo wir eine sehr interessante Führung hatten. Anschließend fuhren wir zum Berggasthof Zottensberg zum Mittagessen und einer kleinen Wanderung. Das Wetter hat sich bis zur Heimfahrt prima gehalten.

Unterwegs waren wir in altbewährter Weise mit der Firma Wassermann.



WIR GRATULIEREN zum Geburtstag

JULI

Gustav Burgstaller	81
Maria Damoser	72
Elisabeth Huber	74
Maria Spitzer	72
Anna Spitzwieser	63
Franz Spitzwieser	67

AUGUST

Aloisia Eisenmann	82
Ingeborg Fellner	68
Maria Hubauer	81
Maria Neuländner	86
Berta Öller	75
Gerhard Schneebichler	79
Maria Sporrer	89
Theresia Vilskotter	83
Theresia Wirrer	65

SEPTEMBER

Albert Aigner	80
Kreszenz Aigner	77
Ingeborg Gutenbrunner	81
Walter Hoch	69
Josef Spitaler	63
Rosa Stpfner	70
Hermann Veverca	63
Hermine Weindl	79

EINLADUNG ZUM KONZERT



Trio KORA
Sehwa Anna Yoon
Eberhart Reiter
Daniel Hofer

26. Oktober 2012, 18:00 Uhr

Gemeindesaal Neukirchen

Freiwillige Spenden erbeten

Hol- und Bringdienst kann über Taxi Moser organisiert werden.

07722 / 81 711 Reservierungen erwünscht



Ortsbildmesse in Perg

Am 26. Aug. war eine Abordnung unseres Vereins in Perg bei der Ortsbildmesse. Dort haben über 100 Gemeinden ihre Entwicklungsprojekte präsentiert. Natürlich war das eine gute Gelegenheit für uns, zu sehen was andere Gemeinden machen, und die eine oder andere Idee mitzunehmen. Als Neumitglied im Landesverband für Ortsentwicklung wurde uns von Landesrat Siegl eine Urkunde überreicht.



1. Reihe: **Obmann Willi Fellner, BGM Mag. Johann Prillhofer mit Gattin, Albert Huber.**
 2. Reihe: **Schriftführer Georg Reichinger, Georg Schmerold, Hermann Piehringer.**

Arbeitsgruppen

In den vergangenen Monaten haben einige Sitzungen der Arbeitsgruppen stattgefunden. Die wichtigsten Ergebnisse daraus sind:

- Die Eröffnung der Wanderwege findet am 29.9. im Rahmen der Veranstaltung „10 Jahre gesunde Gemeinde“ statt.
- Das „Grundstück Schule“ wurde gemeinsam mit Kindergarten-, Volks- und Hauptschulleitung besichtigt. Verschiedenste Gestaltungswünsche wurden besprochen, am wichtigsten ist sicherlich das Ziel, vor der Schule eine Autofreie Zone zu schaffen. Die Umsetzung bedarf aber noch einiger Planungsarbeit, und wird sich aufgrund der benötigten Finanzmittel nur Schrittweise verwirklichen lassen.
- Beim Thema „Park im Dorf“ herrscht Übereinstimmung über die Gestaltung des ersten Bauabschnittes. Die Vergabe des Planungsauftrages wird in der nächsten GR-Sitzung beschlossen werden.
- Weitere 5 Arbeitsgruppen wurden gebildet bzw. in den Dorfentwicklungsverein integriert: Friedensprojekt, Initiative Umwelt und Energie, Ortsbild, Jugend, Reitwege. Der Fortschritt der Diskussionen ist dabei naturgegeben sehr unterschiedlich. Über die Ergebnisse werden wir in der Gemeindezeitung auch zukünftig berichten.

Wir bedanken uns für das konstruktive Klima bei den Sitzungen der Arbeitsgruppen, und hoffen auf eine rege Beteiligung bei allen zukünftigen Aktivitäten.



Malerei Spitzer

sauber & schnell

Malerei ~ Anstrich ~ Fassaden

Malermeisterin Renate Spitzer - 5270 Mauerkirchen - Bahnhofstr. 26
 Mobil: 0676/4109433 Fax: 07724/2655 office@malerei-spitzer.at www.malerei-spitzer.at

SYNTHESA PROFISHOP



Verkauf von professionelle Malerfarben
 und Werkzeuge für den Heimwerker
 qualifizierte Beratung
 moderne Abtönstation
 beinah jeder Farbton möglich

Besuch der Landesausstellung



Am Donnerstag, 28. Juni besuchten 47 Mitglieder unserer Ortsgruppe die Bayrisch – Oberösterreichische Landesausstellung 2012 „Verbündet – Verfeindet – Verschwägert“. Auf der Burg zu Burghausen und im ehemaligen Augustiner-Chorherrenstift in Ranshofen machten wir eine Zeitreise durch die bewegte Geschichte der beiden Länder Bayern und Österreich. Trotz drückender Hitze waren wir von den Ausstellungen begeistert, besonders die gute Führung im renovierten Stift Ranshofen war für uns alle ein besonders Erlebnis.

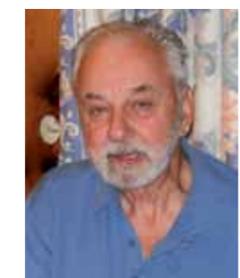


GOLDENE HOCHZEIT
 feierten
Johann und Maria REGL,
 Schwander Straße 20

RUNDER GEBURTSTAG
 Die Ortsgruppe des Seniorenbundes gratuliert ihrem Obmann Johann Öhlbrunner recht herzlich zum 70. Geburtstag. Wir danken ihm für die ehrenamtliche Arbeit und wünschen viel Gesundheit und Energie für die Zukunft.

Geburtstage Juni, Juli, August 2012

Sass Peter	29.05.1932	80. Gbtg.
Kreil Theresia	02.06.1922	90. Gbtg.
Plenk Anna	03.06.1913	99. Gbtg.
Fellner Josef	13.06.1927	85. Gbtg.
Stadler Leopold	06.07.1926	86. Gbtg.
Eiblmaier Anton	23.07.1942	70. Gbtg.
Priewasser Hermine	31.07.1924	88. Gbtg.
Reschenhofer Anna	16.08.1925	87. Gbtg.
Öhlbrunner Johann	21.08.1942	70. Gbtg.



Der Seniorenchor geht auf Schiffsreise



Am Dienstag, 03. Juli, brachte ein Bus der Fa. Wassermann die Sängerrunde unserer Ortsgruppe nach Schärding. Eine Stadtführung durch die faszinierende barocke Altstadt stand auf dem Programm. Eine sehr versierte Gästebetreuerin zeigte uns die vielen Sehenswürdigkeiten von Schärding (Silberzeile, Kirche St. Georg, Wassertor, usw.).

Nun ging unsere Reisegruppe an Bord des Panoramaschiffes MS-Schärding. Vom Schiff aus sahen wir die Stadt Schärding noch einmal aus einem ganz anderen Blickwinkel und auf der bayrischen Seite das Schloss Neuhaus. Die Fahrt führte uns zur Vogel- und Biberinsel und zur Bernaschek-Insel, auf der viele sehr seltene Pflanzenarten gedeihen. Vorbei ging's an der früheren Benediktinerabtei Schloss Vornbach. Im folgenden Inn-Abschnitt zwängt sich der bisher fast 400 m breite Inn durch eine 60 m schmale Enge = Inndurchbruch.

Weiter ging's vorbei an der ehemaligen Wehrburg Wernstein mit einer sehr schönen Mariensäule. Ein Blick auf Neuburg und auf das idyllische Ferien- und Künstlerdorf Wernstein (Alfred Kubin) lohnt sich. Wir näherten uns der Domstadt Passau und mussten jetzt wegen des Innkraftwerkes Passau-Ingling wenden.

Während der zweistündigen Schiffsfahrt wurden wir von der Bordküche mit einem guten Mittagessen verwöhnt. In Schärding empfing uns der Bus wieder, und wir traten die Heimreise an. Im Stift Reichersberg machten wir noch eine kurze Kaffee- und Eispause.

Ortsmeisterschaft – Asphaltstockschießen

Bei der Ortsmeisterschaft im Asphaltstockschießen am 29. Juni 2012 erreichte die Damenmannschaft „Justine Seidl – Hilde Esterbauer – Hermine Stadler – Anna Wolfersberger“ den 1. Rang und erhielt bei der Siegerehrung am 15. Juli einen wunderschönen Wanderpokal. Herzliche Gratulation zu diesem sportlichen Erfolg!



Anna-Feier beim Humer-Wirt

Am Samstag, 28. Juli gab es wie jedes Jahr um diese Zeit einen gemütlichen Nachmittag im Gasthaus Humer. Der Obmann gratulierte den Annis zum Namenstag und überreichte als Präsent eine Sonnenblume. Schriftführer Hemetsberger zeigte einen Film von der letzten Reise ins Ötztal. Pius und Bertl lockerten die Feier mit volkstümlichen Weisen auf. Obmann Öhlbrunner gab noch einen Ausblick auf die Termine der Veranstaltungen im 2. Halbjahr 2012, besonders wies er auf den Bezirkswandertag in Neukirchen am 16. August hin und bat um Mithilfe an diesem Tag.



Bezirkswandertag in Neukirchen/Enkn.



Bei prächtigem Wanderwetter fand am 16. August der 18. Bezirkswandertag des Seniorenbundes bei uns in Neukirchen statt. Fast alle Ortsgruppen unseres Bezirkes beteiligten sich mit größeren und kleineren Wandergruppen, insgesamt waren es ca. 700 Senioren und Seniorinnen. Start und Ziel war beim Gasthof Dafner in Dietzing. Zwei Wanderstrecken mit 5 bzw. 10 km Länge standen zur Wahl. Auch eine Kurzstrecke zur Dietzinger-Mühle der Familie Piehringer und zum Bildstock der Familie Schmerold wurde für die TeilnehmerInnen, die nicht mehr sehr weit zu Fuß unterwegs sein können, angeboten. Alle Wanderfreunde konnten wieder ein Stück unserer engeren Heimat, einen Teil der Natur in unserem schönen Neukirchen genießen, besonders romantisch war der Weg am Ufer des Enknachbaches.

Nach der Wanderung sorgten viele freiwillige Helfer und Helferinnen im Festzelt für die Versorgung unserer Gäste mit Essen und Getränken. Viele köstliche Mehlspeisen (Torten, Kuchen, Pofesen) wurden von unseren Hausfrauen mit Liebe gebacken und den Gästen zum Kaffee angeboten.

Für die musikalische Umrahmung und für gute Unterhaltung im Zelt sorgte das Duo Pius & Bertl. Obmann Öhlbrunner begrüßte alle SeniorenInnen und die Ehrengäste im bis zum letzten Platz gefüllten Festzelt. Bgm. Johannes Prillhofer, Landtagsabgeordneter Franz Weinberger und SB-Bezirksobmann Franz Moser richteten Grußworte an die wanderbegeisterten TeilnehmerInnen. Johann Öhlbrunner gratulierte dann folgenden Personen und Gruppen und überreichte als Erinnerungsgeschenk von Neukirchen Spanschachteln, die von unserer Hobbykünstlerin Margarete Wurhofer in einer ganz besonderen Technik gestaltet und bemalt wurden:

- ➔ stärkste Wandergruppe: Ortsgruppe Eggelsberg mit 40 Teilnehmern
- ➔ ältester Teilnehmer: Hermann Rieder (92 Jahre alt) von der Ortsgruppe Polling
- ➔ älteste Teilnehmerin: Maria Bleckenweger (84 Jahre alt) von der Ortsgruppe Polling
- ➔ die prozentuell stärkste Gruppe in Bezug auf die Anzahl der Mitglieder der Ortsgruppe: St. Georgen am Fillmannsbach mit 26 Teilnehmern

Wir danken den Wirtsleuten Franz und Elfriede Dafner und allen Frauen und Männern, die zum guten Gelingen des Wandertages in irgendeiner Weise beigetragen haben. Wir können die vielen Helfer und Helferinnen nicht namentlich aufzählen, unser Dank ist aber wirklich ehrlich gemeint.



Herbert HANGÖBL GmbH

ERDARBEITEN & SCHOTTERWERK

5134 SCHWAND im Innkreis · BERG 2

☎ 07728/268 (Büro) · ☎ 07728/6268 (Schotterwerk)

☎ 07728/61848 (Fax) · E-Mail: hangoebl@utanet.at

Silvia Ingeborg Hügl

Damen & Herren Friseursalon · Fußpflege

Silburgstraße 28
5145 Neukirchen a. d. Erlnach
Telefon 0 77 29/22 27

Farb & Typberatung

MiniMax

ERDARBEITEN

Schwandtner Max

5274 Burgkirchen

Tel. 0664/91 70 600

Fleischer-Fachgeschäft

ROSENHAMMER

...saustark!

Regionalität und Kundennähe beim Regiona Versicherungsverein Schwand



Nur durch den Zusammenhalt in der Region können wir die Zukunft bewältigen!

Seit über 146 Jahren vertrauen die Mitglieder in 9 Mitgliedsgemeinden und einem Prämienaufkommen von über EUR 500.000,00 ihr Hab und Gut dem ältesten Unternehmen der Gemeinde Schwand, dem Regiona Versicherungsverein Schwand als Nahversorger an.

Traditionsbetrieb mit Auszeichnung:

Unser Unternehmen ist seit 1866 tätig und wurde von 40 Bauern gegründet! Im April dieses Jahres bekam der Schwandner Versicherungsverein von der WKO eine Ehrenurkunde zur Auszeichnung als Traditionsbetrieb. Diese Auszeichnung zeigt uns, dass unsere Mitglieder das nötige Vertrauen zu uns haben. Darauf sind wir sehr stolz. Deshalb hat für uns „Regionalität“ einen hohen Stellenwert.



So fördern wir zum Beispiel durch den Kauf unserer Betriebsmittel und Gutscheine im jährlichen Gesamtwert von ca. 12.000 € die regionalen Betriebe und Bauern. Aber auch durch Sponsoring von Feuerwehren, Vereinen, Schulen und vieles mehr sorgen wir für notwendige Impulse in unseren Mitgliedsgemeinden!

Nur wenn wir zusammenhelfen und uns gegenseitig Anerkennung und Respekt zollen und dies auch im Sinne des regionalen Einkaufes zeigen, können wir auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten beständig sein.

Dank und Anerkennung möchten wir hiermit den verstorbenen Altbürgermeister Johann Leimer für seine bis 1999 ausgeübte 29-jährige Tätigkeit als Außendienstmitarbeiter und Aufsichtsratsvorsitzender im Sinne aller Mitglieder aussprechen.

Breite Produktpalette

Bei der Gründung vor 146 Jahren beschränkte sich das Angebot noch auf Feuerversicherungen. Heute aber gibt es für sämtliche Bereiche individuelle und passende Angebote. Durch die Zusammenarbeit mit einigen Versicherungsunternehmen unseres Vertrauens sorgen wir im Sinne unserer Mitglieder für ein optimales Preis Leistungsverhältnis.

In diesem Jahr durften wir das Busunternehmen Gohla Reisen als 1000. Mitglied bei uns herzlichst begrüßen. Die Unternehmer erklärten, dass der persönliche Kontakt direkt vor Ort und die rasche und unkomplizierte Erledigung bei Schadensfällen für sie ein ausschlaggebender Punkt für den Beitritt waren.



**Du bist regional verankert?
Für dich zählt persönliche Betreuung vor Ort
und eine rasche, unbürokratische Schadensabwicklung?**

**Dann bist du bei uns genau richtig!
Einfach anrufen und schon kommst du in den Genuss
ganz exklusiver Vorteile des Vereins.**



REGIONA

Leistungsgemeinschaft oberösterreichischer
Versicherungsvereine a.G.

Wir stehen Ihnen mit Sicherheit zur Seite.

VERSICHERUNGSVEREIN SCHWAND

Thaller Johann, Tel. 07728/6287 · 0664/4508699
thaller@svv-schwand.at, www.svv-schwand.at



Schi Alpin
Bei der Mannschafts-Ortsmeisterschaft, die am 3. März in Werfenweng stattfand, belegte die Goldhaubengruppe den 10. Platz.



Zum Abschluss des Trachtennähkurses am 16. März konnte Obfrau Elfriede Vogl 35 Personen begrüßen. Unter der Leitung von Christine Oberauer nähten 11 Frauen sehr schöne Trachtenkleider.



90 Frauen folgten der Einladung zur Jahreshauptversammlung, bei der am 30. März im Gasthaus Kreil das vergangene Vereinsjahr aufgearbeitet wurde. Dem Kassenbericht von Hermine Prieswasser folgte der Tätigkeitsbericht, den Eva Frauscher vortrug. Dir. Rudolf Hemetsberger zeigte einen Film vom Geschehen früherer Tage. Ein lustiges Eierpecken und die Terminvorschau beendeten die Versammlung die Obfrau Elfriede Vogl mit dem Dank für das zahlreiche Erscheinen und für die aktive Mitarbeit schloss.



Maiandacht
Am 3. Mai gestalteten die Goldhaubenfrauen die Maiandacht bei der Familie Weindl (Wagner) in Bründl. Rund 50 Personen konnte Obfrau Elfriede Vogl begrüßen. Nach der Maiandacht fand der Abend im Gasthaus einen gemütlichen Ausklang.



Mehrmals im Jahr sieht man unsere Goldhaubenfrauen unser Ortsbild zu verschönern, wenn sie Grünflächen von Unkraut befreien und so einen wichtigen Beitrag zur Hebung der Lebensqualität in Neukirchen leisten. Die Grünanlagen entlang der Enknach (von Mayrhofer bis Schrems), am Bäcker-Parkplatz beim Wasserrad, die Grünstreifen beim Schlecker, die Grünanlagen neben der David-Kapelle und bei der nördlichen Ortseinfahrt werden von den Goldhaubenfrauen gepflegt.



Am 15. August gestalteten die Goldhaubenfrauen den feierlichen Gottesdienst mit, den der Kirchenchor mit der Katschthaler-Messe umrahmte. Pfarrer P. Silvius weihte die von den Frauen mit viel Liebe vorbereiteten Kräuterbüschel, die nach der Messe an die Gottesdienstbesucher verteilt wurden. Auf diesem Weg möchte Obfrau Elfriede Vogl allen Frauen ganz herzlich für die mühevollen Arbeit danken.



Auch zum Kinder-Ferienprogramm leisteten die Goldhaubenfrauen einen schönen Beitrag. Am 20. August wanderten bei traumhaftem Sommerwetter 25 Kinder zur „Apostelhütte“. Die Kinder konnten dort unter Anleitung der fachkundigen Frauen selber Kräuterbüschel binden, die sie dann auch mit nach Hause nehmen durften. Weiter ging das Programm bei der Familie Aigner (Hager Peter), wo die Kinder den kleinen Zoo mit Ziegen, Straußen, Alpakas und Ponys besichtigen konnten. Die Fam. Aigner hatte für die kleinen Besucher passend zu den Temperaturen ein Eis, wofür die Obfrau herzlich dankte. Zurück bei der Apostelhütte wartete dort eine g'schmackige Pizza-Mahlzeit auf die Kinder. Mit lustigen Spielen und viel Bewegung ging das Programm zu Ende, und die Kinder konnten nach einem schönen Tag von ihren Eltern abgeholt werden.





Brot ist Leben

ZAGLER

ECHT - EHRlich - NATÜRLICH



Ausflug

Am 5. Juni nahmen zur Freude von Obfrau Elfriede Vogl 45 Frauen am Tagesausflug teil. 1. Station war Linz/Pasching, wo das Druckereizentrum der OÖ Nachrichten in Augenschein genommen wurde.

Zum Mittagessen kehrte die Reisegruppe im Stroheimer Hof ein. Frisch gestärkt wanderten die Frauen durch den „Garten der Geheimnisse“ – eine 20.000 m² große Gartenanlage in Stroheim. Eine Augenweide war auch der Pfingstrosengarten in Buchkirchen. Einen gemütlichen Ausklang fand die Fahrt im Loryhof.

Sportliche Aktivitäten gab es wieder bei der Stocksport-Ortsmeisterschaft am 29. Juni, bei der die Goldhaubenfrauen den 5. Platz belegten.



Am Gründungsfest der Goldhaubengruppe Braunau am 2. Juni nahmen 13 Goldhaubenfrauen aus Neukirchen/E. teil.

Open Air in der Burgkirchner Mehrzweckhalle

Bei der Marschwertung war's noch sonnig und heiß, leider bei unserem Open Air nicht mehr. So mussten wir in unseren Nachbarort Burgkirchen ausweichen. In der für solche Veranstaltungen optimalen Mehrzweckhalle wurde dann aus unserem „Open“ ein „Closed Air“.

Dies tat jedoch der Begeisterung und dem Besuchandrang keinen Abbruch. In der ausverkauften Halle (750 Besucher) war eine tolle Stimmung.

Das von Kapellmeister Hubert Sporrer zusammengestellte Programm mit ausgezeichneten Sängern und Sängerinnen sowie Solisten wurde von den Zuhörern einhellig sehr gelobt.

Es wurde dazu auch großer technischer Aufwand betrieben: So wurde die Halle profimäßig beschallt, sodass alle Zuhörer einen optimalen Hörgenuss hatten.

Zusätzlich wurde auf einer Großbildleinwand das gesamte Konzert in HD-Qualität übertragen, so konnte auch auf den hintersten Plätzen jeder gut sehen wie sich die Musiker und Sänger bemühten.

Einige Highlights des Programmes: „New York“ – mit Sängerin Patricia Habl, Udo Jürgens Medley, Nessun Dorma, Piu Bella Cosa (Eros Ramazzotti) usw.



Im Rahmen des Bezirksmusikfestes in Braunau auf dem Festgelände fand die diesjährige Marschwertung statt.

Bei sonnigem, heißem Wetter stellten wir uns der Jury. Unter Stabführer Gerhard Wöckl konnten wir ein super Ergebnis, nämlich eine Auszeichnung mit 91,5 Punkten erzielen. Angetreten sind wir in der Leistungsstufe „E“, dies stellt die höchste Leistungsstufe mit Showprogramm dar.



Nach einer kurzen Pause ging es dann am 14. und 15. 8. weiter: „Jay Jay I“ – unsere bereits traditionelle Discoververanstaltung für Junge und Junggebliebene – war ein Pflichttermin für die Jugend des Bezirkes. In dem sehr schönen Ambiente des Gastgartens beim Dafner-Wirt mit großer Weinlaube und dem Discozelt war ab 22.30 Uhr so richtig die Hölle los!!

Am Frühschoppen ging es dann ruhiger und traditioneller weiter. Mit der Musikkapelle „Bro 7“ wurde ein Frühschoppen mit den bekannt guten Hendln und sonstigen Köstlichkeiten abgehalten. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für den zahlreichen Besuch.

Alle Fotos unter: www.ortsmusik-neukirchen.at



Neukirchnertreffen

Der Musikverein Neukirchen an der Vöckla lud uns am Freitag den 8. Juni zu einem „Neukirchner-Treffen“ ein. Nach dem Empfang der einzelnen Vereine und dem Festakt fand im Festzelt ein sogenanntes „Hochzeitsblas’n“ statt, wobei sich jede Kapelle mit einer kleinen Musikgruppe präsentierte. Gemütlich ließen wir das Fest ausklingen und fuhren mit dem Bus wieder nach Hause.



Ein Erlebnis der besonderen Art stellte heuer wohl mit Sicherheit die Teilnahme an den 58. Rasteder Musiktagen vom 28. Juni - 03. Juli dar. Neben 57 Kapellen und Showbands aus Österreich, Deutschland, Schweiz, Dänemark, Niederlande, Schweden, und Südafrika stellte sich die Trachtenmusik je einmal der strengen Jury bei der Marschwertung und der Konzertwertung. Unter der Leitung von Stabführer Peter Frauscher verfehlten wir mit 85,29 Punkten nur um 0,15 Punkte den ersten Platz in unserer Klasse und erhielten eine Goldmedaille. Erfreulich ist auch das Ergebnis der Konzertwertung. Mit den Stücken „Welt der Berge“ von Sepp Tanzer und „Verwehte Blumen“ von Florian Pranger erreichten wir unter der Leitung von Kapellmeister Franz Kupfner 76,25 Punkte und bekamen eine Silbermedaille. Wir gratulieren unserm Stabführer und unserem Kapellmeister zu der tollen Leistung.

Hochzeit Anita und Martin

Am Samstag den 16. Juni 2012 gaben sich Anita Grabner und Martin Maislinger in der Pfarrkirche Handenberg das Ja-Wort. Bei strahlendem Sonnenschein spielten wir das Brautpaar in die Kirche und bei der anschließenden Hochzeitsfeier im Gasthaus Sporrer durften wir die zahlreich erschienenen Gäste musikalisch unterhalten. Die Trachtenmusik Neukirchen bedankt sich nochmals sehr herzlich für die Einladung und wünscht dem jungvermählten Brautpaar auf ihrem weiteren gemeinsamen Lebensweg viel Glück und alles Gute.



Bezirksmusikfest in Braunau

Vom 15. - 17. Juni fand das diesjährige Bezirksmusikfest mit Marschwertung in Braunau statt. Am Sonntag traten wir wie schon in den vergangenen Jahren in der Höchststufe E an und präsentierten ein von unseren beiden Stabführern Peter Frauscher und Markus Höller entworfenes Showelement „Schrittvariationen zu verschiedenen Marschteilen“. Nach sehr intensiver Probenarbeit gelang uns eine Auszeichnung mit 91,15 Punkten.



Hochzeit Nicole und Georg

Das Ja-Wort gaben sich am Samstag den 21. Juli 2012 unsere ehemalige Marketenderin Nicole Sperl und Georg Hütter in der Pfarrkirche in Höhnhart. Nach der Trauung in der Kirche, die eine kleine Gruppe der Trachtenmusik mitgestaltete, ging es zur anschließenden Hochzeitsfeier ins Gasthaus Gramiller. Abwechselnd mit der Musikkapelle Höhnhart sorgten wir für das Brautpaar und die zahlreichen Hochzeitsgäste für musikalische Unterhaltung. Die Trachtenmusik bedankt sich nochmals ganz herzlich für die Einladung zur Hochzeitsfeier und wünscht dem jungen Brautpaar alles Gute viele glückliche Jahre.



Mooser Dult

Zu einem Österreichisch-Bayrischen Blasmusiktreffen in Moos bei Plattling fuhren wir am Samstag den 28. Juli. Gemeinsam mit den Musikkapellen aus den Gemeinden Pischelsdorf, Geretsberg und Handenberg besuchten wir die Mooser Dult. Ein besonderer Höhepunkt waren die Marschvorführungen. Jede Kapelle präsentierte sich von ihrer besten Seite und zeigte den vielen Zuschauern ein tolles Showprogramm. Nach einem gemeinsamen Gesamtspiel ging es ins Festzelt, wo alle Kapellen abwechselnd für eine tolle Stimmung sorgten. Besonders zu erwähnen ist auch das jeder Verein gut gepflegt wurde und darüber hinaus eine kleine Bierspende von 100 Litern des edlen Getränks mit nachhause bekam. Ein herzliches Dankeschön an die Bezirksleitung für die Organisation die eine Teilnahme an diesem schönen Fest erst möglich machte.



Kameradschaftsbund Franking

Gemeinsam mit dem Kameradschaftsbund Neukirchen besuchten wir am 22. Juli das 100-jährige Gründungsfest des Kameradschaftsbundes Franking. Gleich nach dem Empfang aller Vereine startete der Festakt am Sportplatz. Für das leibliche Wohl war bei dem anschließendem Besuch im Festzelt bestens gesorgt.

Maierhofer Dorffest

Bei hochsommerlicher Temperatur fand am Sonntag den 19. August 2012 beim „Cafe-Hans“ das 2. „Maierhofer Dorffest“ statt, bei dem die Trachtenmusik den Frühschoppen musikalisch umrahmte. Trotz des Badewetters waren sehr viele Besucher gekommen, was uns und den Hans mit seinen Helfern natürlich besonders freute. Kulinarisch verwöhnte der Badwirt die Besucher mit einer großen Auswahl von Gerichten, danach gab es Kaffee, selbstgemachten Kuchen und frische Pofesen. Besonders zu erwähnen ist, dass der gesamte Erlös der Getränke der Freiwilligen Feuerwehr Neukirchen und der Erlös vom Kuchenverkauf der Altenhilfe zugunsten kommt. Wir bedanken uns beim Hans für die tolle Idee des Frühschoppens und das wir diesen musikalisch umrahmen durften.

Jugend



Besonders freut es uns, gleich drei junge Musiker in unsere Gemeinschaft aufnehmen zu dürfen. Alle drei haben vor Kurzem das Leistungsabzeichen in Bronze abgelegt und sind somit offiziell als Musiker in der Trachtenmusik geführt.

Auf dem Tenorhorn verstärkt uns Alexander Plasser, auf dem Bariton Thomas Brandacher und auf dem Schlagzeug Lukas Renezedner. Wir wünschen den Jungmusikern viel Erfolg und vor allem noch mehr Spaß an der Musik.

Ferienprogramm Initiative Energie und Umwelt

Viel zu tun gab es für die 21 Kinder beim diesjährigen Ferienprogramm.

Thema war eine Energierallye, mit dem Ziel, die Aufmerksamkeit unseres Nachwuchses verstärkt auf eine gesunde Umwelt und nachhaltige Energieerzeugung in Neukirchen zu lenken.

An 10 Stationen war teilweise voller Einsatz gefordert!

Gerade bei den Betriebs-besichtigungen war auch etwas Disziplin gefragt. Dafür ging es, insbesondere bei den Stationen mit Wasser, umso ausgelassener zu!

Die Organisatoren und Helfer bedanken sich sehr herzlich bei den Kindern für das Interesse und den reibungslosen Ablauf.

Wir hatten alle viel Spaß dabei. Sowohl die Kids wie auch wir Betreuer!

Franz Baischer, Karl Schmitzberger, Thomas Fellner, Thomas Wurhofer, Brigitte Schmitzberger, Michaela und Leonhard Mayer.

Hoch hinaus ging es im Personenkorb, um die Photovoltaik-Anlage auch richtig zu verstehen!



Die Heizungsanlage der Fernwärme war für die Kids durchaus schon interessant!



Richtig Arbeit war es, die Schiffe aus Holz und Papier zu basteln.



Nicht nur den Würsteln wurde im Fernwärmeofen heiß, sondern auch unserem Grillmeister!



Nach einer kurzen Station beim Wasser-Schnecken-Kraftwerk ging's weiter zum Schrems, wo die Kinder ihre Schiffe zu Wasser ließen.



Beim „Hofmüller“ warteten wir. Aber die Schiffe hatten Verspätung und waren im Ufergebüsch verfangen. Als die Schiffe, etwas mitgenommen, dann doch auftauchten, brauchten wir unsere mitgebrachten Kescher nicht, da die Kids dies mit vollem Einsatz direkt im Wasser auf ihre Art erledigten!



Das Basteln der Pellets-bilder erforderte durchaus Fingerfertigkeit!



Bei einem lustigen Quiz war das Wissen der einzelnen Stationen gefragt. Für alle Gruppen gab es schöne Preise!



Die Ferienaktion wurde von Elektro-Wurhofer unterstützt. Vielen Dank!!!

Wer pumpt schneller? Ein PV-Modul mit angeschlossener Gleichstrompumpe oder die Kinder mit Muskelkraft?

Bald hatten die Kids entdeckt, wenn man sich vor das PV-Modul stellt und einen Schatten wirft, ist es einfacher zu gewinnen!



In der Holzverstromungs-anlage waren Sicherheits-westen obligat.



Zum Abschluss präsentierten alle stolz ihr Pelletsbild und den Rest vom Schiff!





Erfolgreich bei der Salzburger ASKÖ Landesmeisterschaft

Eine zahlreiche „Abordnung“ der Neukirchner Schachspieler nahm an der ASKÖ Schachlandesmeisterschaft am 19. Mai in Salzburg teil.

Drei Medaillen in der Jugendwertung konnten mit nach Hause genommen werden:

- 1. Rang U12** **Bielmeier Tim**
- 1. Rang U16** **Leithner Stefan**
- 1. Rang U18** **Kutzner Lukas**

Hervorragend in Form zeigte sich auch der „Jungerwachsene“ **Julian Salletmeier**. Als Nummer 18 in der Startrangliste gesetzt, erreichte er mit einer Eloperformance von 2023 und 4,5 Punkten den tollen 7. Rang im Endergebnis!

20 Jahre Schachmeisterschaften an der HS Neukirchen

Ein Jubiläum feierten die Schachschüler der HS Neukirchen. War es doch heuer zum 20. Mal, dass zu Schulschluss eine Schulschachmeisterschaft ausgetragen wurde. Und auch diesmal lautete das allgemeine Motto: „Spielend schlauer werden!“

Im Rahmen der Projekttagge rauchten in der letzten Schulwoche drei Tage lang gehörig die Köpfe, galt es doch aus den unendlich vielen Varianten immer den einen besten Zug zu finden. Dass das nicht immer gelingen konnte, lag klarerweise in der Natur der Sache. Verlorene Spiele wurden aber nicht weiter tragisch genommen, schließlich wusste jeder der 10-14jährigen Schüler: „Dabei sein ist alles!“

Einen seltenen Erfolg feierte **Max Seidl** aus der vierten Klasse. Er war als Titelverteidiger gestartet und konnte sich ganz klar mit 9,5 aus 10 möglichen Punkten den Meistertitel auch in diesem Schuljahr sichern. Eine handfeste Überraschung lieferte **Elias Schneeweis**! Der Erstklassler hatte zwar schon das ganze Schuljahr über ahnen lassen, dass er ein besonderes Talent im strategischen Denken besitzt. Und genau dieses setzte er auch gekonnt ein und landete auf dem tollen zweiten Rang. Die Bronzemedaille ging nach einem spannenden Stichkampf an Christian Söllinger aus der zweiten Klasse.



Voll des Lobes verteilte Hauptschuldirektor Leopold Stadler die verdienten Trophäen und natürlich ging kein Kind ohne Preis nach Hause.



Die weiteren Ergebnisse:

- 4. **Bielmeier Tim**
- 5. **Leithner Stefan**
- 6. **Maislinger Dominik**
- 7. **Habeth Kevin**
- 8. **Innerebner Clemens**
- 9. **Nussbaumer Niklas**
- 10. **Seidl Robert**
- 11. **Wansch Florian**

Erfolgreich bei der SCHACH Jugendstaatsmeisterschaft

Einer besonderen Schach - Herausforderung stellte sich **Rebecca Hellstern** vom WSV ATSV Ranshofen am Pfingstwochenende.

Durch die Salzburger Jugendlandesmeisterschaft im Februar hatte sie sich für die österreichische Jugendstaatsmeisterschaft der Mädchen U14 qualifiziert. Diese fand vom 26.-29.5. im Vorarlberger Bundesschulsportzentrum Tschagguns statt. Die junge Neukirchnerin bewährte sich unter den besten österreichischen Schachmädchen hervorragend. Nach Elo als Vorletzte mit der Startnummer 13 gesetzt, erzielte sie 50% der möglichen Punkte und schob sich in der Erstwertung punktgleich mit dem 4. Rang ganz weit nach vorne. Durch die Zweitwertung erst landete sie schlussendlich auf dem 10. Rang. Verschmitzt erklärte Rebecca vor der Siegerehrung: „Ich wollte nur nicht Letzte oder Vorletzte werden und freu' mich so, dass ich es geschafft habe!“



eckereder

Tischlerei GmbH

Braunauer Straße 27 ▪ A-5145 Neukirchen/Enknach

Telefon: +43 (0) 7729 22 58 ▪ info@eckereder.at ▪ www.eckereder.at

SÄGE & HOBELWERK

KRONHUBER

Bauholz • Hobelware • Lohnschnitt • Trocknung

Holz speziell für den Außenbereich in Lärche

Kager 3 • 5233 Pischelsdorf • Telefon: 07729/2409 • E-Mail: kronhuber.holz@aon.at



Kutzner Gemeindemeister



Die Schach-Gemeindemeisterschaft wurde heuer wieder im Rahmen des Braunau Opens, diesmal aber in Ranshofen ausgetragen. Anlässlich des Logos zur Landesausstellung und mit Unterstützung von Land OÖ, Stadtgemeinde Braunau, Gemeinde Neukirchen, Tourismusverband Braunau, ASKÖ Innviertel, Kinderfreunde und zahlreicher Firmen konnte dankenswerterweise ein hochkarätig und international besetztes Schachgroßereignis vom 4.-11. August stattfinden.

international besetztes Schachgroßereignis vom 4.-11. August stattfinden.

Drei Bewerbe wurden ausgetragen, das Meisterturnier, ein B-Turnier und ein eigenes Jugendturnier.

Im **Meisterturnier** gelang ein indischer Doppelsieg: Mit je 6,5 Punkten führten die beiden jungen Schachgroßmeister **Panchanathan Magesh Chandran** und **Neelotpal Das** aus Indien die Endergebnisliste des Braunauer Schachopens an.

Der Neukirchner Gemeindemeistertitel wurde im **B-Turnier** vergeben: Bester Jugendlicher und Neukirchner Gemeindemeister wird **Lukas Kutzner**(13.), vor **Rupert Fersterer**(25.) und **Martin Schneeweis**(30.)

Im Jugendturnier wird **Hellstern Rebecca** Vierte vor dem besten U12 Spieler **Elias Schneeweis**(5.). Weiters folgten **Söllinger Christian**(6.), **Böhm Alexander**(8.), **Plasser Alexander**(11.) und **Baumgartner Carmen**(12.)



Detailinformationen findet man auf: <http://ranshofen.blogspot.co.at/>

Busreisen

GOHLA

Ob per Bus, Schiff oder Bahn – mit Gohla-Reisen fängt der Urlaub immer gut an!



A-5134 Schwand/Innkreis
Tel. +43(0)7728/216 • Fax 2164
www.gohla-reisen.at

KÜCHEN SCHREMS

Besuchen Sie unseren neuen
Küchenschauraum!

KÜCHENIDEEN auf 180 m²

Melden Sie sich zu unseren
Kochvorführungen an!

BOSCH Ausstellungsgeräte
-50%

EINFACH · SCHÖNER · WOHNEN

Tischlerei: Christian Schrems 5145 Neukirchen/Enk. Sandtal 2 Tel.: +43/(0)7729/2292 Fax: DW 4 E-mail: tischrems@aon.at

Küchenschauraum: 5145 Neukirchen/Enk. Untere Hofmark 6 direkt im Ortszentrum gegenüber der Kirche

Öffnungszeiten: Mittwoch 13:00 bis 18:00 sowie Samstag 9:00 bis 12:00 Uhr
und gerne nach Terminvereinbarung - Tel.: +43/(0)676/9466121

www.kuechen-schrems.at

Maibaum aufstellen

Am 01.05. dieses Jahres fand in Neukirchen das Maibaum aufstellen statt. Schon ein paar Wochen zuvor begannen wir mit den Vorbereitungen wie Arbeiter suchen und Verpflegungen zu besorgen. Am 30.04. stahl uns die Landjugend Gilgenberg unseren Maibaum. Am 01. Mai um 3 Uhr nachts fuhren unsere Burschen nach Gilgenberg um unseren Baum zu holen. Um 6 Uhr kamen sie in Neukirchen wieder an und anschließend begannen die Aufbauarbeiten im Feuerwehrdepot. Um 10 Uhr wurde der Baum aufgestellt und dadurch kamen auch schon die ersten Gäste und es freute uns sehr, so viele Leute bei uns begrüßen zu dürfen.



Exotic-Night

Am Freitag, 18.05. begannen die Aufbauarbeiten um 8 Uhr morgens. Am Samstag wurde den ganzen Tag hindurch fleißig aufgebaut und am Abend um 19 Uhr trafen sich die Mitglieder zur Vorbesprechung. Es waren viele Gäste bis zur Sperrstunde um 3 Uhr anwesend und danach begannen wir mit den Abbauarbeiten. Am Sonntag war das Zelt sehr schnell abgebaut, trotzdem dauerte es bis in den späten Nachmittag bis alles weggeräumt war.

Alles in allem kann man sagen, es war ein erfolgreicher Abend und ein anstrengendes Wochenende.

Landjugendfest St. Georgen



Am 26.05. versammelte sich die Landjugend um 17 Uhr am Ortsplatz. Das Ziel an diesem Tag war das Landjugendfest in St. Georgen. Mit vollem Elan fuhren wir mit dem Bus zum Fest. Schon als wir ankamen hatten wir jede Menge Spaß. Um 2 Uhr morgens fuhren wir wieder nach Hause und kamen gut an. Es war ein sehr lustiger Abend.



Landjugendfest Gilgenberg

Am 17.07. um 8 Uhr versammelten wir uns am Ortsplatz und fuhren mit 25 Leuten nach Gilgenberg, wo bereits die Trachtenmusik auf uns wartete um mit uns ins Zelt einzuziehen. Dort begann um 9 Uhr der Festzug mit der anschließenden Messe im Festzelt. Es war ein gemütlicher Sonntagnachmittag mit der Landjugend.

Österreich-bayrische Mähmeisterschaft

Nach hartem Training starteten wir am 05.08. um 8 Uhr die Fahrt nach Haigermoos. Eine Burschen- und eine Mädelsgruppe mit jeweils 4 Personen versuchten ihr Glück bei der österreich-bayrischen Mähmeisterschaft. Die Mädels belegten den 2. Platz und die Burschen den 8. Platz. Nach diesem anstrengenden Tag machten wir noch einen gemütlichen Abend in der Landjugendhütte.

Bezirkspflügen Eggelsberg

Am 12.08. starteten die 4 Pflüger Johann Bichler, Williams Sillaber, Hannes Fellner und David Rieder um halb 11 mit ihren Traktoren nach Eggelsberg. Um 13 Uhr begann der Wettbewerb und zuvor bereiteten sich die Teilnehmer vor. Die Teilnehmer belegten den 2., 3., 4. und 6. Platz wovon sie sich sehr freuten. Anschließend wurde ausgiebig beim Hofwirt gefeiert.



Neukirchner Gemeindezeitung 3|12

Besondere Ergebnisse

Den 3. Platz erreichte Stefanie Preiser und den 4. Platz Roland Sporrer beim Landesmähen und beim Bundespflügen belegte Martin Wurhofer den 2. Platz.



VORANKÜNDIGUNGEN:

Erntedankfest Uttendorf

am 07. Oktober 2012

Feierlich können wir bekannt geben, dass wir nächstes Jahr den Bundesentscheid im Pflügen ausrichten dürfen!

Spende für Altenhilfegruppe

Die Altenhilfegruppe Neukirchen/E. darf sich über eine Spende von € 250,- aus dem Erlös des Kuchenverkaufes beim Frühschoppen - Schmitzberger in Maierhof am 19. August 2012 freuen.

Die Kuchen wurden von Frauen aus der Nachbarschaft gebacken und zur Verfügung gestellt.
Herzlichen Dank!

Die Gruppenleiterin:
Kreil Maria

Wir haben Sicherheit flexibel gemacht.
FlexiBel® – Die Keine Sorgen Vorsorge



Johann Thaller
Telefon: 07728.6278
Mobil: 0664.4508699
email: j.thaller@oeev.at

Ich freue mich, mit Ihnen persönlich über Vorsorge zu sprechen.

Oberösterreichische
Versicherung AG

VOLKSBANK NEUKIRCHEN



TUNING FÜR IHR WERTPAPIER-DEPOT.
"Geben Sie Ihrem Vermögen jetzt eine zweite Chance und stellen Sie Ihr Wertpapier-Depot auf den Prüfstand! Mit dem VOLKSBANK DEPOT-CHECK verschaffen wir Ihnen Klarheit und zeigen Optimierungspotenzial auf. Ich freue mich auf ein Gespräch mit Ihnen."

Alfred Delhaye, Kundenberater
Tel. 07729 2250-493

www.volksbank.at/depotcheck www.ab.volksbank.at

Händschuh 7a
A-5145 Neukirchen Tel. +43-7729 2311

IDEEN FORMEN.

W&A WURM & AWENDER
Kunststofftechnik GmbH
Spritzguss Formenbau

www.awender.at

Kreuzwirth

Dachdeckerei
Ges.m.b.H Richard Spenglerei

A-5145 Neukirchen • Dorfplatz 3 • Telefon 07729 / 2235
Telefax 07729 / 2235-4 • www.kreuzwirth.at

BESTATTUNG
ESTERBAUER

Walter & Christine Esterbauer
Webersdorf 20
5132 Geretsberg/ O.Ö.

Tel. 07748/7118 Fax /4
Händy 0664/1127547
Händy 0664/8601261

Begleitung und Hilfe im Trauerfall um ein würdiges Abschiednehmen zu ermöglichen. Überführungen im In- und Ausland - Hilfe bei Gestaltung der Partien und Andenkenbilder auf Wunsch auch zu Hause. Drucken der Partien und Bilder - Grabarbeiten und diverse Serviceleistungen. Wir sind Tag und Nacht sowie Wochenende und Feiertag erreichbar.

JOHANN REISEDER

SCHLOSSEREI
SCHMIEDE
STALLBAU

A 5270 Mauerkirchen
Biburgerstr. 2
E-Mail: office@metallbau-reiseder.at

Tel. 07724 2858
Fax 07724 3314
Mobil 0664 4118153

Must have: Der FORD FIESTA

Jetzt inkl. 1.000 Musikdownloads gratis
auf www.fordmusic.at

ab € 10.990,-¹⁾
Ford PowerLeasing:
ab € 79,-²⁾ monatl.

- Klimaanlage manuell
- MP3-fähiges Audiosystem
- Bluetooth®-Schnittstelle

4 JAHRE* GARANTIE www.ford.at



Kraftstoffverbr. ges. 3,7-6,6l/100km, CO2-Emission 98-154 g / km.
Symbolfoto 1) Aktionspreis (beinhaltet Händlerbeteiligung) inkl. USt, NoVA und 4 Jahre Garantie. 2) Leasingrate Ford PowerLeasing inkl. USt. und NoVA. 30% Anzahlung, Laufzeit 36 Monate mit Fixzinssatz 3,9%, 10.000 km Fahrleistung p.a., zuzügl. Bearbeitungsgebühr und gesetzl. Vertragsgebühr. Ford PowerLeasing Aktion gültig von 11.-31.3.2011 (Leasingantrag). Vorbehaltlich Zinsänderung der Ford Bank Austria und Bonitätsprüfung. Nähere Informationen auf www.ford.at oder bei Ihrem Ford-Händler. Freiblebendes Angebot. *Beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 80.000 km.

Autohaus Hofmann
Laaber Holzweg 29, 5280 Braunau
Tel.: 07722/62580, www.ford-hofmann.at



Ausrückung Fest in St. Peter/Hart

Am Sonntag, 6. Mai fand in St. Peter/H. das 100 jährige Bestandsjubiläum des dortigen Kameradschaftsbundes statt. Zahlreiche Kameraden aus unserer Ortsgruppe mit unserer Ortsmusikkapelle haben sich zu diesem Fest eingefunden. Nach der Feldmesse hielten die Ehrengäste kurze Ansprachen. der Abschluss des gelungenen Festes war dann im Festzelt mit musikalischer Umrahmung der anwesenden Musikkapellen.

KB war bei der Stockturnier-Ortsmeisterschaft nicht zu schlagen

In gewohnter Weise war der Kameradschaftsbund bei der Stockturnier Ortsmeisterschaft mit einer Mannschaft vertreten. Wolfgang Grömer, Johann Pitters, Alois Peterlechner und Karl Freilinger erreichten am 6. 7. 2012 im Finale mit 10 Punkten den stolzen 1. Platz. Die Freitagschützen erreichten zwar auch 10 Punkte, aber mit der besseren Stockquote (2,333) hatte unsere Mannschaft die Nase vorne. Herzlichen Glückwunsch!



Fest in Franking

Am 22.7.12 fuhren wir mit dem KB Schwand in einem Bus zum 100jährigen Gründungsfest nach Franking. Zahlreiche Musikkapellen begleiteten viele Vereine – darunter auch unsere 19 Kameraden mit den beiden Marketenderinnen Cornelia Fuchs und Aurelia Pichler. Der Festakt mit einem Wortgottesdienst wurde von kurzen Ansprachen der Ehrengäste u.a. auch des Hausherrn, BezObm. Kons. Franz Renzl, umrahmt. Der Wettergott hatte sich sehr gnädig gezeigt, da beim Beginn am Himmel sehr viele schwarze Wolken zu sehen waren, die sich aber wieder verzogen. Nach dem Festakt ging es ins Festzelt, in dem man sehr flott bedient wurde, was nicht bei allen Festen der Fall ist! Nach einigen gemütlichen Stunden mit musikalischer Begleitung traten wir mit dem Bus wieder die Heimreise an. Ein gelungenes Fest!

150jähriges Gründungsfest in Michaelbeuern

Bei 30 Grad im Schatten besuchten am 30. 06. 2012 11 Mann und unsere Marketenderin Cornelia das 150jährige Gründungsfest in Michaelbeuern, das in Dorfbeuern abgehalten wurde. 50 Vereine waren anwesend, was dem Veranstalter einige Arbeit abverlangte. Unser Taferlbub Andreas hatte große Mühe, die Wegstrecke zu bewältigen, da das Taferl annähernd ein Viertel seines Körpergewichtes hatte. Auch Laura, unsere Ehrendame, hatte während des Festaktes einen Schwächeanfall, sodass sie von der Feuerwehr betreut und zum Festzelt transportiert werden musste. Der Festakt, dem auch Bundesobmann Ludwig Bieringer beiwohnte, war aufgrund einer schlechten Lautsprecheranlage schwer zu verstehen, wodurch es in den hinteren Reihen etwas unruhiger wurde. Doch gab es im Anschluss noch ein paar gemütliche Stunden im Festzelt, bevor wir wieder die Heimreise antreten konnten.

Hochzeit bei Traumwetter!

Am 16. Juni gab unser Kamerad Martin Maislinger seiner Braut Anita Grabner, das Jawort. Zur kirchlichen Trauung und anschließenden Hochzeitsfeier fuhren 15 Kameraden nach Handenberg. Bei Traumwetter feierten wir mit dem Brautpaar und überbrachten die Glückwünsche des Vereines. Herzlichen Dank für die Einladung und Gottes Segen für eure Ehe wünscht der Kameradschaftsbund!



85 Jahre - ein schönes Alter!

Gleich vier Kameraden, vollendeten kürzlich ihr 85. Lebensjahr. Unser Kamerad Altbgm. Johann Leimer, der aufgrund gesundheitlicher Probleme keinen Besuch empfangen konnte, sowie Viktor Schindler, den Obmann Günther Seilinger im Haus für Senioren in Mauerkirchen besuchte, gehören zu den Jubilaren. Viktor war vom Besuch sichtlich angetan und freute sich auch über das mitgebrachte Geschenk. Er wird sehr gut betreut, erzählte er, trotzdem geht im Neukirchen ab, was wir sicher alle verstehen können.



Der 3. 85er in diesem Bund ist unser Kamerad Josef Fellner sen. Am 13. Juni 2012 besuchten Obm. Günther Seilinger und ObmStv. Georg Wurhofer unseren Kameraden Josef Fellner (vlg. Stoierer), um ihm namens des Kameradschaftsbundes zu gratulieren. Es ist eine Freude, den Jubilar so rüstig und in gewohnt ruhiger Art und Weise, zu erleben. Als dann ein Gewitter einen längeren Stromausfall verursachte, saßen wir bei romantischem Kerzenschein zusammen und plauderten über Vergangenes und Aktuelles. Zum Abschied überreichten wir noch ein Erinnerungsgeschenk und bedankten uns für die gute Bewirtung.



Weiter geht's mit den Jubilaren: Am 12. Juli vollendete unser Ehrenmitglied und langjähriger Fähnrich Ferdinand Brandstätter das 85. Lebensjahr. Aus die-

sem Anlass besuchten Obm. Günther Seilinger und ObmStv. Georg Wurhofer den Jubilar und überbrachten die besten Glückwünsche und ein Geschenk vom Kameradschaftsbund. Solange es die Gesundheit erlaubte, war Ferdinand bei allen Ausrückungen dabei. Bei einer guten Jause wurden Erinnerungen ausgetauscht, sodass die Zeit wie im Fluge verging. Wir wünschen ihm auch von dieser Stelle aus noch alles Gute und viel Gesundheit. Allen unseren Jubilaren wünschen wir nochmals alles Gute, viel Gesundheit und Zufriedenheit!



Roman Pöttinger im Hafen der Ehe

Am 11. Aug. - bei perfektem Wetter - traten Johanna Wurmshuber und Kamerad Roman Pöttinger vor den Traualtar und gaben sich - umrahmt von Musik und schönem Gesang - das Ja-Wort. Nach dem Gottesdienst schenkte das Brautpaar einigen Tauben die Freiheit. Ein schöner Anblick! Weiter ging's ins Gasthaus zur Hochzeitsfeier, bei der neben anderen Gästen auch der Kameradschaftsbund gratulierte. In bewegenden Worten gratulierte Obm. Günther Seilinger dem Brautpaar und überbrachte die Glückwünsche. Alles Gute, Glück und viel Gesundheit wünschen wir dem Brautpaar für den weiteren Lebensweg und danken für die freundliche Einladung.

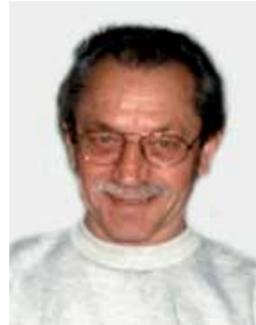


Drei Kameraden in einem Monat verstorben

Am 13. Juli 2012 verstarben gleich zwei Kameraden. Der erste war Josef Reschenhofer sen. vulgo Brunnbauer Er erreichte das stolze Alter von 86 Jahren und war 65 Jahre Mitglied Die Beerdigung fand am 18. Juli unter Beteiligung zahlreicher Kameraden statt.



Der zweite Kamerad Hermann Sturmböck stand im 75. Lebensjahr und war 20 Jahre unser Mitglied beim KB Neukirchen Auf Wunsch des Verstorbenen fand die Urnenbeisetzung in Handenberg am 10. Aug in aller Stille und im kleinsten Kreise statt.



Nach nicht einmal zwei Wochen - am 26. Juli - folgte unser Ehrenmitglied, Altbürgermeister Johann Leimer sen. Den zwei vorhin erwähnten Kameraden. Er stand im 86. Lebensjahr und war 62 Jahre Mitglied. Er hat sich um den Verein sehr verdient gemacht. Zuletzt war er aus gesundheitlichen Gründen im Seniorenheim Ma. Rast in Ma. Schmoln untergebracht. Zur letzten Ruhe wurde unser Ehrenmitglied am 2. Aug von vielen Kameraden des Kameradschaftsbundes, sowie von zahlreichen Vereinen und Trauergästen begleitet.



Wir werden unseren verstorbenen Kameraden ein ehrendes Andenken bewahren.

Haarstudio



Renner Andreas

5145 Neukirchen/E. ☎ 0 77 29 / 29 60



Terminvereinbarungen erwünscht

Mo - Ruhetag
 Di - 9⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
 Mi - 9⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
 Do - 12⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr
 Fr - 9⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
 Sa - 8⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Bei UNS ✂ schneiden Sie besser ab!

Holz Paischer

Sägewerk & Holzhandel

Schützing 10, 5145 Neukirchen/E.
 Tel.: 0650/7292440
 E-mail: holz.paischer@aon.at

Gasthof Kreil

Elfriede und Georg Kreil
 Obere Hofmark 1
 5145 Neukirchen
 Tel.: 07729 2214
 Fax: 07729 2214 26
 @: gasthof.kreil@aon.at



Mittwoch - Donnerstag Ruhetag

Grillspezialitäten und Hausmannskost
 Kegelbahnen, Sonnenterrasse, Gastgarten, Komfortzimmer, Apartment's.

Mieten Sie unseren Saal für Hochzeiten, Familienfeiern, Seminare und Veranstaltungen

Ihr zuverlässiger SERVICEPARTNER in EUROPA.



Dicker

TRANSPORT & LOGISTIK

Dicker Transport & Logistik GmbH · A-5144 Handenberg
 Tel. +43 (0) 7748 / 8002 · www.dicker.at

Qualitätsfleisch aus der Mutterkuhhaltung
 Biolandwirtschaft



Hermann u. Sonja Piehringer
 5145 Neukirchen, Dietzing 12, Tel. 07729/2644

TVS Ihr zuverlässiger Partner für
 Entrümpelung, Räumung, Umzug, Delogierung und Transport



Entrümpelungen
 Räumungen
 Delogierungen
 Übersiedlungen

Termintransporte
 Direkttransporte
 Sonderfahrten
 Einlagerungen

TEL: +43 676 9340098

Inh. Mario Schmiedl
 Friedrichsdorf 35
 5145 Neukirchen/Enk.

Mobil: +436769340098
 Mail: tvs-express@gmx.at
 Web: www.tvs-transport.at

ELEKTRO MAISLINGER

Hausgeräte
 Installation
 Kommunikationstechnik

Florianastraße 6
 A-5145 Neukirchen

Tel.: +43 7729 2307 0
 Fax: +43 7729 2307 28

Ihr Partner am Bau!



HUBER-WIMMER

BAU-GMBH & CO. KG
 SPENGLEREI - DACHSYSTEME



5261 Uttendorf | Gewerbestraße 18
 Tel. +43 7724 / 2246 | Fax -22
 mail@huber-wimmer.at

www.huber-wimmer.at

ROSENKRANZ

GAS · WASSER · HEIZUNG



5270 MAUERKIRCHEN
 Tel.: 07724 / 28730

www.rosenkranz.co.at

Rosenkranz kann's!

Geburtstage

Stellvertretend für alle Kameraden der Feuerwehr Mitternberg überbrachte eine Abordnung den Jubilaren die besten Glückwünsche zur ihren Geburtstagen.



Alois Gschneitner
(80er am 08. März 2012)



Josef Fellner
(85er am 13. Juni 2012)

Hochzeit

Am 12.05.2012 gaben sich Sandra und Walter Sporrer das „Ja“-Wort. Die Feuerwehr Mitternberg war zur Hochzeitsfeier eingeladen und rückte zahlreich aus. Auf diesem Weg nochmals herzlichen Dank und alles Gute für Eure gemeinsame Zukunft.



Lehrgänge

Folgende Lehrgänge wurden erfolgreich absolviert:
Zugskommandanten-Lehrgang 13.-17.02.2012 von HBM Erich Sporrer
Maschinenlehrgang 27.-29.02.2012 von OFM Alois Zauner

Bewerbe/Leistungsabzeichen

Wissenstest:

Am 31. März 2012 fand in Aspach der 30. Wissenstest der Feuerwehrjugend des Bezirkes Braunau statt. Die Jugendmitglieder wurden dabei auf mehreren Stationen in verschiedenen Fachgebieten geprüft. Folgende Leistungsabzeichen konnten erworben werden:

FjWtLA Silber

Florian Danninger
Susanne Fuchs
Christoph Scharinger

FjWtLA Gold

Josef Fuchs
Christian Gschneitner
Johanna Kreil
Stefan Kreil

In der Ausbildung wird den jungen Feuerwehrmitgliedern schnelles und effizientes Helfen beigebracht. Durch Prüfungen dieser Art werden die Jugendlichen bestens auf den Aktivstand und somit auf den Ernstfall vorbereitet.

FLA Gold

Am 25. Mai 2012 stellte sich Erich Sporrer an der Landesfeuerwehrschule in Linz der Herausforderung das Feuerwehrleistungsabzeichen (FLA) in Gold zu erreichen. Bei der sogenannten „Feuerwehrmatura“ geht es darum, sein fachliches Wissen im Feuerwehrwesen in mehreren Stationen

- Station 1: Ausbildung in der Feuerwehr
- Station 2: Berechnen - Ermitteln – Entscheiden
- Station 3: Brandschutzplan
- Station 4: Formulieren und Geben von Befehlen
- Station 5: Fragen aus dem Feuerwehrwesen
- Station 6: Führungsverfahren
- Station 7: Verhalten vor einer Gruppe

unter Beweis zu stellen. Nach intensiver Vorbereitung konnte Erich Sporrer alle diese Stationen erfolgreich meistern und erwarb somit das begehrte FLA Gold.



Leistungsbewerbe

Besonders erfolgreich waren unsere Gruppen heuer auch beim Abschnittsbewerb in Gilgenberg. Sowohl die Jugend- als auch die Aktivgruppe konnten jeweils in den Klassen Bronze und Silber Abschnittssiege verzeichnen. Auch bei den weiteren Bewerben im Bezirk konnten zufriedenstellende Leistungen erzielt werden. Beim diesjährigen Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb in Braunau wurden folgenden Leistungsabzeichen erworben:

FjLA Bronze

Sebastian Baar
Florian Danninger
Michael Peterlechner
Christoph Scharinger

FjLA Silber

Lukas Rothenbuchner

FLA Bronze

FM Patrick Piereder

Jugendlager vom 27.-29.07.2012

Heuer durfte sich die Jugend der Feuerwehren Neukirchen und Mitternberg über einen actionreichen Ausflug ins Bundesland Salzburg freuen. Unter anderem stand der Besuch eines Hochseilgartens (Flachau-Winkl) sowie eine rasante Fahrt auf der Sommerrodelbahn (Abtenau) am Programm. Genächtigt wurde in einer Jugendherberge in St. Martin wo am Lagerfeuer im Tippi Würstel gegrillt wurden. Bei der Heimfahrt konnte die Jugend auch noch ihr Talent bei einer Go-Cart Fahrt unter Beweis stellen.



Feuerwehr Ausflug am 18. August

Zirka 30 Personen nahmen heuer am Ausflug der Feuerwehr Mitternberg zum Obersalzberg und Königssee teil. Nach einer Weißwurstjause in Berchtesgaden ging die Fahrt weiter zum Obersalzberg. Im Berginneren führte ein 125m hoher Aufzug zum Kehlsteinhaus, wo eine schöne Aussicht genossen werden konnte. Danach ging die Fahrt weiter zum Königssee, wo vom Bus auf das Schiff umgestiegen wurde. Das Mittagessen wurde in St. Bartholomä - ein Ort der nur mit dem Schiff erreicht werden kann - eingenommen. Danach wurde die Heimfahrt angetreten und nach einer gemütlichen Einkehr führte der Weg zurück nach Neukirchen.



Gebäudehygiene bei Städte und Gemeinden auf hohem Niveau.

Inwinkler

Glänzende Erfolge



Seit mehr als 25 Jahren

beweist sich Schmidt als führender Dienstleister in allen Bereichen der Gebäudehygiene. Vom Keller bis zum Dach. Von der Außenfassade bis zur Raumpflege. Es gibt nichts, was die Spezialisten aus Ried nicht reinigen können. Und das schätzen die Kunden.

Nicht umsonst setzen neben Städte und Gemeinden, Krankenhäuser und Kliniken, Thermen, Wohnungsgenossenschaften, Alten- und Seniorenheime auf den Service des Unternehmens. Mit Schmidt bekommt jeder Kunde ein breites Leistungsspektrum – und das immer aus einer Hand. Mehr als zwei Jahrzehnte Knowhow und eine eigene Mitarbei-

terakademie garantieren einen Reinigungsservice, der höchsten Qualitätskriterien mehr als gerecht wird. Das belegt Schmidt auch mit der Zertifizierung ISO 9001. Dieses international anerkannte Qualitätszertifikat macht Reinigungsstandards verbindlich und messbar.

Sämtliche Kunden bei Schmidt werden ausschließlich von geprüften Meistern oder Gesellen für Denkmal-, Fassaden- und Gebäudehygiene betreut. Bei Krankenhäuser und Altersheime werden staatlich geprüfte Hygienemanager und Desinfektoren eingesetzt. Bei Schmidt kann man sich also auf vereinbarte Hygienestandards verlassen.

Schmidt Saubere Arbeit. Klare Lösung. GmbH Bahnhofstraße 68a 4910 Ried i. L., Tel.: 0043 (0)7752-86635-0 Fax: 0043 (0)7752-86190, E-Mail: winkler@schmidt-reinigung.at
www.schmidt-reinigung.at

clean is joy



www.schroecker.at



Skoda Schröcker GmbH
Hauptstraße 17
4952 Weng im Innkreis
Tel. 07723/5600

... anders als die anderen

**SKODA
SCHRÖCKER**
GES.M.B.H.

Bauernarbeit vor 75 Jahren

Ich denk zurück heut 75 Jahr
als Neukirchen noch viel kleiner war.
Es gab damals noch Schotterstraßen
die würde man heute eh schon hassen.

Von weither in die Schule gehen
im Winter frierte man schon an den Zehen.
Damals gab es noch keinen Kindergarten
auf den mussten wir noch lange warten.

Im Advent wars täglich zum Rorate gehen
das könnte man heute nicht verstehen.
Den Sonntag als den Tag des Herrn
den hielt man damals hoch in Ehren.

Am Sonntag war die Kirche voller Leute
viele leere Kirchenbänke gibt es heute.
Alle heiligen Zeiten gehen zur Beichte
damit den Himmelszugang man erreichte.

Im Sommer musste man früh aufstehen
alles händisch mit der Sense mähen.
Wenn die Sonne heiß vom Himmel brannte
eine schöne Heuernte man das nannte.

Soweit man blickte in das Land
das Getreide reifend auf den Feldern stand.
Es sah der Bauer nahe greifbar seinen Preis
für seiner vielen Arbeit, Müh und Fleiß.

Das Korn aufklauben war beschwerlich
sagt man's heutzutage ganz ehrlich.
Hernach kam noch des Mandl stellen
nach schwerem Gewitter konnte mans leicht zählen.

Denkt man ans dreschen mir der Dampfmaschine
kommt das Plenkeldreschen aus dem Sinn.
So war der Lauf damals der Erntezeit
soweit man blickte weit und breit.

Die mühevollen Erntezeit sie ist vorbei
für viele Menschen wars eine Schinderei.
Man trägt ins Gotteshaus die Erntekrone
sagt Lob und Dank dem Gottessohne.

Die Bauarbeiten waren damals schwer
man plagte sich beim Neubau sehr.
Den ganzen Tag Ziegel und Mörtel tragen
da würde man heute ganz verzagen.

Der Schuster Schneider und die Näherin
die kommen mir auch in den Sinn.
Sie sind noch in die Stör gekommen
man hat sie freundlich aufgenommen.

Auch der Binder kam damals ins Haus
packte gleich sein ganzes Werkzeug aus.
Musste ein neues Mostfass machen
reparieren zum Hausgebrauch kaputte Sachen.

Auch den Klauenpfleger bitte nicht vergessen
der bei vielen Bauern ist gewesen.
Um die wunden Klauen auszuschneiden
und eine schwere Verletzung zu vermeiden.

War zu reparieren einmal ein Rossgeschirr
stand der Sattler auf Abruf vor der Türe.
Das war das Leben einst der Handwerksleute
ohne Fortschritt gäbs sie vielleicht noch heute.

Hat man ab und zu ein Schwein geschlachtet
ein Frischfleisch hat man nie verachtet.
Heute darf das nur ein Metzger machen
überzogene Vorschriften sind zu beachten.

Auch der Wald braucht seine Pflege
damals gabs noch keine Motorsäge.
Jäger, Wald und Wild gehört zusammen
wie zu jedem Gebet das Amen.

Schreiner Georg sen.

WANN		WAS	WO
23. Sept.		Jubelhochzeit	
24. Sept.		Theaterprobe	Gde. Saal
27. Sept.	19:00 Uhr	Naturaktive Gemeinde - Auftaktveranstaltung	Gde. Saal
29. Sept.	09:00 Uhr	Gesunde Gemeinde Jubiläum 10 Jahre	Gde. Saal /Foyer /MS
29.- 30. Sept.		Sparvereinsausflug GH Hofer	
01. Okt.		Theaterprobe	Gde. Saal
04. Okt.		Theaterprobe	Gde. Saal
06. Okt.		Trauung	
09. Okt.		Theaterprobe	Gde. Saal
11. Okt.		Theaterprobe	Gde. Saal
13. Okt.	09:30 - 16:00 Uhr	Ikebana	Gde. Saal
13. Okt.	13:00 Uhr	Wahlfahrt Maria Schmolln	
15. Okt.		Theaterprobe	Gde. Saal
18. Okt.		Theaterprobe	Gde. Saal
19. Okt.		Theaterprobe	Gde. Saal
20. Okt.	14:00 Uhr	Herbstübung FF Neukirchen	
22. Okt.		Theaterprobe	Gde. Saal
24. Okt.		Theaterprobe	Gde. Saal
25. Okt.	20:00 Uhr	JHV UNION Neukirchen	Sportheim
26. Okt.	18:00 - 20:00 Uhr	Konzert Pensionistenverband	Gde. Saal
29. Okt.		Theaterprobe	Gde. Saal
01. Nov.		Buchausstellung	Gde. Saal
01. Nov.	19:30 Uhr	Theaterprobe	Gde. Saal
02. Nov.		Theaterprobe	Gde. Saal
05. Nov.		Theaterprobe	Gde. Saal
06. Nov.		Theaterprobe	Gde. Saal
09. - 11. Nov.		Theateraufführungen Probe 13:00 Uhr	Gde. Saal
11. Nov.		Kriegeramt mit JHV	
14. Nov.	07:00 Uhr	Stellungstermin Geburtsjahrgang 1994	Linz, Garnisonsstr. 36
16. - 18. Nov.		Theateraufführungen	Gde. Saal
22. - 25. Nov.		Theateraufführungen	Gde. Saal
24. - 25. Nov.		JHV Schiclub + Frühschoppen	
01. - 02. Dez.		Adventmarkt Neukirchen	Dorfplatz
12. Dez.		Weihnachtsfeier Goldhauben	GH Hofer
16. Dez.		Weihnachtsfeier Seniorenbund u. Pensionisten	GH Kreil
16. Dez.	07:00 - 18:00 Uhr	Kinderschikurs	
22. Dez.	16:30 Uhr	Weihnachtsfeier Stocksport	
29. - 30. Dez.	07:00 - 18:00 Uhr	2 Tage Kinderschikurs	

AMTLICHE TERMINE		
MO, 5. November, 19:00 Uhr	Gemeinderatssitzung	Sitzungszimmer Gemeindeamt
MO, 10. Dezember, 19:00 Uhr		
STAMMTISCH FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE		
Jeden 1. Mittwoch im Monat 19.30 Uhr	Stammtisch für pflegende Angehörige	im Ort der Begegnung Pensionistenstüberl
TEXTILIENSAMMLUNG		
FR, 28. September		Bauhof Neukirchen
SACHKUNDENACHWEISTERMINE		
MI, 3. Oktober 2012 MI, 14. November 2012 MI, 12. Dezember 2012 19 - 21 Uhr	Vortragende: Dr. Daniela Klement u. Fr. Astrid Weber Veranstaltungsort: Unterlochnerstraße 10d, 5230 Mattighofen Anmeldung unter Tel.: 07742/6069 Kosten: € 25,- Bitte keine Hunde mitnehmen!	

Aumayer
druck+verlag

Aumayer Druck & Verlag Ges.m.b.H. & Co KG
Gewerbegebiet Nord 3 · A-5222 Munderfing
Telefon 07744 / 20080 · office@aumayer.co.at

www.aumayer.co.at

AV-Ortsgruppe Neukirchen/Schwand



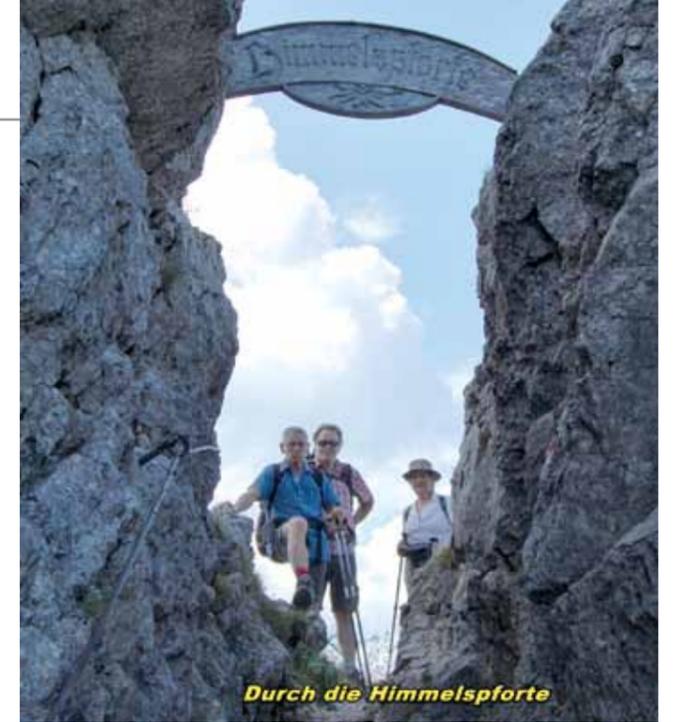
28. Mai - über den Goldtropfsteig auf den Hohen Staufen



Gipfelrast auf dem Staufen 1750 m



24. Juni - Rast auf der Gscheuerwand



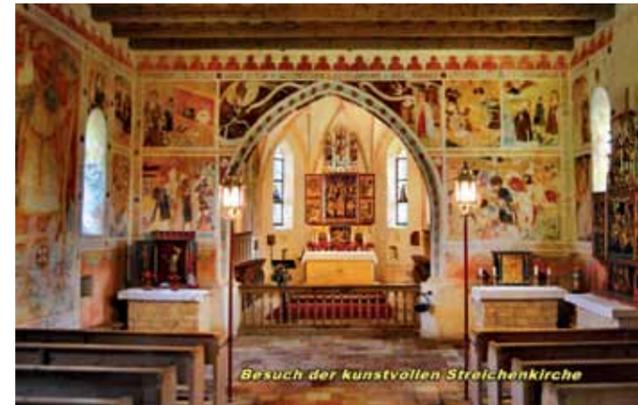
Durch die Himmelspforte



Aufstellung zum Gipfelfoto



Gemütliche Einkehr auf der Heimfahrt



Besuch der kunstvollen Streichenkirche



...und weiter geht's zum Taubensee



7. Juni - Tour auf den Untersberg



ein steiler Anstieg



am Gipfelkreuz in 1853 m Höhe



Rast am idyllisch gelegenen Taubensee



8. Juli - Wanderung über die Eisenauer Alm auf den Schafberg



Arbeiten am Weitwanderweg 810a zwischen Passau und Salzburg



...Karl und Hermann beim Anbringen der Markierungen



Diese Einkehr haben wir uns verdient



Auf dem Schafberggipfel



Kinder-Ferienprogramm: 7. August ein Nachmittag in der Kletterhalle



...auch Bürgermeister Prillhofer kam auf einen Sprung vorbei



Bei der Mondscheinwanderung auf dem Zwölferhorn



Braunauer Hütte ...beim gemütlichen Frühstück



2 gute Freunde



Braunauer Hütte - Wanderung auf der Illinger Alm

Dazu laden wir in den nächsten Monaten ein:

So. 14. Okt. – Lattengebirgs-Überquerung

Gehzeit: ca. 6-7 Stunden, Tf.: Grabmayer Rudi - 07729-2538

Fr. 26. Okt. – Wanderung auf den Sparber

Gehzeit: ca. 3 Stunden, Tf.: Gohla Annemarie - 07728-6251

So. 18. Nov. – Wanderung auf dem Weitwanderweg 810a von Überackern nach Ach

Gehzeit: ca. 2 Stunden, Tf.: Schreiner Hermann - 07729-2815

Sa. 8. Dez. – Adventwanderung in der näheren Umgebung

Gehzeit: ca. 2 Stunden, Tf.: Kathi u. Hans Pommer 07729-2445

... und wir wünschen allen Wanderfreunden erlebnisreiche und unfallfreie Stunden auf unseren Wanderungen.

„Berg Heil“

Neukirchner Fußballtage

Im Zuge der Neukirchner Fußballtage gab es erstmals in Neukirchen ein Riesenwuzzler-Turnier, das bei den beteiligten Mannschaften viel Spaß und Ehrgeiz entwickelte und zu einer gelungenen Veranstaltung wurde. Es gab ein Kräftemessen von 8 verschieden zusammengesetzten Teams und als Sieger ging unser Altherren-Team unter der Leitung von Hans Hötzenauer vom Platz.



Übertrittszeit

In der Übertrittszeit gab es relativ wenige Aktivitäten. Christian Reschenhofer wechselte fix zum SK Altheim in die Landesliga und von dort, zwar vom SV Mauerkirchen kam Florian Räuschenböck zurück. Auch Trainer Mario Hiebl legte seinen Spielerpaß wieder nach Neukirchen/Enk. Wir wünschen allen Akteuren bei ihrem neuen Aufgabengebiet alles Gute und viel Erfolg.



Neukirchner Sportfest

Anfang August fand das Neukirchner Sportfest statt. Am Freitag spielte unsere Kampfmannschaft ein Freundschaftsspiel gegen den SV Weng und anschließend fand im Zelt eine Weinverkostung mit Diplom-Sommelier Franz Dafner statt, die bei den Besuchern gut angenommen wurde. Der Samstag stand im Zeichen der 1B-Mannschaften und einem Beachvolleyballturnieres. Die sportlichen Leistungen wurden bei der anschließenden Beachparty noch ausführlich diskutiert und zerlegt. Der Sonntag bot einen Frühschoppen, bei dem unsere Sponsoren und Gönner im Mittelpunkt standen. Alle anwesenden Sponsoren und Gönner konnten das „Grüne Herz“ der Neukirchner Fußballer in Empfang nehmen.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei allen Sponsoren, Freunden und Gönner für Ihre teilweise jahrzehntelange Unterstützung bedanken, gleichzeitig verbunden mit der Bitte, uns auch weiterhin zu unterstützen. Gleichzeitig bedankt sich die Sektion Fußball bei allen Helfern recht herzlich, die dazu beigetragen haben, das das Fest durchgeführt werden konnte. – **DANKE**

Im nächsten Jahr haben wir vor, alle Spieler, welche über längere Jahre die Vereinsdress von Union Raiffeisen Neukirchen/Enk. getragen haben, mit dem „Grünen Herz“ auszuzeichnen.



Saison 2012/13

Am 19.08.12 startete die neue Saison und unserem Team um Trainer Mario Hiebl und Kurt Ebner steht eine interessante und schwere Saison bevor. Leider wurde unsere Verletztenliste noch nicht viel kürzer, aber wir werden alle zusammen Woche für Woche versuchen, unserer Bestes

zu geben. Wir hoffen, dass wir Ihnen in der nächsten Ausgabe über eine erfolgreiche Herbstsaison berichten können. Das sind die bevorstehenden Spieltermine unserer Kampf- und 1B-Mannschaft:

Herbststrunde 2012

Runde	Tag	Datum	Anstoß	Heim	Gast	KM	1B
1	SO	19.08.2012	16:00	Eberschwang	Neukirchen/E.	3:2	1:5
2	SA	25.08.2012	16:00	Neukirchen/E.	Burgkirchen	4:4	4:0
3	SO	02.09.2012	14:00	Neuhofen/Innkr.	Neukirchen/E.	1:0	1:2
4	SA	08.09.2012	16:00	Neukirchen/E.	Mattighofen	3:2	1:1
5	SO	16.09.2012	16:00	Laab	Neukirchen/E.		
6	SO	23.09.2012	16:00	Neukirchen/E.	Feldkirchen/M.		
7	SO	30.09.2012	16:00	Mettmach	Neukirchen/E.		
8	SA	06.10.2012	16:00	Neukirchen/E.	Tarsdorf		
9	SA	13.10.2012	16:00	Gilgenberg	Neukirchen/E.		
10	SO	21.10.2012	15:30	Neukirchen/E.	Geretsberg		
11	SO	28.10.2012	15:30	St.Radegund	Neukirchen/E.		
12	SO	04.11.2012	14:00	Riegerting	Neukirchen/E.		
13	SA	10.11.2012	14:00	Neukirchen/E.	Lochen		

Nachwuchs

Auch mit den Nachwuchsmannschaften beginnt am 01.09.12 wieder die Punktejagd und wir bilden wieder in 4 Altersgruppen Spielgemeinschaften. In den Altersgruppen U 8 und U 12 bilden wir eine Spielgemeinschaft mit der Union Burgkirchen, in der Altersgruppe U 14 setzt sich die Spielgemeinschaft aus den Vereinen Union Schwand, Union Neukirchen und Union Handenberg zusammen und bei der U 15 setzt sich die Spielgemeinschaft aus den Vereinen Union Burgkirchen, Union Neukirchen/Enk. und FC Braunau zusammen.

Die Spieltermine und Spielorte unserer Nachwuchsmannschaften ersehen Sie auf der Homepage des ÖÖ.Fußballverbandes unter www.fussballoesterreich.at

Bambinitraining

Das Bambinitraining (5 – 8 Jahre) findet jeden Montag um 16.45 Uhr am Sportplatz unter der Leitung von Lolita Söllinger (Tel.0664/6380514) und Gabi Delhaye (0699/18797202) statt. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an eine der beiden Betreuerinnen. Ab Ende Oktober findet das Bambinitraining in der Sporthalle der Hauptschule Neukirchen/Enk. statt.

Nachwuchsbetreuer

Die Sektion Fußball sucht dringend Nachwuchsbetreuer für alle Altersgruppen. Sollten Sie Interesse an dieser schönen und verantwortungsbewussten Aufgabe haben, so wenden Sie sich bitte an Helmut Söllinger (Tel.0664/1045445) oder Wolfgang Öhlbrunner (Tel.0676/821260234)

ID-Konzept Werbegrafik & Design
Wolfgang Roidner



Rosengasse 15/1
 A-5145 Neukirchen
 tel: +43 (0) 77 29 / 28 59
 fax: +43 (0) 77 29 / 28 59
 mobil: +43 (0) 664 / 44 36 982
 e-mail: office@id-konzept.at

Zeit für Gesundheit

Massagepraxis

Regina Reichmann
 Rosengasse 1
 5145 Neukirchen /Enk.
 Tel.: 07729 / 2797
 Mobil: 0664 / 4112737
 Termine nach telefonischer Vereinbarung

Med. Fußpflege Kosmetik

Gutscheine auf Anfrage erhältlich!



Schnuppertraining

12 Kinder nahmen Mitte April am Tennis Schnuppertraining teil und meldeten sich daraufhin auch für einen Tennis-Kurs an.

Jugendtraining

40 Kinder (vom Anfänger bis zum ambitionierten Jugendspieler) nehmen am Tennis-Training von Mai bis Juli teil. Das Training findet immer Freitagnachmittag statt und wird von Stefan Wighart und Stefan Grünbacher geleitet. Unterstützt werden die Trainer seit dieser Saison von Leo Schreiner und Daniel Huber.



Wenn es um Fliesen, Granit, Marmor oder Natursteine geht, nehmen Sie Kurs auf Handenberg und besuchen Sie unseren neuen, schönen Schauroum. Sie werden begeistert sein!

FLIESEN - BAUSTOFFE NATURSTEINE

SCHLATZER

5144 HANDENBERG - TELEFON 07748/8010 - TELEFAX 07748/8388
 e-mail: office@fliesenhaus.at - Internet: www.fliesenhaus.at

BERATUNG - VERKAUF - VERLEGUNG



Jugend Tennis Camp 2012

37 Kinder aus Neukirchen und Burgkirchen nahmen an den Tennis Intensivtagen des UTC Neukirchen teil. Das Tennistraining wurde von Stefan Wighart und Stefan Grünbacher geleitet. Durch die Mithilfe zahlreicher Betreuer des Vereins konnte den Kindern ein abwechslungsreiches Programm geboten werden.



Jugend Mannschaftsmeisterschaft

Der UTC Neukirchen nimmt auch dieses Jahr wieder mit drei Teams teil: U10, U14, U16

U10 Midfeld West D

Spieler: Schmitzberger Martin, Jovanovic Dusica, Freilingler Elisa, Neuhofer Kathrin, Plainer Lea

Tabelle

Rang	Mannschaft	Beg	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Games
1	TC Mattighofen 1	7	7	0	0	7:0	20:1	40:5	164:55
2	TC Schalchen 1	7	6	0	1	6:1	19:2	39:6	160:38
3	UTC Eggelsberg 1	7	5	0	2	5:2	13:8	31:16	141:77
4	TC Braunau 1	7	4	0	3	4:3	12:9	25:21	116:95
5	Union Raiba Hochburg-Ach 1	7	3	0	4	3:4	9:12	20:25	97:112
6	UTC Neukirchen/Enknach 1	7	1	0	6	1:6	6:15	13:32	64:140
7	TC Uttendorf 1	7	1	0	6	1:6	3:18	6:38	36:159
8	TC Pfaffstätt 1	7	1	0	6	1:6	2:19	7:38	47:149

U14 Bezirksklasse West D

Spieler: Huber Lukas, Plasser Konrad, Baar Sebastian, Peterlechner Michael, Scharinger Christoph

Tabelle

Rang	Mannschaft	Beg	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Games
1	TC Braunau 2	7	7	0	0	7:0	19:2	38:5	233:88
2	UTC Neukirchen/Enknach 1	7	6	0	1	6:1	16:5	33:12	230:120
3	TC Schalchen 1	7	5	0	2	5:2	14:7	31:18	209:143
4	TC Moosbach 1	7	4	0	3	4:3	11:10	24:22	186:173
5	TC Uttendorf 1	7	2	0	5	2:5	9:12	20:26	167:193
6	TC Mattighofen 2	7	2	0	5	2:5	8:13	18:28	158:182
7	TC Mauerkirchen 1	7	2	0	5	2:5	7:14	18:29	164:196
8	UTC Feldkirchen bei Mattigh. 1	7	0	0	7	0:7	0:21	0:42	0:252

U16 Bezirksklasse West C

Spieler: Schmitzberger Stefan, Klein Thomas, Pommer Christoph

Rang	Mannschaft	Beg	S	U	N	Punkte	Matches	Sätze	Games
1	UTC Pischelsdorf 1	6	6	0	0	6:0	18:0	36:0	217:46
2	TC Pfaffstätt 1	6	5	0	1	5:1	13:5	27:12	174:115
3	UTC Neukirchen/Enknach 1	6	4	0	2	4:2	13:5	26:11	181:96
4	TC Mining 1	6	3	0	3	3:3	10:8	22:18	156:171
5	UTC Obernberg am Inn 1	6	1	0	5	1:5	4:14	9:29	99:183
6	TC Uttendorf 1	6	1	0	5	1:5	3:15	7:31	81:201
7	UTC Pischelsdorf 2	6	1	0	5	1:5	2:16	6:32	103:199

Die Neukirchner Tennisdamenmannschaft spielte im neu gegründeten Braunauer Hobbycup in Gruppe 2 und wurde wackere Fünfte

1. UTC Feldkirchen 19:5
2. TC Schalchen 1 18:6
3. UTC Jeging 1 15:9
4. UTC Eggelsberg 1 11:13
5. UTC Neukirchen 1 11:13
6. TC Moosbach 1 7:17
7. UTC Burgkirchen 2 3:21

Christiane Friedl 11, Andrea Söllinger 12, Claudia Krotzer 12, Lolita Söllinger (Mannschaftsführerin 11), Michaela Mayerhofer 1, Elena Schreiner 1,

AUTOHAUS HERMANN PLASSER

Salzburgerstraße 10
5145 Neukirchen
autohaus.plasser@aon.at

- ✓ Neu- und Gebrauchtfahrzeuge
- ✓ Wartung und Kundendienst
- ✓ Überprüfung §57a/7 KFG
- ✓ Unfallreparaturen inklusive Versicherungsabwicklung
- ✓ Karosserieinstandsetzung und Lackierung
- ✓ Versicherung
- ✓ Finanzierung und Leasing





Schrott & Metallhandel

peter schlechtmair

Containerverleih - Entsorgungen

A-5144 Handenberg · Eckbach 17

0664/5040474 · schlechschrott@aon.at

Herrenmannschaften

Nach schönen Erfolgen im Wintercup und dem schon traditionellen Vorbereitungscamp in Rabac/Kroatien verlief die Meisterschaft für die 1. Mannschaft höchst zufriedenstellend. Ungeschlagen wurden die acht Meisterschaftsspiele absolviert, was den Meistertitel in der Bezirksklasse West bedeutete und den Wiederaufstieg in die Regionalklasse bedeutete.

Lehrgeld musste die 2. Mannschaft in der 2. Klasse West bezahlen. Die Gegner waren einfach zu stark, was den Abstieg in die 3. Klasse zur Folge hatte.

Die Damenmannschaft hatte mehr mit der großen Hitze als mit ihren Gegnerinnen zu kämpfen.

Endstand Bezirksklasse West B

1. UTC Neukirchen 1	8:0	22:2 Punkte
2. TC Mauerkirchen 1	7:1	19:5 Punkte
3. UTC Mehrnbach 1	6:2	18:6
4. TC Pfaffstätt 1	4:4	10:14
5. UTC Braunau 1	3:5	10:14
6. UTC Aspach 2	2:6	9:15
7. TC Mattighofen	3:5	7:17
8. UTC Feldkirchen 1	1:7	4:20

für Neukirchen spielten in Einzel und Doppel:
 Stefan Grünbacher 15 Spiele
 Stefan Wighart 16 (alles gewonnen), Stefan Wurhofer 16,
 Norbert Eitzlmair Mannschaftsführer 12 (alles gewonnen),
 Christoph Oberauer 16, Josef Pommer 16, Hermann Schreiner 1, Johann Schreiner 1, Leonhard Schreiner 2,
 Herbert Leimer 1;

Endstand 2. Klasse West

1. UTC Gurten 1	8:0	21:3
2. UTC Jeging 1	7:1	20:4
3. TC Höhnhart 2	4:4	14:10
4. UTC Braunau 2	5:3	13:11
5. SV Munderfing 2	5:3	13:11
6. UTC Eggelsberg 2	4:4	7:17
7. TC Mining 2	2:6	5:19
8. UTC Neukirchen 2	0:8	3:21

für Neukirchen2 spielten:
 Daniel Huber 14, Leonhard Schreiner 8, Gerhard Wengler 6,
 Christian Grünbacher Mannschaftsführer 14, Hermann Schreiner 5,
 Johann Schreiner 7, Stefan Schmitzberger 16, Kevin Nielsen 14,
 Markus Plainer 3, Herbert Leimer 3, Reinhard Hofer 4, Fabian Neuhauser 2

Bilddokumente

aus unserem Trainingslager in Rabac, wo aber auch Tennis gespielt wurde:



Josef Stopfner ist der lebende Beweis, dass nicht nur bei der Ausübung des Tennissports sondern auch beim Viererwatten Hirnschmalz nötig ist. Die entscheidende Karte klebt auf der hohen Stirn.

Naturfreund, Alpenvereinsobmann, Hundeführer und Tennisass Hermann Schreiner bietet Landeplätze für ein überdimensionales Nachtpfauenauge.



Gemeinsam beinahe 100 Jahre konnten unsere Oldboys ihr einziges Doppel gegen Feldkirchen in eindrucksvoller Manier gewinnen.



Vereinsausflug der Sektion Modellflug am 10.08-12.08.12

Der Tradition folgend wurde auch in diesem Jahr die Wildenkarhütte als Ziel für den 3-tägigen Vereinsausflug gewählt. Dank Bertl und Klemens war die Anreise auch heuer wieder ein kulinarisches Erlebnis. Bertl sorgte für reichlich Leberkäse und Klemens für ausreichend „Wasser, Hopfen und Malz“. Mit gut gefüllten Bäuchen ging es weiter Richtung Saalbach. Sehr staubig und abenteuerlich verlief heuer die Auffahrt zur Hütte. Trotz des doch sehr bescheidenen Wetters, es war sehr kalt und die Sonne schien kaum, starteten die ersten wagemutigen Piloten ihre Maschinen. Bis auf kleinere „Fopas“, Details unterliegen der Geheimhaltung, verlief der 1. Tag doch recht erfolgreich.

Die Flugbedingungen waren trotz des anhaltenden Schlechtwetters auch am Samstag ganz passabel. Der Nordwind wehte nach wie vor sehr kräftig und erschwerte dadurch die eine oder andere Landung. Die Damen zeigten

sich sportlich und widmeten sich dem Wandern und dem Schwammerl suchen. Der Tag endete mit einem zünftigen Abendessen und geselligen Beisammensein. Unser Nachwuchspilot Clemens brillierte nicht nur mit seinen Flugkünsten, er entpuppte sich auch als sprichwörtlicher „Wiener-Schnitzel-König“. Zu später Stunde erhellte dann noch ein beeindruckendes Feuerwerk den Nachthimmel und Edi startete seine Corsair zu einem Nachtflug.

Wenn Piloten reisen wird sich das Wetter weisen. Der Sonntag machte seinem Namen wirklich Ehre. Endlich kam die Sonne zum Vorschein. Nach einem reichhaltigen Frühstück wurden sogleich die Fluggeräte aus dem Hangar gezogen. Dank eines nahe gelegenen Speichersees kamen auch unsere Wasserflieger auf Ihre Kosten. Die Flugbedingungen waren den ganzen Tag hervorragend, Fliegerherz was willst du mehr.

Mit einem Gemeinschaftsfoto unter dem Gipfelkreuz endete das rundum gelungene und hochalpine Flugabenteuer im Salzburger Land.

3. Innviertel Helipokal am Modellfluggelände in Neukirchen

Am 14. und 15. Juli veranstaltete der MFSU Neukirchen einen Bewerb in der internationalen Klasse F3C Modellhubschrauber Kunstflug und der nationalen Klasse F3C Sport, die Einsteigerklasse im Hubschrauber Kunstflug. Zahlreiche Piloten aus Österreich, sowie Gastpiloten aus Deutschland, Slowenien und der Schweiz nutzten die Gelegenheit um für die im August stattfindende Europameisterschaft noch einmal unter Wettkampfbedingungen zu fliegen.

Die meisten der Teilnehmer nutzte am Freitag die Gelegenheit am Modellfluggelände Neukirchen zu trainieren und sich an die örtlichen Gegebenheiten zu gewöhnen. Leider war der Wetterbericht für das Wochenende sehr schlecht und einige Piloten verzichteten auf die Teilnahme. Tatsächlich war uns am ersten Wettkampftag der Wettergott nicht hold und so konnte am Samstagvormittag nur auf das Ende des Regens gewartet werden. Am frühen Nachmittag war es dann endlich soweit, die Regenwolken verzogen sich und es konnte der erste Durchgang gestartet werden. Der böige Querwind und gelegentliche Regenschauer machte die Sache zwar nicht einfacher, aber die Piloten sind darauf trainiert im Bewerb mit ungünstigen Wetterbedingungen umzugehen. Eine Schrecksekunde war als dem jüngsten Teilnehmer, dem 13-jährigen Thomas Rettenbacher aus Hallein, während seines Fluges durch ein technisches Problem der Motor abschaltete und er aus niedriger Höhe zu einer Notautorotation ansetzen musste. Zum Glück schaffte er es zurück auf die Landebahn und das Modell unbeschädigt zu landen. Gegen Abend wurden die Bedingungen mit Sonnenschein und leichtem Wind immer besser und so konnten die drei geplanten Grunddurchgänge F3C und

die ersten beiden Durchgänge F3C-Sport fertig geflogen werden.

Am Sonntag wurde der Bewerb mit dem ersten Finaldurchgang fortgesetzt. Dieses Programm dient zur Entscheidung zwischen den besten Piloten bei Europa und Weltmeisterschaften und stellt sehr hohe Anforderungen an Piloten und Material. Es wird im Rahmen des Ö-Pokales bei jedem Bewerb mit zwei Durchgängen geflogen, um den Mitgliedern der Nationalmannschaft Gelegenheit zu geben bestens vorbereitet zu internationalen Großveranstaltungen anzureisen.

Leider begann auch der Sonntag wieder mit Regen und Wind, aber nicht mehr so schlimm wie am Samstag und so startete der erste Pilot um 10 Uhr zum Finale. Leider hatte Tillfried Weissenberger Pech und er kam aus einer Figur zu tief heraus und konnte das Modell aufgrund der schlechten Sichtbedingungen nicht mehr retten. Besonders ärgerlich daran war, dass er seine zweite Maschine durch einen Absturz im Training verloren hatte und nun als Mitglied der Nationalmannschaft für die zwei Wochen später stattfindende Europameisterschaft in Deutschland ohne flugbereites Modell dastand. Also hieß es für ihn die nächste Zeit schrauben, schrauben, schrauben.

Gewonnen wurde der F3C Bewerb vom amtierenden Staatsmeister Bernhard Egger aus Tirol, vor dem Juniorenmitglied der Nationalmannschaft Thomas Rettenbacher und dem Newcomer Christian Wakolbinger, welcher sich damit einen Platz im Team für 2013 sicherte. Unser Lokalmatador Stefan Burndorfer errang den 8. Platz.

Die Klasse F3C-Sport konnte Peter Rettenbacher vor Christian Feser und Bernhard Diemer aus Deutschland für sich entscheiden.



3. Innviertel Helipokal 2012

F3C-Sport

Results after 3. round



Place	Competitor	State	Round 1. round	Round 2. round	Round 3. round	Total
1	Peter Rettenbacher [13]	AUT	(181,6 1000,0)	184,6 1000,0	207,1 1000,0	2000,0
2	Christian Feser [12]	AUT	181,5 999,4	181,5 983,2	(193,2 932,9)	1982,6
3	Bernhard Diemer [11]	GER	148,6 818,3	(143,9 779,5)	172,2 831,5	1649,8



3. Innviertel Helipokal 2012

F3C

Results after 2. final



Place	Competitor	State	Preliminary	1. final	2. final	Total
1	Bernhard Egger [1]	AUT	(2000,0 1000,0)	240,0 1000,0	241,5 1000,0	2000,0
2	Thomas Rettenbacher [4]	J AUT	1705,3 852,7	206,0 858,3	(181,0 749,5)	1711,0
3	Christian Wakolbinger [6]	AUT	1725,0 862,5	186,0 775,0	(182,0 753,6)	1637,5
4	Tillfried Weissenberger [2]	AUT	1727,3 863,7	182,5 760,4	(65,0 269,2)	1624,1
5	Alfred Brandenberger [5]	SUI	1572,2 786,1	(176,5 735,4)	181,5 751,6	1537,7
6	Eduard Schuerr [9]	AUT	1565,4 782,7	178,5 743,8	(154,0 637,7)	1526,5
7	Dennis Namesnik [3]	AUT	1563,6 781,8	(158,5 660,4)	171,5 710,1	1491,9
8	Stefan Burndorfer [7]	AUT	1474,4 737,2	168,5 702,1		1439,3
9	Janez Mesec [8]	SLO	1470,5 735,3			735,3





Den Einzug in die Landesmeisterschaft im Zielschießen in der Gruppe 50+ schaffte unser Schütze Leopold Wurhofer bei der Bezirksmeisterschaft in Riedersbach. Wir gratulieren herzlichst und wünschen ihm jetzt schon viel Erfolg bei der LM.

Am 18.07.2012 war unser Herrenteam in Pischelsdorf im Einsatz und belegte beim 8er-Turnier den sehr guten 2. Platz Unser Team: Werner Putta, Leopold Wurhofer, Gerhard Sperl, Klaus Eder; In Auerbach fand am 10.08.12 ein "5er Herrenturnier mit Rückrunde" statt, bei dem unsere Mannschaft - Werner Putta, Josef Seidl Jun., Leopold Wurhofer und Klaus Eder - mit 9:7 Punkten den 3. Rang belegte.

Das Highlight unserer Sektion war natürlich unser FRÜHSCHOPPEN - 30 JAHRE STOCKSPORT NEUKIRCHEN/ENKNACH

Das 30-jährige Bestehen der Sektion Stocksport von der Union Neukirchen/E. wurde am 15.07.2012 mit einem zünftigen Frühschoppen gebührend gefeiert. Die Stocksport-halle war voll mit Gästen und zur Unterhaltung spielten die "Dorfmusikanten" auf. Die Festredner, allem voran Bürgermeister Hannes Prillhofer sowie Bezirksobmann Josef Schwarz und der Obmann der Union Neukirchen/E, Wolfgang Öhlbrunner, waren voll des Lobes und gratulierten dem Sektionsleiter Hermann Spitzer, stellvertretend für die Sektion, zu den vollbrachten Leistungen seit Bestehen der Sektion.

Hierzu einige Impressionen vom Fest ...



Unser Damenteam trat am Freitag, 18.05.12 in der neuen Halle in Feldkirchen zum Finalturnier des Damen Wintercups an (diese Turniere dienen als Training in der Winterzeit). Es nahmen 7 Mannschaften daran teil und unser Team konnte am Ende das Turnier mit 2 Punkten Vorsprung gewinnen. Herzlichen Glückwunsch!

An die Mannschaft: Karin Putta, Maria Mairinger, Rosa Vierlinger, Daniela Daxecker; In Weng fand am Samstag, 02.06.2012 ein Mixed Turnier mit 11 Mannschaften statt, darunter auch Neukirchen mit der Mannschaft Gabi und Karl Eisenmann, Karin Putta und Josef Seidl. Das Ergebnis ist mit dem 2. Platz und 16:4 Punkten und einer Quote von 1,516 sehr gut ausgefallen. Wir gratulieren der Mannschaft dazu sehr herzlich und hoffen, dass es in dieser Tonart weitergeht.

Unsere Damen belegten am 10.05.12 beim Turnier des PV Altheim in der Halle in Mühlheim den 4. Rang. Es hat gleich mit drei gewonnenen Spielen sehr verheißungsvoll begonnen, doch nach der Pause viel die Mannschaft leider immer mehr zurück und verlor die restlichen drei Spiele. Die Mannschaft: Rosi Vierlinger, Resi Bauschenberger, Maria Kreil und Sieglinde Prüwasser;

Auch unsere Herren Werner Putta, Hans Vierlinger, Leopold Wurhofer und Turnierneuling Gerhard Wengler, waren am 10.05.12 mit einer Mannschaft beim Turnier des PV Altheim in der Halle in Mühlheim vertreten. Mit etwas mehr Konzentration wäre bestimmt ein noch besseres Ergebnis als der 6. Rang möglich gewesen.

Am Freitag, 08.06.12 fand beim Nachbarn in Handenberg ein Herrenturnier statt, bei dem unsere Mannschaft, mit zwei Punkten Rückstand auf den Sieger, den guten dritten Platz belegte. Am Start waren: Werner Putta, Karl Eisenmann, Gerhard Sperl und Leopold Wurhofer;

Am 14.06.12 fand in Polling das Herrenturnier des Pensionistenverbandes Polling statt. Es starteten neun Mannschaften, darunter auch Neukirchen mit dem Team Werner Putta, Hans Vierlinger, Wurhofer und Gerhard Wengler. In der Endabrechnung gab es mit Platz zwei - ein ordentliches - Leopold Ergebnis, doch mit noch etwas mehr Konsequenz und Konzentration wäre auch der Sieg möglich gewesen.





Am Samstag dem 25.08.12 stand unsere Vereinsmeisterschaft auf dem Programm. Es meldeten sich 35 Schützen - die dann auf 7 Gruppen mit je 5 Schützen aufgeteilt wurden. Um einen halbwegs gerechten Wettkampf zu ermöglichen, wurden vorher die Turnierschützen als Gruppenführer in die jeweiligen Gruppen gesetzt.

Der Turnierverlauf gestaltete sich dann auch wieder sehr spannend und interessant, bei dem am Ende der Sieger nur um einen Punkt die Nase vorne hatte. Vor der Siegerehrung gab es wie jedes Jahr wieder Spezialitäten vom Grill - angerichtet von unseren Grillprofis Pepi Seidl und Hans Schmitzberger.

Vereinsmeister 2012 wurde die Mannschaft mit ... Josef Starnberger (MF), Hermine Stadler, Sieglinde Priewasser, Albert Huber Jun., Franz Spitzwieser;

Vize-Vereinsmeister wurde Robert Heitzinger (MF), Maria Kreil, Gabi Eisenmann, Erwin Wolfersberger, Siegi Blettenweger;

Und auf Stockerl schafften es noch Josef Seidl Jun. (MF), Daniela Daxecker, Anna Wolfersberger, Leopold Stadler, Walter Hoch;

Wir gratulieren allen Teilnehmern, besonders den Siegern und bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz bei dieser Veranstaltung, sowie den Damen für die köstlichen Gebäcke die sie wieder unentgeltlich zur Verfügung gestellt haben!



AUTOHAUS FORSTER GmbH

Zwei Marken ein Name

5282 Ranshofen
Untere Hofmark 4
Tel 07722-63404
www.autohaus-forster.at

Mercedes Benz **mazda**

Wenn der Körper nicht mehr mitspielt:
Die Allianz Körperkasko hilft.

Nähere Infos bei
Robert Delhaye
Tel. 0699/10 55 53 49

5145 Neukirchen
Salzburger Straße 28
www.allianz.at

Hoffentlich Allianz.

Allianz

Gasthaus Hofer
GUT ESSEN UND TRINKEN
IN NEUKIRCHEN AN DER ENKNACH
☎ 07729/2282

„Griß eich“ beim Hoferwirt“
Der Schwerpunkt unserer Küche liegt klar auf einer saisonalen, leichten und natürlich regionalen österreichischen Küche. Guter Geschmack ist verbunden mit gepflegter Gastlichkeit. Sie sind herzlich willkommen!

Ihre Zufriedenheit ist unser schönstes Ziel ... deshalb nehmen wir uns für Sie jede Zeit, um Ihre Familienfeier oder Firmenfeier in unserem Hause einzigartig zu gestalten.

HOFER Franz
Untere Hofmark 11
5145 Neukirchen/E
e-mail: hoferwirt@aon.at
<http://www.gasthaus-hofer.com>
Ruhetag: Montag & Dienstag

SPORT UNION

Sektion Gesundheitssport

„Wir bewegen Menschen“

Ab 11. September 2012 starten wir wieder los!

Jeden **Dienstag** ab 18:30 Uhr: **Männerymnastik**
Ab 2. Oktober 2012 bestehend aus Ganzkörperkräftigungs- und Dehnungsübungen

Jeden **Dienstag** ab 19:30 Uhr: **Damengymnastik**
angeboten wird Wellnessworkout und Schwunghanteltraining im 2-wöchigen Wechsel

Jeden **Donnerstag** ab 19:00 Uhr: **Step-Aerobic / Functional Fit Workout**
bei heißen Beats werden Arme, Bauch, Beine und Po trainiert und die Ausdauer verbessert

Voraussichtlich **ab Jänner 2013** **Pilates** (Bekanntgabe in der nächsten Ausgabe)

Mehr Informationen unter www.sportunion-neukirchen.at/de/menu_2/gesundheitsport

ASKÖ Schiclub Neukirchen feierte 40-jähriges Jubiläum

Im September 1972 wurde der ASKÖ Schiclub Neukirchen an der Enknach trotz erheblichem Gegenwind aus der Taufe gehoben. Fast zum gleichen Zeitpunkt, allerdings um 40 Jahre später, am 23. Juni 2012, fand eine großartige Feier zu diesem Jubiläum statt.

Ein volles Zelt zeigte von der in den 40 Jahren erlangten Anerkennung des Vereins und dem Stellenwert dieses Sports in der Gemeinde Neukirchen. Zahlreiche Ehrengäste erwiesen dem Club ihre Referenz. So konnte Obmann Hubert Hofbauer neben Präsident Kons. Fritz Hochmair noch viele weitere Ehrengäste begrüßen. Bgm. Mag. Johann Prillhofer mit den Gemeindevorständen, ferner Wolfgang Pesendorfer - ÖSV Vizepräsident, Dipl.Ing. Toni Frühmann - ÖSV-Bundesinstructor, Christian Schamböck - ÖSV-Landesinstructor, Fritz Chocholaty - ASKÖ-Landessportleiter, Günter Weidlinger - Olympiateilnehmer, Christoph Baumann - Geschäftsführer der Bergbahnen Wagrain sowie Hermine Erlinger vom ASKÖ-Bezirksvorstand.

Als Moderator fungierte Obmann Hubert Hofbauer, der durch das ansprechende Programm mit Rückblick, Ansprachen und Ehrungen führte. Darüber hinaus berichtete er mittels Powerpoint-Präsentation über interessante Begebenheiten, die sich im Laufe der 40 Jahre zugetragen haben. Viele Mitglieder fanden sich wieder in der gut aufgemachten Präsentation über die diversen Skifahrten, Skiurlaube und dergleichen. Abgerundet wurde der Abend von einer Musikgruppe der Ortsmusik mit wunderschönen Musikstücken. Großer Dank wurde dem Ehrenobmann, Kons. Karl Löcker und seinen Gründungsmitgliedern für die Aufbauarbeit des Vereins zugesprochen. Weiterer Dank ging an alle Funktionäre und Mitarbeiter für die ehrenamtliche Tätigkeit in diesen 40 Jahren. Nahezu 30 Mitglieder wurden für 40-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Bei angenehmer Hintergrundmusik und einem tollen Buffet klang der Abend mit vielen Gesprächen und Diskussionen über die 40 Jahre aus.

Gerade rechtzeitig fertig wurde auch das neue Clubheim, welches überwiegend in Eigenregie errichtet wurde. Alle Ehrengäste sowie zahlreiche Mitglieder nutzten ihre Anwesenheit auch zur Besichtigung dieses schmucken Heimes. Dank für die Unterstützung bei der Errichtung dieser Räumlichkeiten gebührt der Gemeinde Neukirchen, dem ASKÖ-Bezirksvorstand sowie den vielen freiwilligen Helfern.

Mit allen Gemeindebürgern gefeiert wurde dann am nächsten Tag, dem 24. Juni mit einem Frühschoppen. Der zahlreiche Besuch zeigte, dass sich der Club auch nach 40 Jahren großer Beliebtheit erfreut. Die Musikgruppe „Bergwind“ aus Mutters in Tirol war verantwortlich für die großartige Stimmung im Zelt.

Abschließend sei festgestellt, dass dieses gelungene Fest Motivation sein soll, mit dem gleichen Eifer und Einsatz für

die skisportbegeisterten Neukirchnerinnen und Neukirchner weiter zu arbeiten und sich auf den „50-er“ zu freuen.





HANGÖBL
BRAUNAU • STADTPLATZ 32 GMBH
Internet: sport-hangoebl.at

FRANZ MOSER
Schotter- und Betonwerke GmbH
Erdarbeiten • Recycling von Asphalt-, Betonabbruch und Bauschutt
5280 Braunau/Inn • Burgkirchner Str. 8 • Tel. 07722/87564
Fax 87583 • e-mail: info@moser-beton.at • www.moser-beton.at

Erdbewegung **Transporte** **Beton** **Stemmen**

Straßenbau **Recycling**

Wir machen Sie fit für den Winter! Unser Gymnastikangebot im Überblick!

Jeden Donnerstag ab 4. Oktober 2012 Gesundheitsgymnastik 50+	17.00-18.00 Uhr	Gymnastiksaal
Jeden Freitag ab 12. Oktober 2012 (Achtung – neuer Wochentag) Kleinkinder - Kindergarten	17:00-18:00 Uhr	Gymnastiksaal
Jeden Freitag ab 12. Oktober 2012 Kinder - Volksschule	18.00 -19.00 Uhr	Turn- und Gymnastiksaal
Jeden Freitag ab 12. Oktober 2012 Kinder - Hauptschule	19.00-20.00 Uhr	Turnsaal
Jeden Mittwoch ab 17. Oktober 2012 (Neu!) Skigymnastik für Erwachsene „Fit in die Saison 12/13“	19.30-21.00 Uhr	Turnsaal
Jeden Freitag ab 12. Oktober 2012 Damengymnastik	19.00-20.00 Uhr	Gymnastiksaal

Wichtige Schiclub-Termine im Herbst zum Vormerken

Die Vorbereitungsarbeiten für die nächste Saison haben längst begonnen. Hier ein Überblick über die Herbsttermine. Die jeweiligen Detailinformationen zu den Veranstaltungen werden wir zeitgerecht bekannt gegeben.

Informieren Sie sich dazu am Besten regelmäßig über unsere Schaukästen oder über unsere Homepage www.schiclub-neukirchen.net.

- **Umtauschbazar am 10. November 2012**
- **Auftaktwochenende mit Jahreshauptversammlung und Frührschoppen am 24. und 25. November 2012** – aus organisatorischen Gründen ersuchen wir um Vorabmeldung der Schikursanfänger beim Auftaktwochenende

Auch die wichtigsten Programmpunkte des Winterprogramms hier bereits im Überblick:

Kinderskikurstermine:	Sonntag, 16.12.2012
	Samstag, 29.12.2012
	Sonntag, 30.12.2012
	Samstag, 26.01.2013
Erwachsenenskikurs:	Sonntag, 13.01.2013
Mannschafts-Ortsmeisterschaft:	Sonntag, 20.01.2013
Vereinsmeisterschaft:	Samstag, 09.02.2013
Fahrt mit Einkehrschwung	
Ausfahrt für Vereine und Betriebe:	Samstag, 09.03.2013

Falls Sie noch nicht Mitglied bei uns sind oder diesbezügliche Fragen haben - wir informieren Sie gerne. Nehmen Sie einfach Kontakt mit einem unserer Funktionäre auf oder senden Sie uns einfach eine e-mail (schiclub-neukirchen@aon.at).

Der Schiclub-Nikolaus kommt ins Haus!

Auf Vorbestellung macht der Schiclub-Nikolaus auch heuer wieder Hausbesuche. Am 5. und 6. Dezember ab ca. 17.15 Uhr besucht der Nikolaus die Neukirchner Kinder. Um Anmeldung und Terminabstimmung anlässlich der Saisonöffnung wird gebeten.

Weidlinger Günther trainiert mit den Schiclub-Kindern für die LA-Bezirksmeisterschaft

Der Neukirchner Weltklasseathlet Günther Weidlinger ist 7-facher österreichischer Rekordhalter und 4-facher Olympiateilnehmer. Vor allem ist er aber ein Vorbild für unsere Jugend. So hat er auf Einladung des Schiclubs sofort zugesagt wieder das Leichtathletik-Training am 30.5.2012 für unsere Kinder zu leiten. Er ist dazu extra aus seinem jetzigen Wohnort Weißkirchen angereist. 30 Kinder nutzten die Gelegenheit und hatten viel Spaß beim gemeinsamen Aufwärmen, bei Staffelspielen, aber auch beim Laufen, Weitspringen oder Vortex-Wurf.

Etwas Sorgen bereitete ein aufziehendes Gewitter. Die Gewitter-



front kam jedoch Gott sei Dank etwas später und nicht so stark als erwartet. So konnte fast das vollständige Training abgehalten werden, bevor um 19.30 Uhr der Regen kam.

Zusammengefasst kann die Veranstaltung als erfolgreiche Werbung für den Sport und die gesunde Bewegung an der frischen Luft gesehen werden. Günther Weidlinger samt Familie ist nach wie vor bekenndes Schiclub-Mitglied und ständiger Sponsor unseres Vereines. Der Schiclub ist stolz darauf und sagt dafür ein herzliches „Danke schön“.



„Bauerngolf“ Lustiger Ausflug im Rahmen des Kinderferienprogrammes nach Franking!

Golf kennt heutzutage jeder – unter „Bauerngolf“ kann man sich schwer etwas vorstellen. 16 Kinder und das Schiclub-Betreuerteam rund um Sportleiter Harry Riedler fuhren deshalb am 11. August nach Franking, um diese „Sportart“ genauer kennen zu lernen. Sowohl die Kinder als auch die Betreuer haben dabei festgestellt, dass „Bauerngolf“ sehr wohl eine Reise wert ist. Auf einem Rundkurs von ca. 5 km ist Spannung bei den einzelnen sehr lustigen Golfstationen angesagt. Andererseits kann man die landschaftliche Schönheit des „Oberinnviertler Seengebietes“ in vollen Zügen genießen.

Auf halber Strecke stärkten wir uns direkt am Holzöster-See beim Picknick in Form der selbst mitgebrachten Jause. Nach zirka 4 schönen, spannenden und erlebnisreichen Stunden wurde dann vor Ort der Sieger gekürt. Christoph Scharinger gewann das Kinderduell klar vor Marlies Plasser. Jedes Kind erhielt eine kleine Anerkennung für die Teilnahme sowie ein Eis von Obmann Hubert Hofbauer.



PS: Die Funktionswertung ging klar an Martin Hofbauer. Ein großer Dank ergeht von Seiten des Betreuerteams an die teilnehmenden Kinder, die äußerst diszipliniert, mit guter Laune und viel Engagement bei der Sache waren!

Wir gratulieren:

- Unserem Skikursbetreuer und angehenden Skiinstruktor Manuel Hofbauer zum erfolgreichen Abschluss der Berufsreifeprüfung in den Fächern Mathematik (mit Auszeichnung) und Englisch. Manuel beginnt im September weiters die berufsbegleitenden Vorbereitungskurse in den Fächern Maschinenbau und Deutsch für die Abschlussprüfung im Frühjahr 2013. Mit dem Abschluss der Berufsreifeprüfung erreicht man Maturastatus und somit die Berechtigung zum Hochschulstudium. Wir gratulieren recht herzlich und wünschen Manuel auch weiterhin viel Erfolg bei seinem weiteren beruflichen Werdegang.



- Martin Hofbauer zum Abschluss der BFI-Werkmeisterschule in Maschinenbau und Betriebstechnik. Martin absolvierte diese 2-jährige-Ausbildung berufsbegleitend in Form von Abendkursen. Wir freuen uns gemeinsam mit Martin über den **ausgezeichneten Erfolg** bei der Prüfung und wünschen auch ihm weiterhin viel Spaß und Erfolg bei der beruflichen Weiterentwicklung



Lassen Sie Ihren optimalen Versicherungsschutz unsere Sorge sein.

Ihr Beraterteam
Georg und Manfred SCHMEROLD
Geschäftsstelle Braunau, Ringstraße 47, 5280 Braunau/Inn
Tel.: 0664/52 88 510 und 0664/32 17 521
E-Mail: georg.schmerold@staedtische.co.at und m.schmerold@staedtische.co.at

www.wienerstaedtische.at

IHRE SORGEN MÖCHTEN WIR HABEN

WIENER STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

Tolle Leistungen der Neukirchner Kinder bei der Leichtathletik-Bezirksmeisterschaft in Neukirchen

Am 2. Juni 2012 fand die Askö-Leichtathletik-Bezirksmeisterschaft auf der Sportanlage in Neukirchen statt. Der Askö Schiclub Neukirchen zeichnete dabei als Ausrichter für die Organisation verantwortlich.

Die einzigen Sorgenfalten bereitete dabei dem Team rund um Obmann Hofbauer lediglich das Wetter. Entgegen der Wetterprognose regnete es noch leicht zu Beginn der Veranstaltung um 9.00 Uhr.

Nach kurzem Zuwarten stellte sich jedoch die versprochene Wetterbesserung ein und die Veranstaltung konnte planmäßig abgehalten werden.

Die Kinder waren wieder mit Feuereifer und großem Engagement bei der Sache. Bei den Neukirchner Kindern machte sich das Training mit Günther Weidlinger bezahlt, denn sie zeigten tolle Leistungen. Hervorzuheben ist die Tagesbestleistung von Verena Schneeblehler bei den Mädchen. Das Organisationsteam des Schiclubs erntete bei den anwesenden Eltern und Funktionären wiederum viel Lob für die perfekte Ausrichtung der Veranstaltung.

Bei der Siegerehrung, abgehalten durch Obmann Hubert Hofbauer, Bezirkskassiererin Hermine Erlinger sowie dem Geschäftsführer der Raiffeisenbank Neukirchen Peter Klein, erhielt der jeweilige Gruppensieger eine Trophäe sowie die zweit- und drittplatzierten eine Medaille, gespendet vom Askö Bezirk Innviertel. Weiters erhielten alle die neu gestaltete Urkunde des Schiclubs. Ein besonderer Dank geht an das Sporthaus Hangöbl in Braunau. Geschäftsführer Günther Hangöbl war selbst bei der Siegerehrung anwesend und überreichte jedem teilnehmenden Kind ein „Sponsorpaket“ mit einem T-Shirt und kleinen Anerkennungen.

Auch der Wettergott zeigte sich bei der Siegerehrung bereits wieder von seiner guten Seite und schickte uns bereits wieder wärmende Sonnenstrahlen.



Ergebnisliste LA-Bezirksmeisterschaft 2012

Jahrgang 2000

BURSCHEN				Punkte	Rang
Jahrgang	Name	Vorname	Verein		
2000	Sieglerhuber	Felix	ATSV Braunau	432	1
2000	Hütter	Jakob	ATSV Braunau	415	2

MADCHEN				Punkte	Rang
Jahrgang	Name	Vorname	Verein		
2000	Horvath	Celine	ATSV Braunau	370	1
2000	Hofbauer	Sabrina	ASKÖ SC Neukirchen	347	2
2000	Daxegger	Nina	ATSV Braunau	344	3
2000	Linder	Annika	ASKÖ SC Neukirchen	321	4
2000	Hofer	Melanie	ASKÖ SC Neukirchen	310	5
2000	Hütter	Johanna	ATSV Braunau	306	6
2000	Haberl	Laura	ASKÖ SC Neukirchen	280	7
2000	Hochradl	Karin	Askö St. Peter	241	8
2000	Riedler	Anna	ASKÖ SC Neukirchen	233	9

Jahrgang 2001

BURSCHEN				Punkte	Rang
Jahrgang	Name	Vorname	Verein		
2001	Novotny	Mario	ATSV Braunau	334	1

MADCHEN				Punkte	Rang
Jahrgang	Name	Vorname	Verein		
2001	Schneeblehler	Verena	ASKÖ SC Neukirchen	411	1
2001	Plainer	Anna	ASKÖ SC Neukirchen	354	2
2001	Hofbauer	Lisa	ASKÖ SC Neukirchen	301	3
2001	Seidl	Hannah	ATSV Braunau	275	4
2001	Wass	Melanie	Askö St. Peter	252	5

Jahrgang 2002

BURSCHEN				Punkte	Rang
Jahrgang	Name	Vorname	Verein		
2002	Edenstöckl	Johannes	Askö Antiesenhofen	329	1
2002	Stecher	Tom	ATSV Braunau	284	2
2002	Eicher	Florian	ASKÖ SC Neukirchen	291	3

MADCHEN				Punkte	Rang
Jahrgang	Name	Vorname	Verein		
2002	Hüttmair	Jana	ATSV Braunau	275	1
2002	Freilingner	Elisa	ASKÖ SC Neukirchen	182	2

Jahrgang 2003

BURSCHEN				Punkte	Rang
Jahrgang	Name	Vorname	Verein		
2003	Van den bunt	Lino	ATSV Braunau	329	1
2003	Hötzenauer	Andreas	ASKÖ SC Neukirchen	309	2
2003	Grabner	Finn	ATSV Braunau	231	3
2003	Beinhundner	Lukas	ASKÖ SC Neukirchen	211	4
2003	Hochradl	Mario	Askö St. Peter	204	5
2003	Baischer	Clemens	ASKÖ SC Neukirchen	201	6

Danke bei Günther Weidlinger und Firma Weiss für die großzügige Unterstützung der Neukirchner Skijugend!



Dass unser Freund und Weltklasseathlet Günther Weidlinger nicht nur mit Laufschuhen eine gute Figur macht sondern auch ein guter Redner ist, zeigte er anlässlich des Festabends am 23. Juni 2012. Günther erinnerte sich dabei an seine Kinder- und Jugendzeit und wie wertvoll dabei der Schiclub war. Wurde doch im damaligen „Langsam-Lauf-Treff“ sein Talent erkannt und in weiterer Folge auch die Weiterentwicklung entsprechend gefördert. Deshalb nahm er auch ein Geschenk zum Festabend mit. So wie wir Günther kennen war mit diesem auch die Bedingung verbunden es ausschließlich für die Nachwuchsförderung zu verwenden. Deshalb entschloss er sich in Absprache mit Hubert Hofbauer die Kosten für einen halben Bus anlässlich eines Kinderskikurses zu übernehmen – immerhin ca. Euro 300,00. Gleichzeitig betonte er in seiner viel beachteten Ansprache, dass es schön wäre, wenn sich noch jemand für die zweite Hälfte der Buskosten finden würde ...

Und tatsächlich erklärte sich unser langjähriger Buspartner Fa. Weiss, vertreten durch die anwesende Chefin Anita Weiss, sofort bereit, die Kosten für die zweite Hälfte des Busses zu übernehmen.

Eingelöst wird dieses Geschenk anhand eines Kinderskikurses in der nächsten Wintersaison. DANKESCHÖN für dieses zusätzliche Sponsoring im Namen der davon profitierenden Skikurskinder (und zahlenden Eltern). Neben den bereits sehr günstigen Pauschalpreisen ohne Skikursgebühr ein weiterer Beitrag, das Skifahren auch weiterhin leistbar zu machen!



Industriezeile 44, 5280 Braunau am Inn
T +43(0)7722/62991, F +43(0)7722/62991-20
office@weiss-reisen.at, www.weiss-reisen.at



Betreutes Wohnen Neukirchen



Salzburgerstraße, Braunau



Niederlassung Braunau

STRABAG

**Baumeisterarbeiten
Generalunternehmerleistungen
Vollwärmeschutzarbeiten
Sanierungen
Asphaltierung
Außenanlagen**

A – 5280 Braunau am Inn, Bauhofstraße 14
Tel.: 07722 / 87379 – 24
Fax.: 07722 / 87379 – 25

Ing. Peter Wöss BM Ing. Kurt Zwinger

**Intelligentes, partnerschaftliches Bauen –
von der ersten Idee bis zum fertigen Objekt.**

WIEHAG
HOCHTIEF
HAUSBAU ZIMMEREI INDUSTRIEBAU

- Massive Individual- und Fertighäuser
- Häuser in Holzriegelbauweise
- Sanierungen u. Wohnhausaufstockungen
- Dachstühle, Wintergärten, Balkone, Carports, Zäune etc.
- Landwirtschaftliche Gebäude u. Hallen
- Industriehallen und Gewerbebauten, Industrieservice

WIEHAG Hoch-Tiefbau GmbH & Co KG
A-4950 Altheim - Linzerstraße 24
Telefon: 07723/465-474
Telefax: 07723/465-409
www.wiehag-hochtief.com

Alles Gute liegt so...
Extra Nah & Frisch
Nah & Frisch

KLINGERSBERGER
5145 Neukirchen/Enk. Bogendorf 2
Tel. u. Fax 07729 / 2158

- Ihr Nahversorger
- Frischfleisch
- Lotto & Toto
- Geschenkkörbe
- Postpartner
- Party-Service
- und vieles mehr!

Exklusiv für Kunden der Raiffeisenbank Region Braunau:

Das SparTrio

Vermögensbildung mit monatlicher Ansparung

Zukunft
einfach leben!

- Optimiertes Angebot
- Individuell
- Flexibler Ansparrhythmus
- Hohe Breite an Strategien
- Hohe Transparenz



Solide: Raiffeisen Bausparen

Staatliche Prämie
Attraktiver Zinssatz
Bauspardarlehen möglich

z.B. ab
EUR 30,-
pro Monat

Individuell: Raiffeisen Vermögensaufbau

Individuell gestaltbar, flexible Einzahlung,
jederzeitige Verfügbarkeit zum Kapitalwert
zB mit mündelsicheren Rentenfonds

z.B. ab
EUR 30,-
pro Monat

Zu beachten: Investmentfonds investieren an den Geld- und Kapitalmärkten und unterliegen damit marktbedingten Kursschwankungen, welche beim Verkauf der angesparten Fondsanteile zu Verlusten führen können.

Nachhaltig: Raiffeisen Zukunftssparen

Vorsorgezertifikat mit staatlicher Prämie und Kapitalgarantie
Mein Raiffeisen Personenschutz mit Garantieverzinsung

z.B. ab
EUR 30,-
pro Monat

Bei diesem Dokument handelt es sich um eine Marketingmitteilung, welche von der Raiffeisenbank Region Braunau reg. Gen. m. b. H. ausschließlich zu Informationszwecken erstellt wurde. Sie wurde nicht unter Einhaltung der Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt nicht dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen. Diese Marketingmitteilung stellt weder eine Anlageberatung, noch ein Angebot oder eine Einladung zur Angebotsstellung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Veranlagungen dar. Die enthaltenen Angaben, Analysen und Prognosen basieren auf dem Wissensstand und der Markteinschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung - vorbehaltlich von Änderungen und Ergänzungen. Die Raiffeisenbank Region Braunau reg. Gen. m. b. H. übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der Inhalte und für das Eintreten von Prognosen. Die Inhalte sind unverbindlich und stellen keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf dar. Da jede Anlageentscheidung einer individuellen Abstimmung auf die persönlichen Verhältnisse (z.B. Risikobereitschaft) des Anlegers bedarf, ersetzt diese Information nicht die persönliche Beratung und Risikoauflärung durch den Kundenberater im Rahmen eines Beratungsgesprächs. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Finanzinstrumente und Veranlagungen mitunter erhebliche Risiken bergen. Die Wertentwicklung wird entsprechend der OeKB-Methode, basierend auf Daten der Depotbank, ermittelt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die Zusammensetzung des Fondsvermögens in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen ändern kann. Angaben über die Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit und stellen daher keinen verlässlichen Indikator für die zukünftige Entwicklung dar. Währungsschwankungen bei Nicht-Euro-Veranlagungen können sich auf die Wertentwicklung ertrags erhöhend oder ertragsmindernd auswirken. Aus der Veranlagung können sich steuerliche Verpflichtungen ergeben, die von den jeweiligen persönlichen Verhältnissen des Kunden abhängen und künftigen Änderungen unterworfen sein können. Diese Information kann daher nicht die individuelle Betreuung des Anlegers durch einen Steuerberater ersetzen. Bei Steuerausländern beinhaltet die Steuerfreiheit in Österreich keine Steuerfreiheit im Wohnsitzstaat.

Prospekte sowie allfällige Nachträge von Emissionen der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich AG, welche auf Grund des KMG aufzulegen sind, liegen bei der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich AG auf. Im Falle von anderen Emissionen liegt der Prospekt beim jeweiligen Emittenten auf. Der aktuelle Verkaufsprospekt sowie sonstige Unterlagen liegen bei der jeweiligen KAG, der Zahlstelle oder beim steuerlichen Vertreter in Österreich auf. Ausführliche Risikohinweise und Haftungsausschluss unter www.raiffeisen-ooe.at/Disclaimer; Offenlegung gemäß § 48 f Börsengesetz unter www.raiffeisen-ooe.at/Offenlegung

Stand: 27. März 2012

Tel.: 07729/2291
rb-region-braunau@raiffeisen-ooe.at
www.raiffeisen-ooe.at/region-braunau

Raiffeisenbank
Neukirchen an der Enknach

